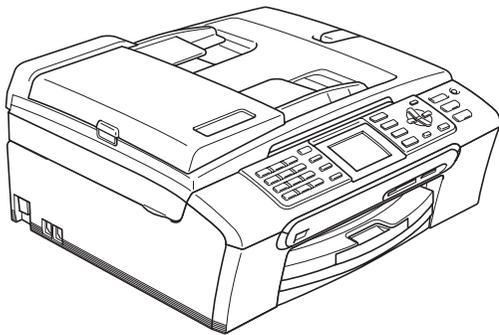


brother®

BENUTZERHANDBUCH

MFC-465CN



CE

Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modell: MFC-465CN

Seriennummer: ¹ _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

- ¹ Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

<http://www.brother.com/registration/>

Durch die Registrierung des Gerätes werden Sie als der Eigentümer des Gerätes eingetragen. Die Registrierung bei Brother kann

- als Nachweis des Kaufdatums dienen, falls Sie den Kaufbeleg nicht mehr besitzen, und
- bei Diebstahl oder Verlust des Gerätes als Kaufbeleg für Versicherungsleistungen dienen.

Zu diesem Handbuch

Das Gerät wird mit einem N-kodierten TAE-Anschlusskabel geliefert. Es arbeitet auch an nachgeschalteten und zugelassenen Telekom-Endgeräten.

Wichtiger Hinweis

Brother macht darauf aufmerksam, dass dieses Gerät nur in dem Land, für das es geprüft wurde, richtig arbeitet. Brother übernimmt keine Garantie für den Anschluss des Gerätes an öffentliche Telefonnetze in anderen Ländern, für die das Gerät nicht zugelassen wurde.

Hinweis zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die technischen Angaben und Produktinformationen entsprechend dem aktuellen Stand vor der Veröffentlichung.

Der Inhalt des Handbuchs und die technischen Daten des Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.

Kundeninformation

Besuchen Sie die Brother-Website unter <http://solutions.brother.com>, wo Sie Produktsupport, die aktuellen Treiber und Dienstprogramme sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen finden. Unter <http://www.brother.com> erhalten Sie Informationen, wie Sie mit Ihrer Brother-Niederlassung in Kontakt treten können.

EG-Konformitätserklärung



EC Declaration of Conformity

Manufacturer

Brother Industries, Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

Plant

Brother Industries (Shen Zhen) Ltd
G02414-1, Bao Chang Li Bonded Transportation Industrial Park,
Bao Long Industrial Estate, Longgang, Shenzhen, China

Herewith declare that:

Products description : Facsimile Machine
Type : Group 3
Model Name : MFC-465CN

is in conformity with provisions of the R & TTE Directive (1999/5/EC) and we declare compliance with the following standards :

Standards applied :

Harmonized : Safety EN60950-1:2001+A11:2004

EMC EN55022: 1998 +A1: 2000 +A2: 2003 Class B
EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003
EN61000-3-2: 2006
EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001

Year in which CE marking was first affixed : 2007

Issued by : Brother Industries, Ltd.

Date : 28th April, 2007

Place : Nagoya, Japan

Signature :

Junji Shiota
General Manager
Quality Management Dept.
Printing & Solutions Company

EG-Konformitätserklärung (entsprechend der R & TTE-Richtlinie)

Hersteller

Brother Industries Ltd.,
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

Werk

Brother Industries (Shen Zhen) Ltd
G02414-1, Bao Chang Li Bonded Transportation Industrial Park,
Bao Long Industrial Estate, Longgang, Shenzhen, China

bestätigen, dass:

Produktbeschreibung : Faxgerät
Gerätetyp : Gruppe 3
Modellname : MFC-465CN

mit den Bestimmungen der R & TTE-Direktive (1999/5/EC) und den folgenden Standards übereinstimmt:

Sicherheit EN60950-1:2001+A11:2004
EMC EN55022: 1998 +A1: 2000 +A2: 2003 Klasse B
EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003
EN61000-3-2: 2006
EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001

Jahr, in dem die CE-Markierung zuerst angebracht wurde: 2007

Herausgegeben von : Brother Industries, Ltd.
Datum : 28. April 2007
Ort : Nagoya, Japan

Inhaltsverzeichnis

Teil I Allgemeines

1	Allgemeine Informationen	2
	Zur Verwendung dieses Handbuchs.....	2
	Verwendete Formatierungen und Symbole	2
	Software- und Netzwerkhandbuch.....	2
	Handbücher ansehen	3
	Tasten und ihre Funktionen	6
	LCD-Anzeigen	8
	Menüfunktionen	8
2	Vorlagen und Papier einlegen	9
	Vorlagen einlegen.....	9
	Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF).....	9
	Vorlagenglas verwenden	10
	Scanbereich.....	11
	Verwendbare Papiersorten und Druckmedien.....	11
	Empfohlenes Papier	12
	Aufbewahren und Verwenden von Druckmedien	12
	Das richtige Papier wählen.....	13
	Papier und andere Druckmedien einlegen	15
	Umschläge und Postkarten einlegen.....	17
	Fotopapier einlegen.....	19
	Kleine Ausdrücke entnehmen.....	20
	Bedruckbarer Bereich.....	21
3	Geräteeinstellungen	22
	Stand-by-Fax-Modus	22
	Stand-by-Fax-Modus einschalten	22
	Stand-by-Fax-Modus ausschalten	22
	Stand-by-Fax-Einstellungen	22
	Umschaltzeit für Betriebsarten.....	23
	Papiereinstellungen	24
	Papiersorte	24
	Papierformat	24
	Lautstärke-Einstellungen	25
	Klingellautstärke	25
	Signalton	25
	Lautsprecher-Lautstärke.....	25
	Automatische Zeitumstellung.....	26
	Display.....	26
	LCD-Kontrast.....	26
	Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung	26
	Dimmer für Hintergrundbeleuchtung	27
	Abschaltzeit für Display	27
	Hintergrundmuster	27

4 Funktionen sperren 28

Tastensperre.....	28
Kennwort festlegen und ändern.....	28
Tastensperre ein-/ausschalten	29

Teil II Faxen

5 Fax senden 32

Faxbetrieb einschalten.....	32
Fax aus dem Vorlageneinzug (ADF) senden	32
Fax vom Vorlagenglas senden	32
Fax im Letter-Format vom Vorlagenglas senden	33
Farbfax-Funktion	33
Abbrechen einer Sendung.....	33
Rundsenden (nur für Schwarzweiß-Faxe).....	34
Abbrechen eines Rundsendevorganges	34
Zusätzliche Sendefunktionen.....	35
Mehrere Einstellungen zum Senden ändern	35
Kontrast	35
Faxauflösung	36
Sendevorbereitung (Dual Access) (nur für Schwarzweiß-Faxe)	36
Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher).....	36
Übersee-Modus	37
Zeitversetztes Senden (nur für Schwarzweiß-Faxe)	37
Stapelübertragung (nur für Schwarzweiß-Faxe).....	37
Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge.....	38
Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern	38
Werkseitige Einstellungen wieder herstellen	39
Fax manuell senden	39
Speicher-voll-Meldung.....	39

6 Fax empfangen 40

Empfangsmodi.....	40
Empfangsmodus wählen	40
Empfangsmodi verwenden	41
Nur Fax	41
Fax/Tel.....	41
Manuell	41
TAD:Anrufbeantw.	41
Empfangsmodus-Einstellungen	42
Klingelanzahl	42
F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)	42
Fax-Erkennung	43
Zusätzliche Empfangseinstellungen	44
Automatische Verkleinerung beim Empfang	44
Speicherempfang bei Papiermangel (nur für Schwarzweiß-Faxe)	44
Gespeicherte Faxe drucken	45

7	Telefon und externe Geräte	46
	Telefonieren.....	46
	Temporär zur Tonwahl umschalten	46
	Automatische Fax/Telefon-Schaltung (F/T-Modus)	46
	Fax/Telefon-Schaltung im Stand-by-Fax-Modus	46
	Telefondienste	47
	Anrufer-Kennung	47
	Anschlussart	49
	Externer Anrufbeantworter.....	49
	Anschließen und einstellen.....	50
	Ansage des externen Anrufbeantworters	50
	Anschluss an einer Nebenstellenanlage	51
	Externes Telefon.....	51
	Externes Telefon anschließen	51
	Externes Telefon verwenden	51
	Externes schnurloses Telefon verwenden.....	52
	Fernaktivierungs-Code	52
8	Rufnummern wählen und speichern	53
	Rufnummer wählen.....	53
	Manuell wählen.....	53
	Kurzwahl	53
	Telefon-Index.....	53
	Wahlwiederholung	54
	Gewählte Nummern.....	54
	Anruferliste	54
	Rufnummern speichern	55
	Wählpause.....	55
	Kurzwahl speichern	55
	Gespeicherte Kurzwahl (Name/Nummer) ändern	57
	Rundsende-Gruppen speichern	58
	Nachwahlverfahren (Call-by-Call).....	60
9	Erweiterte Faxoptionen (nur für Schwarzweiß-Faxe)	61
	Fax-Weiterleitung.....	61
	Faxspeicherung	62
	PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion)	62
	Anderen PC für den PC-Faxempfang auswählen	63
	Erweiterte Faxoptionen ausschalten.....	64
	Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden	64
	Fernabfrage	65
	Zugangscode einstellen.....	65
	Zugangscode verwenden	66
	Fernabfrage-Befehle.....	67
	Fax-Fernweitergabe	68
	Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern	68

10	Berichte und Listen ausdrucken	69
	Faxberichte	69
	Automatischen Sendebericht einstellen	69
	Automatischen Journalausdruck einstellen	69
	Berichte und Listen	70
	Bericht oder Liste ausdrucken	70

11	Faxabruf (Polling)	71
	Allgemeines	71
	Aktiver Faxabruf.....	71
	Aktiver Faxabruf (Standard)	71
	Geschützter aktiver Faxabruf	72
	Zeitversetzter aktiver Faxabruf	72
	Gruppenfaxabruf (nur für Schwarzweiß-Faxe)	73
	Passiver Faxabruf (nur für Schwarzweiß-Fax)	74
	Passiver Faxabruf (Standard).....	74
	Geschützter passiver Faxabruf.....	74

Teil III Kopieren

12	Kopieren	76
	Kopien anfertigen	76
	Kopierbetrieb einschalten	76
	Einzelne Kopie anfertigen.....	76
	Mehrere Kopien anfertigen	76
	Kopieren abbrechen	76
	Kopiereinstellungen	77
	Kopierqualität ändern	77
	Vergrößern/Verkleinern	78
	Seitenmontage (N auf 1 oder Poster).....	78
	Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug	79
	Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellungen	80
	Papiereinstellungen	80
	Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern	81
	Werkseitige Einstellungen wieder herstellen	81
	Speicher-voll-Meldung.....	82

Teil IV Fotodirektdruck

13	Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drucken	84
	Speichermedium-Funktionen	84
	Direktdruck von Speicherkarte oder USB-Stick ohne PC	84
	Scannen auf Speicherkarte oder USB-Stick ohne PC	84
	Speichermedium vom Computer aus verwenden	84
	Speicherkarten oder USB-Sticks verwenden	84
	Wichtige Hinweise zur Verwendung von Speicherkarten und USB-Sticks	85
	Speichermedium einlegen	86
	Fotodirektdruck einschalten	86
	Bilder drucken	87
	Fotos ansehen	87
	Index drucken (Miniaturansichten)	87
	Foto drucken	88
	Fotoeffekte	89
	Suchen (Datum)	91
	Alle Fotos drucken	92
	Diashow	92
	Beschnitt	93
	DPOF-Ausdruck	93
	Druckeinstellungen	94
	Druckqualität	95
	Papiereinstellungen	95
	Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellungen	96
	Größe anpassen	97
	Randlos drucken	97
	Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern	98
	Werkseitige Einstellungen wieder herstellen	98
	Scan to Medium	98
	Scannerbetrieb einschalten	98
	Auf Speicherkarte oder USB-Flash-Speicher scannen	99
	Fehlermeldungen	100
14	Bilder von einer Kamera drucken	101
	Fotodirektdruck von einer PictBridge-Kamera	101
	PictBridge-Voraussetzungen	101
	Digitale Kamera einstellen	101
	Bilder drucken	102
	DPOF-Druck	102
	Fotodirektdruck von einer Digitalkamera (ohne PictBridge)	103
	Bilder drucken	103
	Fehlermeldungen	104

Teil V Software

15 Software- und Netzwerk-Funktionen

106

Teil VI Anhang

A Sicherheitshinweise und Vorschriften

108

Standortwahl.....	108
Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes.....	109
Wichtige Sicherheitshinweise	112
Wichtig - Für Ihre Sicherheit	114
LAN-Anschluss	114
Funkentstörung.....	114
Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV	114
EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419	114
Gesetzliche Vorschriften zum Kopieren.....	115
Warenzeichen.....	116

B Problemlösung und Wartung

117

Problemlösung.....	117
Probleme und Abhilfe	117
Fehlermeldungen.....	124
Animierte Hilfe	127
Gespeicherte Faxe oder Journal sichern.....	127
Dokumentenstau	129
Papierstau	129
Wählton	131
Kompatibilität	132
Regelmäßige Wartung.....	132
Tintenpatronen wechseln	132
Gehäuse reinigen	135
Scanner reinigen	135
Druckwalze reinigen	136
Papiereinzugsrolle reinigen	136
Druckkopf reinigen.....	137
Druckqualität prüfen	138
Vertikale Ausrichtung prüfen	139
Tintenvorrat überprüfen	139
Geräteinformationen	140
Seriennummer anzeigen	140
Verpacken des Gerätes für einen Transport.....	140

C	Menü und Funktionen	142
	Benutzerfreundliche Bedienung.....	142
	Funktionstabelle	142
	Datenerhalt	142
	Menütasten	142
	Funktionstabelle	143
	Texteingabe	155
D	Technische Daten	156
	Allgemeines	156
	Druckmedien.....	157
	Fax.....	158
	Kopierer	159
	Speichermedium-Funktionen	160
	PictBridge	161
	Scanner	161
	Drucker	162
	Schnittstellen	162
	Systemvoraussetzungen	163
	Verbrauchsmaterialien.....	164
	Netzwerk (LAN)	165
E	Fachbegriffe	166
F	Stichwortverzeichnis	170



Allgemeines

Allgemeine Informationen	2
Vorlagen und Papier einlegen	9
Geräteeinstellungen	22
Funktionen sperren	28

Zur Verwendung dieses Handbuches

Sie haben ein leistungsstarkes, leicht zu bedienendes Brother-Gerät gekauft. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, um die Funktionen des Gerätes optimal nutzen zu können.

Verwendete Formatierungen und Symbole

Die folgenden Formate und Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

Fett Namen von Tasten des Gerätes sind in Fettdruck dargestellt.

Kursiv Hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf verwandte Themen.

Courier
New Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.



Warnungen, die beachtet werden müssen, um Verletzungen zu vermeiden.



Warnt vor Stromschlaggefahr.



Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden müssen, um Schäden am Gerät oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.



Hinweise, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, und hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.



Geräte und Verwendungsweisen, die nicht kompatibel mit Ihrem Gerät sind.

Software- und Netzwerkhandbuch

Das vorliegende Benutzerhandbuch beschreibt die Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen, sowie die Wartung und Pflege des Gerätes. Informationen zur Verwendung der Drucker-, Scanner-, PC-Fax- und Netzwerkfunktionen finden Sie im **Software-Handbuch** und im **Netzwerkhandbuch** auf der CD-ROM.

Handbücher ansehen

Handbücher ansehen (Windows®)

Um die Handbücher über das **Start**-Menü aufzurufen, zeigen Sie in der Programmgruppe auf **Brother, MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells), und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher im HTML-Format**.

Wenn Sie die Software nicht installiert haben, können Sie die Dokumentationen wie folgt aufrufen:

- 1 Schalten Sie Ihren PC ein. Legen Sie die Brother CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- 2 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, klicken Sie auf den Modellnamen Ihres Gerätes.
- 3 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache. Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint.



Hinweis

Falls dieses Fenster nicht automatisch erscheint, führen Sie das Programm `start.exe` im Windows®-Explorer im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM aus.

- 4 Klicken Sie auf **Dokumentation**.
- 5 Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:

- **HTML-Dokumente: Software-Handbuch** und **Netzwerkhandbuch** im HTML-Format

Dieses Format wird zur Ansicht am Computer empfohlen.

- **PDF-Dokumente: Benutzerhandbuch** für Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen, und **Software-Handbuch** und **Netzwerkhandbuch** im PDF-Format.

Dieses Format wird zum Ausdrucken der Handbücher empfohlen. Klicken Sie hier, um zum Brother Solutions Center zu gelangen und die PDF-Dokumente anzusehen oder herunterzuladen. (Internetzugang und PDF-Reader-Software sind erforderlich.)

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch

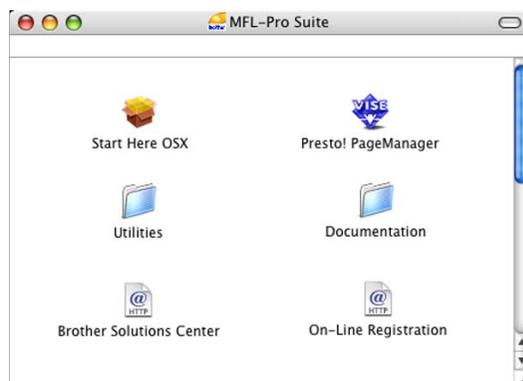
- *Scannen* (Windows® 2000 Professional/Windows® XP und Windows Vista™)
- *ControlCenter3* (Windows® 2000 Professional/Windows® XP und Windows Vista™)
- *Scannen im Netzwerk*

Kurzanleitungen von Scansoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR

- Die vollständigen Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR (Texterkennung) können über die Hilfe von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR aufgerufen werden.

Handbücher ansehen (Macintosh®)

- 1 Schalten Sie Ihren Macintosh® ein. Legen Sie die Brother CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk. Das folgende Fenster erscheint.



- 2 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
- 3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache.
- 4 Doppelklicken Sie auf die Anfangsseite, um das **Software-Handbuch** und **Netzwerkhandbuch** im HTML-Format anzusehen.
- 5 Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:
 - **Software-Handbuch**
 - **Netzwerkhandbuch**

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

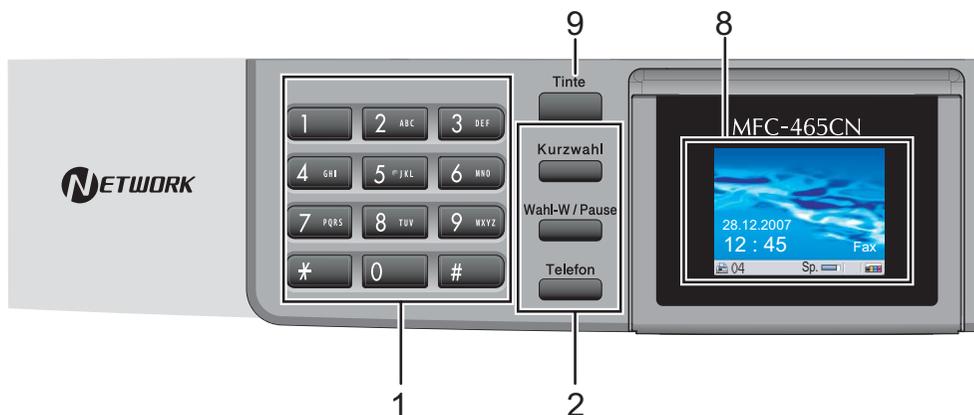
Software-Handbuch

- *Scannen* (Mac OS® X 10.2.4 oder höher)
- *ControlCenter2* (Mac OS® X 10.2.4 oder höher)
- *Scannen im Netzwerk* (Mac OS® X 10.2.4 oder höher)

Presto!® PageManager®-Handbuch:

- Das vollständige Benutzerhandbuch von Presto!® PageManager® kann über die Hilfe von Presto!® PageManager® aufgerufen werden.

Tasten und ihre Funktionen



1 Zifferntasten

Zum Wählen von Rufnummern und zur Eingabe von Informationen.

Mit der Taste # können Sie temporär von der Puls- zur Tonwahl umschalten.

2 Fax- und Telefon-Tasten:

■ Kurzwahl

Zur Anwahl einer gespeicherten Rufnummer.

■ Wahl-W/Pause

Wählt eine der 30 zuletzt gewählten Nummern noch einmal an und fügt beim Speichern von Rufnummern eine Pause ein.

■ Telefon

Wenn im Fax/Tel-Modus das F/T-Klingeln (Doppelklingeln) zu hören ist, können Sie den Hörer eines externen Telefons abnehmen und diese Taste drücken, um das Gespräch zu führen.

Innerhalb einer Nebenstellenanlage kann durch Drücken dieser Taste die Amtsholung erfolgen.

3 Betriebsarten-Tasten:

■ Fax

Zur Verwendung der Faxfunktionen.

■ Scanner

Zur Verwendung der Scannerfunktionen.

■ Kopierer

Zur Verwendung der Kopierfunktionen.

■ Photo

Zur Verwendung der Photo-Funktionen.

4 Menü-Tasten:

■ Lautstärke-Tasten:



Im Faxbetrieb zum Ändern der Klingellautstärke.

■ ◀ oder ▶

Zum Vor- und Zurückbewegen in einer Menüauswahl.

■ ▲ oder ▼

Zum Blättern durch die Menüs und Optionen.

■ Menü

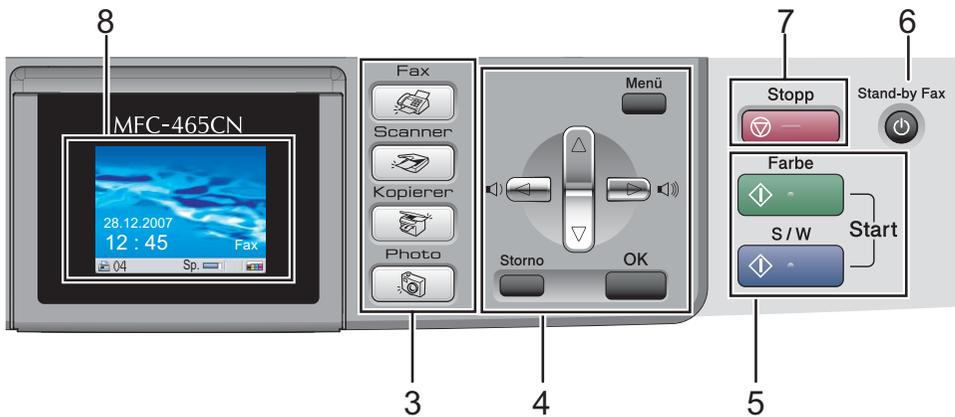
Zum Aufrufen des Funktionsmenüs.

■ OK

Zur Bestätigung einer Einstellung.

■ Storno

Zum Abbrechen der aktuellen Einstellung.



5 Start-Tasten:

- Start Farbe**
 Zum Senden eines Farbfaxes oder zum Anfertigen einer Farbkopie. Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiß) entsprechend der im ControlCenter gewählten Einstellung).
- Start S/W**
 Zum Senden eines Schwarzweiß-Faxes oder zum Anfertigen einer Schwarzweiß-Kopie. Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiß entsprechend der im Control-Center gewählten Einstellung).

6 Stand-by Fax

Zum Einschalten des Stand-by-Fax-Modus, um den Energieverbrauch zu verringern.

7 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion und zum Verlassen des Funktionsmenüs.

8 Display

Zeigt Funktionen und Bedienungshinweise zur einfachen Verwendung des Gerätes an.

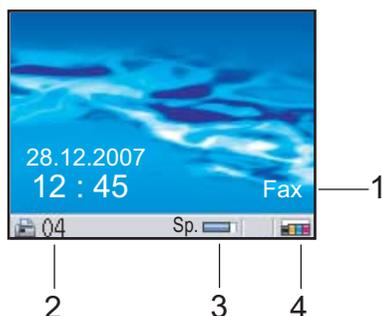
Sie können den Aufstellwinkel des Displays ändern, indem Sie es anheben.

9 Tinte

Zum Reinigen des Druckkopfes, zur Überprüfung der Druckqualität und zum Anzeigen des Tintenvorrats.

LCD-Anzeigen

Wenn das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist, zeigt das Display den Gerätestatus an.



1 Aktuell eingestellter Empfangsmodus
Zeigt den eingestellten Empfangsmodus an.

- Fax (Nur Fax)
- F/T (Fax/Tel)
- TAD (Externer Anrufbeantworter)
- Man (Manueller Empfang)

2 Gespeicherte Faxe
Zeigt an, wie viele empfangene Faxe im Gerät gespeichert sind.

3 Speicher
Zeigt den noch verfügbaren Speicher an.

4 Tinten-Anzeige
Zeigt den Tintenvorrat der einzelnen Patronen an.

Menüfunktionen

Die folgenden Schritte zeigen, wie Funktionseinstellungen geändert werden können. In diesem Beispiel wird die Umschaltzeit von 2 Minuten auf 30 Sekunden umgestellt.

1 Drücken Sie **Menü**.

2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen.



Drücken Sie **OK**.

3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Umschaltzeit** zu wählen.



Drücken Sie **OK**.

4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **30.Sek.** zu wählen.



Drücken Sie **OK**.
Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:



5 Drücken Sie **Stopp**.

Vorlagen einlegen

Sie können Dokumente zum Faxen, Kopieren und Scannen vom automatischen Vorlageneinzug (ADF) einziehen lassen oder das Vorlagenglas verwenden.

Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)

Es können bis zu 10 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Standardpapier (80 g/m²) und fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den Einzug einlegen.

Empfohlene Bedingungen

Temperatur:	20 bis 30 °C
Luftfeuchtigkeit:	50 % bis 70 %
Papier:	80 g/m ² A4

Verwendbare Vorlagen

Länge:	148 bis 355,6 mm
Breite:	148 bis 215,9 mm
Gewicht:	64 bis 90 g/m ²

So legen Sie die Vorlagen ein

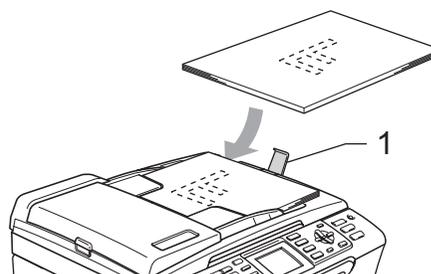
! VORSICHT

Ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.

Verwenden Sie kein gerolltes, zerknittertes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.

Legen Sie KEINE Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

- Achten Sie darauf, dass mit Tinte geschriebene oder gedruckte Dokumente vollkommen getrocknet sind.
- 1 Fächern Sie die Seiten gut auf und legen Sie sie dann mit der **einzelnden Seite nach unten und der Oberkante zuerst** in den Vorlageneinzug ein, bis sie die Einzugsrollen berühren.
 - 2 Richten Sie die Papierführungen entsprechend der Vorlagenbreite aus.
 - 3 Klappen Sie den Vorlagenstopper (1) aus.



! VORSICHT

Lassen Sie dickere Dokumente NICHT auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte den automatischen Vorlageneinzug behindern.

Vorlagenglas verwenden

Vom Vorlagenglas können Seiten eines Buches, Zeitungsausschnitte sowie einzelne Seiten gefaxt, kopiert oder eingescannt werden.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	Bis zu 297 mm
Breite:	Bis zu 215,9 mm
Gewicht:	Bis zu 2 kg

So legen Sie die Vorlagen ein

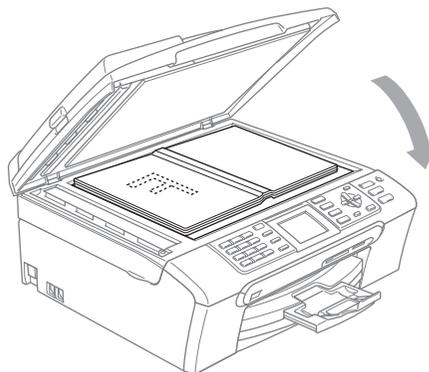
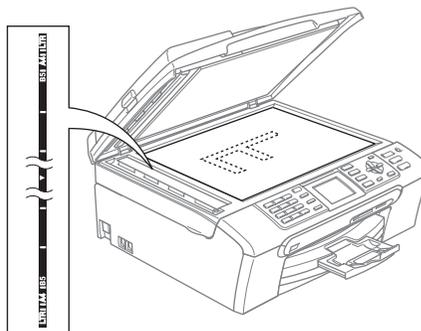


Hinweis

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

- 2 Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas. Zentrieren Sie sie mit Hilfe der Markierungen an der linken Seite des Vorlagenglases.



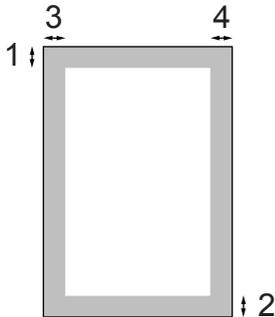
- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

VORSICHT

Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie NICHT auf die Abdeckung, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

Scanbereich

Der scanbare Bereich ist von den Einstellungen in der verwendeten Anwendung abhängig. Unten sind die Bereiche des Papiers angegeben, die nicht eingelesen werden können.



Verwendung	Dokumentengröße	Oben (1) Unten (2)	Links (3) Rechts (4)
Faxen	Letter	3 mm	4 mm
	A4	3 mm	1 mm
Kopieren	Letter	3 mm	3 mm
	A4	3 mm	3 mm
Scannen	Letter	3 mm	3 mm
	A4	3 mm	0 mm

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Qualität der Ausdrücke wird durch die verwendete Papiersorte beeinflusst.

Stellen Sie das Gerät stets auf die verwendete Papiersorte ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.

Sie können Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Fotopapier (Glanzpapier), Folien und Umschläge verwenden.

Wir empfehlen, verschiedene Papiersorten zu testen, bevor Sie größere Mengen kaufen.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie Brother-Papier verwenden.

- Wenn Sie auf beschichtetes Inkjet-Papier, Folien oder Fotopapier drucken, denken Sie daran, in der Registerkarte **Grundeinstellungen** des Druckertreibers bzw. im Funktionsmenü des Gerätes die entsprechende Einstellung zu wählen. (Siehe *Papiersorte* auf Seite 24.)
- Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie zuerst das mit dem Papier gelieferte Beiblatt ein und legen Sie dann das Photo-Papier darauf.
- Fotopapier und Folien sollten sofort von der Papierablage genommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken. Die Tinte ist eventuell noch nicht vollständig trocken und könnte verschmieren oder Flecken auf der Haut verursachen.

Empfohlenes Papier

Um die beste Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir, Brother-Papier zu verwenden (siehe Tabelle unten).

Falls kein Brother-Papier erhältlich ist, sollten Sie verschiedene Papiersorten testen, bevor Sie größere Mengen einkaufen.

Für den Druck auf Folien empfehlen wir „3M-Folien“.

Brother-Papier

Papiersorte	Bezeichnung
Normalpapier A4	BP60PA
Photo-Papier A4	BP61GLA
Inkjet-Papier A4 (matt)	BP60MA
Photo-Papier 10 cm x 15 cm	BP61GLP

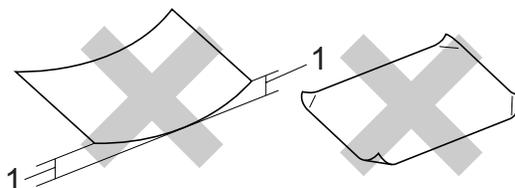
Aufbewahren und Verwenden von Druckmedien

- Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.
- Die beschichtete Seite des Fotopapiers ist leicht am Glanz zu erkennen. Berühren Sie die glänzende (beschichtete) Seite nicht. Legen Sie das Fotopapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.
- Berühren Sie nicht die Vorder- oder Rückseite von Folien, weil diese leicht Feuchtigkeit aufnehmen und dadurch die Druckqualität beeinträchtigt werden könnte. Die Verwendung von Folien für Laserdrucker/-kopierer kann zur Verschmutzung des nächsten Dokumentes führen. Verwenden Sie nur speziell für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.

⊘ Nicht möglich

Verwenden Sie NICHT die folgenden Papierarten:

- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungleichmäßig geformte Blätter



1 2 mm oder mehr

- Extrem glänzende oder stark strukturierte Papiersorten
- Mit einem Drucker vorbedruckte Blätter
- Papiere, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Papiersorten aus kurzfaserigem Papier

Kapazität der Papierablage

Bis zu 50 Blatt A4-Papier (80 g/m²).

- Folien und Fotopapier müssen sofort Seite für Seite von der Papierablage genommen werden, damit die Schrift nicht verschmiert.

Das richtige Papier wählen

Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten

Papiersorte	Papiergröße		Verwendung			
			Faxen	Kopieren	Fotodirekt-druck	Drucker
Einzelblatt	Letter	216 × 279 mm (8 1/2 × 11 Zoll)	Ja	Ja	Ja	Ja
	A4	210 × 297 mm (8,3 × 11,7 Zoll)	Ja	Ja	Ja	Ja
	Legal	216 × 356 mm (8 1/2 × 14 Zoll)	Ja	Ja	–	Ja
	Executive	184 × 267 mm (7 1/4 × 10 1/2 Zoll)	–	–	–	Ja
	JIS B5	182 × 257 mm (7,2 × 10,1 Zoll)	–	–	–	Ja
	A5	148 × 210 mm (5,8 × 8,3 Zoll)	–	Ja	–	Ja
	A6	105 × 148 mm (4,1 × 5,8 Zoll)	–	–	–	Ja
Karten	Photo	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)	–	Ja	Ja	Ja
	Photo L	89 × 127 mm (3 1/2 × 5 Zoll)	–	–	–	Ja
	Photo 2L	13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)	–	–	Ja	Ja
	Karteikarte (Photo 2)	127 × 203 mm (5 × 8 Zoll)	–	–	–	Ja
	Postkarte 1	100 × 148 mm (3,9 × 5,8 Zoll)	–	–	–	Ja
	Postkarte 2 (doppelt)	148 × 200 mm (5,8 × 7,9 Zoll)	–	–	–	Ja
Umschläge	C5-Umschlag	162 × 229 mm (6,4 × 9 Zoll)	–	–	–	Ja
	DL-Umschlag	110 × 220 mm (4,3 × 8,7 Zoll)	–	–	–	Ja
	COM-10	105 × 241 mm (4 1/8 × 9 1/2 Zoll)	–	–	–	Ja
	Monarch	98 × 191 mm (3 7/8 × 7 1/2 Zoll)	–	–	–	Ja
	JE4-Umschlag	105 × 235 mm (4,1 × 9,3 Zoll)	–	–	–	Ja
Folien	Letter	216 × 279 mm (8 1/2 × 11 Zoll)	–	Ja	–	Ja
	A4	210 × 297 mm (8,3 × 11,7 Zoll)	–	Ja	–	Ja

Papierspezifikationen und Kapazität der Papierzufuhr

Papiersorte		Gewicht	Papierstärke	Anzahl Blatt
Einzelblatt	Normalpapier	64 bis 120 g/m ²	0,08 bis 0,15 mm	100 ¹
	Inkjet-Papier	64 bis 200 g/m ²	0,08 bis 0,25 mm	20
	Fotopapier	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	20 ²
Karten	Fotokarte	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	20 ²
	Karteikarte	Bis zu 120 g/m ²	Bis zu 0,15 mm	30
	Postkarte	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 0,23 mm	30
Umschläge		75 bis 95 g/m ²	Bis zu 0,52 mm	10
Folien		–	–	10

¹ Bis zu 50 Blatt im Legal-Format (80 g/m²)
Bis zu 100 Blatt im A4-Format (80 g/m²)

² Verwenden Sie die Fotopapier-Zufuhr für die Papierformate Photo 10 × 15 cm und Photo L. (Siehe *Fotopapier einlegen* auf Seite 19.)

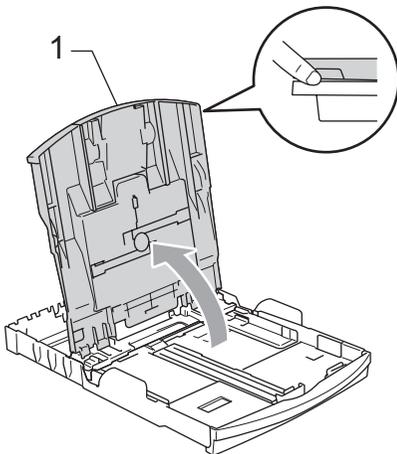
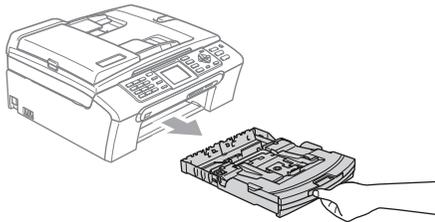
Papier und andere Druckmedien einlegen



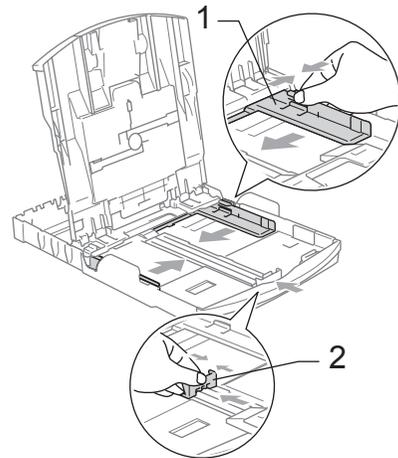
Hinweis

Zum Drucken auf die Papierformate Photo 10 × 15 cm und Photo L lesen Sie *Fotopapier einlegen* auf Seite 19.

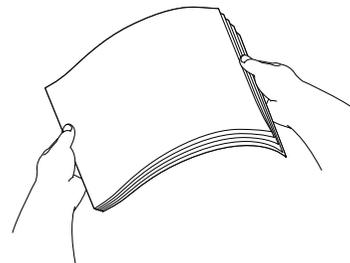
- 1 Wenn die Papierstütze ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein. Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus. Öffnen Sie die Abdeckung der Papierkassette (1).



- 2 Stellen Sie die seitlichen Papierführungen (1) und die Papierlängen-Führung (2) entsprechend der Papiergröße ein. Halten Sie dazu den Hebel gedrückt, während Sie die Führung verschieben.



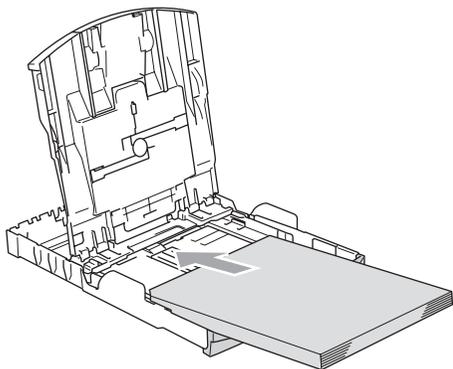
- 3 Fächern Sie das Papier gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.



Hinweis

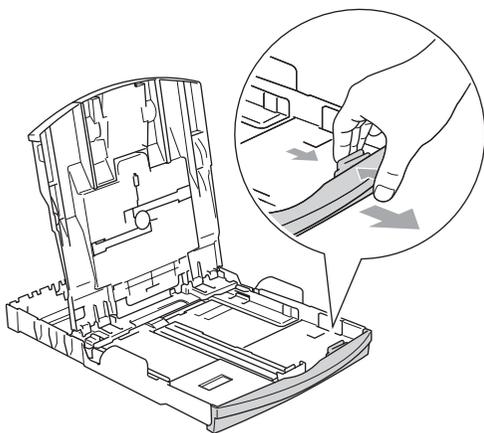
Vergewissern Sie sich, dass das Papier nicht gewellt ist.

- 4 Legen Sie das Papier vorsichtig mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Achten Sie darauf, dass das Papier flach in der Kassette liegt.

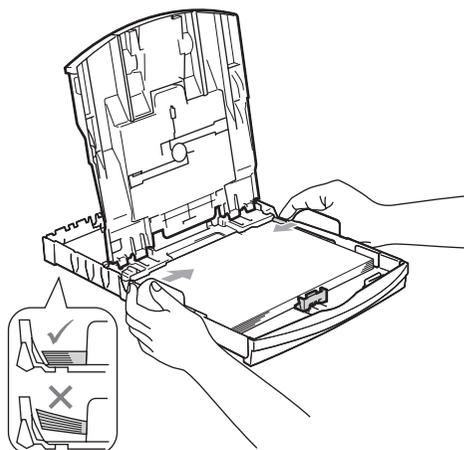


 **Hinweis**

Zur Verwendung von Legal-Papier halten Sie die Taste zum Lösen der Universalführung gedrückt, während Sie die Verlängerung der Kassette ausziehen.



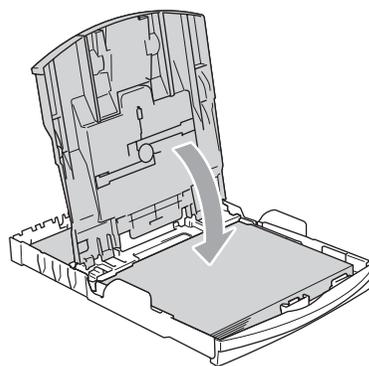
- 5 Schieben Sie vorsichtig mit beiden Händen die seitlichen Papierführungen bis an die Papierkanten. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten leicht berühren.



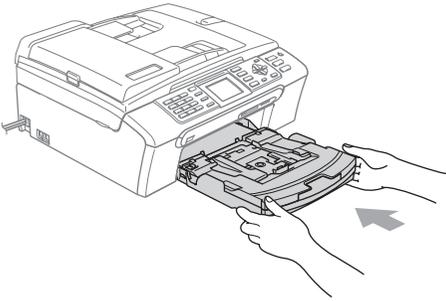
 **Hinweis**

Schieben Sie das Papier nicht zu weit vor, weil es sich sonst am hinteren Ende der Zufuhr anhebt und dadurch Probleme beim Einzug entstehen können.

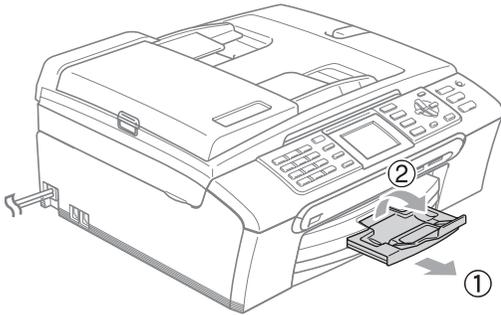
- 6 Schließen Sie die Abdeckung der Papierkassette.



- 7 Schieben Sie die Papierkassette langsam vollständig in das Gerät.



- 8 Halten Sie die Papierkassette fest und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie die Papierstütze (2) aus.



Hinweis

Verwenden Sie die Papierstütze nicht für Legal-Papier.

Umschläge und Postkarten einlegen

Hinweise zu den Umschlägen

- Verwenden Sie Umschläge mit einem Gewicht von 75 bis 95 g/m².
- Zum Bedrucken einiger Umschläge müssen die Seitenränder im Anwendungsprogramm eingestellt werden. Fertigen Sie zunächst einen Probendruck an, um die Einstellungen zu prüfen.

! VORSICHT

Verwenden Sie NICHT die folgenden Umschläge, da sie Probleme beim Einzug verursachen können:

- Ausgebeulte Umschläge
- Umschläge mit geprägtem Druck (wie Initialien, Embleme)
- Umschläge mit Klammern
- Innen bedruckte Umschläge

Selbstklebend	Doppelte Lasche

Gelegentlich können aufgrund von Papierstärke, Umschlaggröße und Laschenart Probleme beim Papiereinzug auftreten.

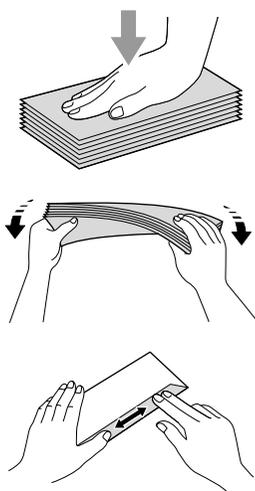
Umschläge und Postkarten einlegen

- 1 Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge oder Postkarten möglichst flach zusammendrücken.

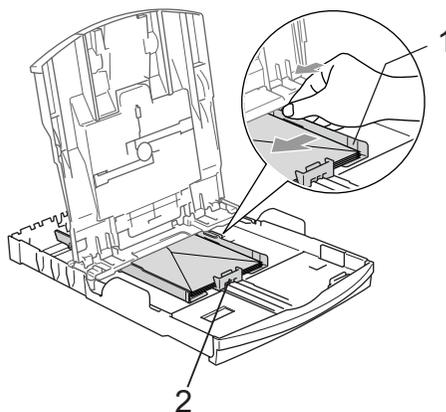


Hinweis

Falls zwei Umschläge oder Postkarten auf einmal eingezogen werden, sollten Sie Umschlag für Umschlag bzw. Postkarte für Postkarte einzeln einlegen.

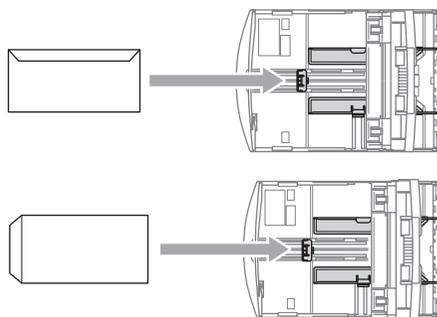


- 2 Legen Sie die Umschläge bzw. Postkarten mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Stellen Sie die seitlichen Papierführungen (1) und die Papierlängen-Führung (2) entsprechend der Größe der Umschläge bzw. Postkarten ein.



Falls Probleme beim Bedrucken von Umschlägen auftreten sollten, versuchen Sie Folgendes:

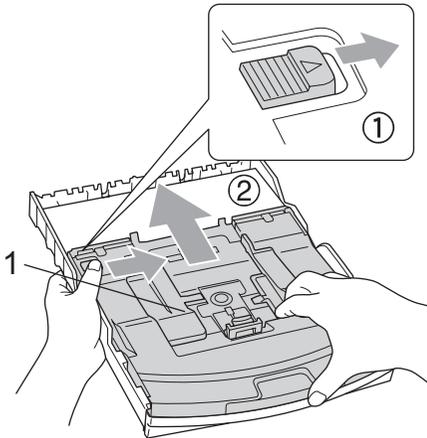
- 1 Klappen Sie die Umschlaglasche auf.
- 2 Achten Sie darauf, dass die Lasche beim Bedrucken zur Seite oder nach hinten zeigt.
- 3 Stellen Sie im Anwendungsprogramm das richtige Papierformat und die Seitenränder ein.



Fotopapier einlegen

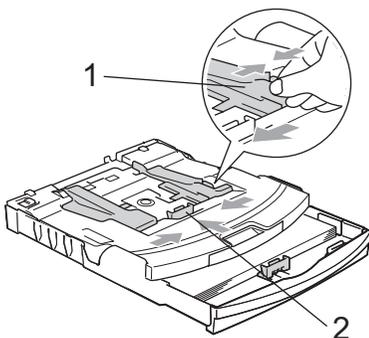
Verwenden Sie zum Drucken auf die Papierformate Photo 10 × 15 und Photo L die Fotopapier-Zufuhr, die sich auf der Abdeckung der Papierkassette befindet. Zur Verwendung der Fotopapier-Zufuhr muss das Papier nicht aus der Kassette genommen werden.

- 1 Drücken Sie mit dem linken Daumen die Taste zum Lösen der Fotopapier-Zufuhr und schieben Sie die Fotopapier-Zufuhr nach hinten, bis sie in der Fotodruck-Position hörbar einrastet.

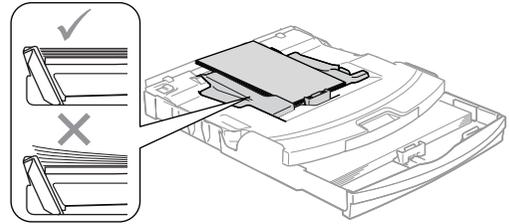


1 Fotopapier-Zufuhr

- 2 Stellen Sie die seitlichen Papierführungen (1) und die Papierlängen-Führung (2) entsprechend der Papiergröße ein. Halten Sie dazu den Hebel gedrückt, während Sie die Führung verschieben.



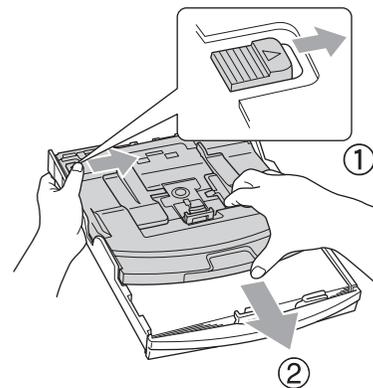
- 3 Legen Sie das Fotopapier in die Fotopapier-Zufuhr und schieben Sie die seitlichen Papierführungen vorsichtig bis an die Papierkanten. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten leicht berühren.



Hinweis

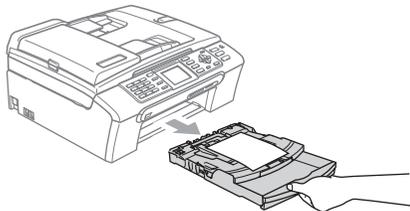
- Schieben Sie das Papier nicht zu weit vor, weil es sich sonst am hinteren Ende der Zufuhr anhebt und dadurch Probleme beim Einzug entstehen können.
- Vergewissern Sie sich, dass das Papier nicht gewellt ist.

- 4 Wenn der Fotodruck abgeschlossen ist, bringen Sie die Fotopapier-Zufuhr wieder in die Normaldruck-Position zurück. Drücken Sie dazu mit dem linken Daumen die Taste zum Lösen der Fotopapier-Zufuhr (1) und ziehen Sie die Fotopapier-Zufuhr nach vorne, bis sie hörbar einrastet (2).



Kleine Ausdrücke entnehmen

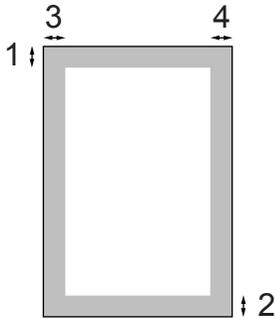
Falls kleine Papierformate zu weit hinten im Ausgabefach abgelegt werden und nicht herausgenommen werden können, warten Sie, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist. Ziehen Sie dann die Papierkassette vollständig heraus.



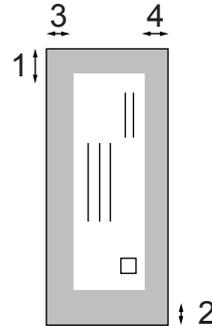
Bedruckbarer Bereich

Der bedruckbare Bereich ist abhängig von den Einstellungen in der von Ihnen benutzten Anwendung. Die folgenden Abbildungen zeigen den nicht bedruckbaren Bereich von Einzelblättern und Umschlägen. Nur wenn die Funktion „Randlos drucken“ zur Verfügung steht und eingeschaltet ist, können auch die schattierten Bereiche bedruckt werden.

Einzelblatt



Umschläge



	Oben (1)	Unten (2)	Links (3)	Rechts (4)
Einzelblatt	3 mm	3 mm	3 mm	3 mm
Umschläge	12 mm	24 mm	3 mm	3 mm



Hinweis

Die Funktion „Randlos drucken“ kann nicht für Umschläge verwendet werden.

Stand-by-Fax-Modus

Wenn das Gerät nicht mit dem Ausführen einer Funktion beschäftigt ist, können Sie durch Drücken der Taste **Stand-by Fax** den Stand-by-Fax-Modus einschalten. Im Stand-by-Fax-Modus können weiterhin Telefonanrufe empfangen werden. Ausführliche Informationen zum Faxempfang im Stand-by-Fax-Modus finden Sie in der Tabelle auf Seite 23. Zuvor programmierte zeitversetzte Sendevorgänge werden noch ausgeführt und empfangene gespeicherte Faxe können mit der Fernabfrage-Funktion noch abgerufen werden. Zur Verwendung anderer Funktionen muss der Stand-by-Fax-Modus wieder ausgeschaltet werden.



Hinweis

Ein externes Telefon oder ein externer Anrufbeantworter kann immer verwendet werden.

Stand-by-Fax-Modus einschalten

- 1 Halten Sie die Taste **Stand-by Fax** gedrückt, bis im Display **Beenden** angezeigt wird.
Das Display schaltet sich erst nach einigen Sekunden aus.

Stand-by-Fax-Modus ausschalten

- 1 Drücken Sie die Taste **Stand-by Fax**. Im Display werden anschließend wieder Datum und Uhrzeit angezeigt.



Hinweis

- Auch wenn der Stand-by-Fax-Modus eingeschaltet ist, reinigt das Gerät in regelmäßigen Abständen den Druckkopf, um die optimale Druckqualität zu erhalten.
- Wenn der Netzstecker gezogen ist, werden keinerlei Funktionen ausgeführt.
- Sie können den Faxempfang im Stand-by-Fax-Modus auch ausschalten, so dass außer der Druckkopfreinigung keine Funktion ausgeführt werden kann. (Siehe *Stand-by-Fax-Einstellungen* auf Seite 22.)

Stand-by-Fax-Einstellungen

Sie können die Funktionsweise der Taste **Stand-by Fax** einstellen. Werkseitig ist **Faxempfang:Ein** eingestellt. Dies bedeutet, dass auch im Stand-by-Fax-Modus Faxe und Telefonanrufe vom Gerät empfangen werden. Wenn keine Faxe und Telefonanrufe empfangen werden sollen, wählen Sie **Faxempfang:Aus**.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Stand-by Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Faxempfang:Aus** (oder **Faxempfang:Ein**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Stand-by-Fax-Einstellung	Empfangsmodus	Verfügbare Funktionen
Faxempfang: Ein ¹ (werkseitige Einstellung)	Nur Fax TAD:Anruf beantw.	Faxempfang Fax-Erkennung Zeitversetzt Senden ³ Fax-Weiterleitung ³ Fax-Speicherung ³ PC-Faxempfang ³ Fernabfrage ³
	Manuell Fax/Tel ²	Fax-Erkennung Zeitversetzt Senden ³
Faxempfang: Aus	—	Es werden keine Funktionen ausgeführt, außer der Druckkopfreinigung.

- ¹ Faxe können nicht manuell mit **Start S/W** oder **Start Farbe** empfangen werden.
- ² Faxe können nicht automatisch empfangen werden, auch nicht, wenn der Empfangsmodus Fax/Tel eingestellt ist.
- ³ Diese Funktionen müssen vor dem Einschalten des Stand-by-Fax-Modus eingestellt werden.

Umschaltzeit für Betriebsarten

Das Gerät hat vier Betriebsarten-Tasten zum temporären Wechseln der Betriebsart: **Fax**, **Scanner**, **Kopierer** und **Photo**. Sie können einstellen, wie viele Minuten oder Sekunden nach dem letzten Scan-, Kopier- oder Photo-Vorgang das Gerät wieder zum Faxbetrieb umschaltet. Wenn Sie **Aus** wählen, verbleibt das Gerät jeweils in der zuletzt verwendeten Betriebsart.



- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Umschaltzeit** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um 0 Sek., 30 Sek., 1 Min., 2 Min., 5 Min. oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Papiereinstellungen

Papiersorte

Damit Sie die optimale Druckqualität erhalten, sollte das Gerät auf die verwendete Papiersorte eingestellt werden.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Papiersorte** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Normal**, **Inkjet**, **BroPhoto** (für Brother Photo-Papier), **And. Foto** (für anderes Fotopapier) oder **Folie** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Das Papier wird mit der bedruckten Seite nach oben auf der Papierablage an der Vorderseite des Gerätes abgelegt. Fotopapier und Folien sollten direkt nach der Ausgabe herausgenommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

Papierformat

Zum Kopieren können fünf verschiedene Papierformate verwendet werden: A4, A5, 10 × 15 cm, Letter und Legal. Zum Empfangen von Faxen können drei Papierformate benutzt werden: A4, Letter und Legal. Wenn das Papierformat gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät ein empfangenes Fax so verkleinern kann, dass es auf das Papier passt.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Papierformat** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Letter**, **Legal**, **A4**, **A5** oder **10x15cm** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Lautstärke-Einstellungen

Klingellautstärke

Sie können als Klingellautstärke eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

Drücken Sie im Faxbetrieb ( leuchtet)  ◀ oder ▶ )>, um die Klingellautstärke zu ändern. Das Display zeigt die aktuell gewählte Einstellung und durch wiederholtes Drücken der Tasten wird jeweils die nächste Einstellung angezeigt. Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis sie erneut geändert wird. Sie können die Klingellautstärke auch wie folgt über das Menü ändern.

Klingellautstärke im Menü ändern

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lautstärke** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Klingeln** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Signalton

Der Signalton ist zu hören, wenn Sie eine Taste drücken, ein Fehler auftritt oder ein Fax gesendet bzw. empfangen wurde.

Sie können eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lautstärke** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Signalton** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Lautsprecher-Lautstärke

Sie können als Lautsprecher-Lautstärke eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lautstärke** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lautsprecher** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Automatische Zeitumstellung

Mit dieser Funktion können Sie die automatische Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit ein- oder ausschalten. Wenn sie eingeschaltet ist, wird die Uhr des Gerätes automatisch im Frühjahr eine Stunde vor- und im Herbst eine Stunde zurückgestellt. Vergewissern Sie sich, dass Datum/Uhrzeit richtig eingestellt sind.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zeitumstellung** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aus** (oder **Ein**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Display

LCD-Kontrast

Durch die Veränderung des Kontrastes können die Anzeigen im Display klarer und mit schärferen Konturen dargestellt werden. Wenn Sie die Anzeigen im Display nicht gut lesen können, sollten Sie es mit einer anderen Kontrasteinstellung versuchen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LCD-Einstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LCD-Kontrast** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Hell**, **Normal** oder **Dunkel** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung

Wenn Sie die Anzeigen im Display nicht gut lesen können, sollten Sie es mit einer anderen Helligkeitsstufe für die Hintergrundbeleuchtung versuchen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LCD-Einstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Beleuchtung** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Hell** oder **Dunkel** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Dimmer für Hintergrundbeleuchtung

Sie können einstellen, wie lange der Hintergrund des Displays nach dem letzten Tastendruck noch leuchten soll.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **LCD-Einstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Dimmer** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **10 Sek.**, **20 Sek.**, **30 Sek.** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Abschaltzeit für Display

Sie können einstellen, wie lange das Display nach dem letzten Tastendruck noch eingeschaltet bleiben soll. Dadurch kann Energie gespart werden. Auch bei abgeschaltetem Display können Sie vom Computer aus drücken und scannen und am Gerät Fax- bzw. Telefonanrufe empfangen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.

- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **LCD-Einstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Abschaltung** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **1 Min.**, **2 Min.**, **3 Min.**, **5 Min.**, **10 Min.**, **30 Min.** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Wenn Sie bei abgeschaltetem Display eine beliebige Taste drücken, schaltet sich das Display wieder ein.

Hintergrundmuster

Sie können das Hintergrundmuster des Displays ändern.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **LCD-Einstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Muster** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um das gewünschte Hintergrundmuster zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Tastensperre

Mit dieser Funktion können Sie den Zugang zu den wichtigsten Funktionen des Gerätes sperren. Zeitversetzte Sendevorgänge oder Faxabrufe können bei eingeschalteter Tastensperre nicht mehr programmiert werden. Zuvor programmierte zeitversetzte Sendevorgänge werden auch nach Einschalten der Tastensperre noch ausgeführt.

Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, können die folgenden Funktionen ausgeführt werden:

- Empfang von Faxen
- Fax-Weiterleitung (wenn die Fax-Weiterleitung bereits eingeschaltet war)
- Fernabfrage (wenn die Faxspeicherung bereits eingeschaltet war)
- PC-Faxempfang (wenn der PC-Faxempfang bereits eingeschaltet war)

Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, können die folgenden Funktionen NICHT verwendet werden:

- Faxe senden
- Kopieren
- Ausdruck vom Computer aus
- Scannen
- Speichermedium-Funktionen
- Verwendung der Funktionstasten



Hinweis

Falls Sie das programmierte Kennwort vergessen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Kennwort festlegen und ändern



Hinweis

Wenn Sie bereits ein Kennwort festgelegt haben, müssen Sie es nicht erneut festlegen.

Kennwort festlegen

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Extras** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Tastensperre** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort ein. Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn im Display **Bestätigen:** angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein. Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Stopp**.

Kennwort ändern

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Extras** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Tastensperre** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kennwort** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie eine vierstellige Zahl für das aktuelle Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie eine vierstellige Zahl als neues Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Wenn im Display **Bestätigen: angezeigt** wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **Stopp**.

Tastensperre ein-/ausschalten

Tastensperre einschalten

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Extras** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Tastensperre** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Sperre einstell.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
Im Display erscheint **Tasten gesperrt**.

Tastensperre ausschalten

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
Die Tastensperre ist dann ausgeschaltet.



Hinweis

Wenn Sie das falsche Kennwort eingeben, erscheint `Kennwort falsch` im Display. Die Tastensperre bleibt eingeschaltet, bis Sie das richtige Kennwort eingeben.

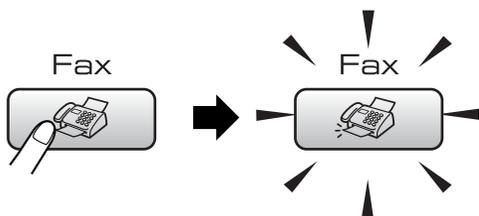


Faxen

Fax senden	32
Fax empfangen	40
Telefon und externe Geräte	46
Rufnummern wählen und speichern	53
Erweiterte Faxoptionen (nur für Schwarzweiß-Faxe)	61
Berichte und Listen ausdrucken	69
Faxabruf (Polling)	71

Faxbetrieb einschalten

Zum Senden eines Faxes oder zum Ändern von Sende- und Empfangseinstellungen drücken Sie die Taste  (**Fax**), so dass sie grün leuchtet.



Das Display zeigt:



Sie können mit ▲ oder ▼ durch das Menü der **Fax**-Taste blättern. (Einige Funktionen sind nur verfügbar, wenn ein Schwarzweiß-Fax versendet wird.)

- Faxauflösung (siehe Seite 36)
- Kontrast (siehe Seite 35)
- Kurzwahl (siehe Seite 53)
- Gewählte Nummern (siehe Seite 54)
- Anruferliste (siehe Seite 54)
- Rundsenden (siehe Seite 34)
- Zeitwahl (siehe Seite 37)
- Stapelübertrag (siehe Seite 37)
- Direktversand (siehe Seite 36)
- Passiver Abruf (siehe Seite 74)
- Aktiver Abruf (siehe Seite 71)
- Übersee-Modus (siehe Seite 37)
- Scangröße (siehe Seite 33)
- Als Standard (siehe Seite 38)
- Werkseinstell. (siehe Seite 39)

Wenn die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie **OK**.

Fax aus dem Vorlageneinzug (ADF) senden

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage mit der zu sendenden Seite nach unten in den Vorlageneinzug ein. (Siehe *Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)* auf Seite 9.)
- 3 Geben Sie die Faxnummer ein. Sie können dazu die Zifferntasten, die Kurzwahl oder den Telefon-Index benutzen.
- 4 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Zum Abbrechen drücken Sie **Stopp**.
- Wenn Sie ein Schwarzweiß-Fax senden, und der Speicher voll ist, wird das Dokument nicht gespeichert, sondern direkt versendet.

Fax vom Vorlagenglas senden

Vom Vorlagenglas können einzelne Seiten eines Buches gefaxt werden. Die Vorlagen können bis zu A4 (oder Letter) groß sein.

Mit der Farbfax-Funktion können nicht mehrere Seiten versendet werden.



Hinweis

Da bei Verwendung des Vorlagenglases nur Seite für Seite einzeln eingelegt werden kann, lassen sich mehrseitige Dokumente leichter über den automatischen Vorlageneinzug versenden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage mit der zu sendenden Seite nach unten auf das Vorlagenglas. (Siehe *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 10.)
- 3 Geben Sie die Faxnummer ein. Sie können dazu die Zifferntasten, die Kurzwahl oder den Telefon-Index benutzen.
- 4 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
 - Wenn Sie **Start S/W** gedrückt haben, liest das Gerät die erste Seite ein. Gehen Sie zu Schritt 5.
 - Wenn Sie **Start Farbe** gedrückt haben, beginnt das Gerät zu senden.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn keine weitere Seite gesendet werden soll, drücken Sie **2**, um **Nein** zu wählen (oder drücken Sie noch einmal **Start S/W**).
Das Gerät beginnt zu senden.
 - Falls weitere Seiten gefaxt werden sollen, drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen und lesen Sie dann bei Schritt 6 weiter.
- 6 Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.
Drücken Sie **OK**.
Das Gerät liest die Seite nun ein. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 für alle folgenden Seiten.

Fax im Letter-Format vom Vorlagenglas senden

Wenn Sie eine Vorlage im Letter-Format versenden wollen, müssen Sie die Scangröße entsprechend ändern. Andernfalls werden die seitlichen Ränder der Vorlage nicht mit übertragen.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Scangröße zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Letter zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Sie können die am häufigsten verwendete Einstellung auch als Standardeinstellung speichern. (Siehe Seite 38.)

Farbfax-Funktion

Sie können mit Ihrem Gerät ein Farbfax an Faxgeräte senden, die diese Funktion ebenfalls unterstützen.

Farbfaxe können jedoch nicht gespeichert werden. Wenn Sie ein Farbfax senden, sendet das Gerät automatisch mit Direktversand (auch wenn der **Direktversand** auf **Aus** gestellt ist).

Abbrechen einer Sendung

Während das Gerät eine Vorlage einliest, die Faxnummer wählt oder die Vorlage sendet, können Sie den Auftrag einfach mit **Stopp** abbrechen.

Rundsenden (nur für Schwarzweiß-Faxe)

Mit dieser Funktion kann ein Dokument in einem Arbeitsgang an mehrere Empfänger gesendet werden. Dazu können Gruppen, Kurzwahlnummern sowie bis zu 50 manuell eingegebene Rufnummern verwendet werden.

Nach dem Rundsendevorgang wird ein Bericht ausgedruckt, der Sie über das Ergebnis der Übertragung informiert.

- 1 Drücken Sie  (Fax).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Rundsenden zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Nummer hinzufügen zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie die Faxnummer über die Kurzwahl, eine Gruppe oder die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wiederholen Sie Schritt 4 und 5, bis Sie alle Faxnummern hinzugefügt haben, und drücken Sie dann ▲ oder ▼, um Fertig zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start S/W**.



Hinweis

- Sie können an bis zu 210 Empfänger rundsenden, sofern Sie keine Plätze des Rufnummernspeichers mit Gruppen belegt haben.

- Der verfügbare Speicher ist von Anzahl und Umfang der bereits gespeicherten Aufträge und der Anzahl der für das Rundsenden eingegebenen Empfänger abhängig.
- Wenn der Speicher voll ist, können Sie den Auftrag mit **Stopp** abrechnen oder - falls bereits mehr als eine Seite eingelesen wurde - den bereits gespeicherten Teil durch Drücken der Taste **Start S/W** senden.

Abbrechen eines Rundsendevorganges

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fax zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Anst. Aufträge zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Im Display wird die Faxnummer angezeigt, die angewählt wird, und die Auftragsnummer des Rundsendevorganges.
- 4 Drücken Sie **OK**.
Im Display erscheint:
Job abbrechen?
Ja → 1 drücken
Nein → 2 drücken
- 5 Drücken Sie **1**, um den aktuellen Wählvorgang abzubrechen.
Im Display wird nun die Nummer des Rundsendauftrags angezeigt.
- 6 Drücken Sie **OK**.
Im Display erscheint:
Job abbrechen?
Ja → 1 drücken
Nein → 2 drücken
- 7 Drücken Sie **1**, um den gesamten Rundsendevorgang abzubrechen.
- 8 Drücken Sie **Stopp**.

Zusätzliche Sendefunktionen

Mehrere Einstellungen zum Senden ändern

Zum Senden einer Vorlage können Sie in beliebiger Kombination folgende Funktionen einstellen: Auflösung, Kontrast, Übersee-Modus, zeitversetztes Senden, passiver Faxanruf und Direktversand.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
Das Display zeigt:



- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Funktion zu wählen, deren Einstellung Sie ändern möchten.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Nachdem Sie eine Einstellung geändert haben, können Sie mit dem Ändern weiterer Einstellungen fortfahren.



Hinweis

- Die meisten Einstellungen sind temporär. Das heißt, nach dem Senden des Faxes sind automatisch wieder die Standardeinstellungen gültig.
- Für einige Funktionen können Sie die am häufigsten verwendeten Einstellungen als Standardeinstellungen speichern. (Siehe *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern* auf Seite 38.) Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

Kontrast

Für extrem helle oder dunkle Vorlagen kann der entsprechende Kontrast gewählt werden. Für die meisten Vorlagen kann die werkseitige Einstellung **Auto** verwendet werden. Sie wählt für normal gedruckte Vorlagen automatisch die passende Kontrasteinstellung.

Verwenden Sie **Hell** zum Senden eines hellen Dokumentes.

Verwenden Sie **Dunkel** zum Senden eines dunklen Dokumentes.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kontrast** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Auto**, **Hell** oder **Dunkel** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Auch wenn Sie **Hell** oder **Dunkel** gewählt haben, wird das Fax mit der Kontrasteinstellung **Auto** gesendet, falls eine der folgenden Bedingungen zutrifft:

- Wenn ein Farbfax gesendet wird
- Wenn als Faxauflösung **Foto** gewählt ist

Faxauflösung

Durch Ändern der Faxauflösung kann die Übertragungsqualität eines Faxes verbessert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Faxauflösung zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Auflösung zu wählen. Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Für Schwarzweiß-Faxe können Sie zwischen vier Auflösungsstufen, für Farbfaxe zwischen zwei Stufen wählen.

Schwarzweiß	
Standard	Geeignet für die meisten gedruckten Vorlagen.
Fein	Für kleine Schrift. Die Übertragung dauert etwas länger als mit der Standard-Auflösung.
S-Fein	Für sehr kleine Schriften und feine Zeichnungen. Die Übertragung dauert länger als mit der Fein-Auflösung.
Foto	Für Fotos und Vorlagen mit verschiedenen Graustufen. Überträgt mit der geringsten Geschwindigkeit.

Farbe	
Standard	Geeignet für die meisten gedruckten Vorlagen.
Fein	Für Fotos. Die Übertragung dauert länger als mit der Standard-Auflösung.

Wenn Sie die Einstellung **S-Fein** oder **Foto** wählen und dann **Start Farbe** drücken, wird das Fax mit der Auflösung **Fein** gesendet.

Sendevorbereitung (Dual Access) (nur für Schwarzweiß-Faxe)

Sie können Faxsendungen vorbereiten, während das Gerät ein Fax empfängt, aus dem Speicher sendet oder PC-Daten druckt. Die Dokumente werden in den Speicher eingelesen und im Display werden jeweils die Nummer des Sendeauftrages und der noch freie Speicherplatz angezeigt.

Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge und Art der Daten (Text oder Grafiken) abhängig.



Hinweis

Wenn beim Einlesen eines Dokumentes Speicher voll im Display erscheint, können Sie die Funktion mit **Stopp** abbrechen oder mit **Start S/W** bereits eingelesene Seiten senden.

Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)

Vor dem Senden eines Faxes liest das Gerät normalerweise das Dokument zuerst in seinen Speicher ein. Sobald die Telefonleitung frei ist, beginnt das Gerät zu wählen, um das Dokument zu senden.

Wenn der Speicher voll ist oder wenn ein Farbfax gesendet wird, sendet das Gerät automatisch mit Direktversand (auch wenn der Direktversand auf Aus gestellt ist).

Wenn viele Sendeaufträge vorbereitet wurden und ein wichtiges Dokument sofort versendet werden soll, können Sie den Direktversand verwenden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Direktversand zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn der Direktversand eingeschaltet ist und Sie das Vorlagenglas verwenden, ist die Wahlwiederholung nicht möglich.

Übersee-Modus

Wenn bei Übersee-Übertragungen Fehler auftreten, sollten Sie diese Funktion einschalten. Sie wird nach der Übertragung automatisch wieder ausgeschaltet.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Übersee-Modus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

Zeitversetztes Senden (nur für Schwarzweiß-Faxe)

Sie können bis zu 50 Faxe automatisch zu einem späteren Zeitpunkt (innerhalb von 24 Stunden) senden lassen, um z. B. billigere Gebührentarife zu nutzen. Die Faxe werden zu der in Schritt 5 eingegebenen Zeit versendet.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zeitwahl** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 5 Geben Sie die Uhrzeit, zu der die Vorlage gesendet werden soll, im 24-Stundenformat ein.
(Zum Beispiel: 19:45)
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge und Art der Daten (Text oder Grafiken) abhängig.

5

Stapelübertragung (nur für Schwarzweiß-Faxe)

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, ordnet das Gerät alle gespeicherten zeitversetzten Faxe und sendet alle Dokumente, für die dieselbe Sendezeit und derselbe Empfänger programmiert wurden, zusammen in einem Übertragungsvorgang.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Stapelübertrag** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge

Mit dieser Funktion können Sie überprüfen, welche Faxaufträge sich noch im Speicher befinden und, falls gewünscht, einzelne Aufträge abbrechen. (Wenn keine Aufträge programmiert sind, zeigt das Display *Kein Vorgang.*)

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Anst. Aufträge** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Es werden nun die anstehenden Aufträge angezeigt.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Auftrag, der abgebrochen werden soll, zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Zum Abbrechen drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
Zum Löschen weiterer Aufträge gehen Sie wieder zu Schritt **4**.
 - Wenn der Auftrag nicht abgebrochen werden soll, drücken Sie **2**, um **Nein** zu wählen.
- 6 Drücken Sie zum Abschluss **Stopp**.

Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern

Sie können die am häufigsten verwendeten Einstellungen für **Faxauflösung**, **Kontrast**, **Direktversand** und **Scangröße** als **Standardeinstellungen** speichern. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die neue Einstellung zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 3 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Als Standard** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Werkseitige Einstellungen wieder herstellen

Sie können alle geänderten Einstellungen wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Werkseinstell.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Fax manuell senden

Beim manuellen Senden können Sie die Empfängernummer anwählen und den Sendevorgang manuell starten, wenn die Verbindung hergestellt und der Faxton zu hören ist.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab und warten Sie auf den Wählton.
- 4 Geben Sie die Faxnummer ein.
- 5 Wenn Sie den Faxton hören, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, drücken Sie am Gerät **1**, um das Fax zu senden.
- 6 Legen Sie den Hörer wieder auf.

Speicher-voll-Meldung

Wenn beim Einlesen der ersten Seite eines Faxes `Speicher voll` im Display erscheint, brechen Sie die Funktion mit **Stopp** ab.

Erscheint die Meldung `Speicher voll` beim Einlesen nachfolgender Seiten, können Sie statt **Stopp** auch die Taste **Start S/W** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu senden.



Hinweis

Wenn beim Senden die Meldung `Speicher voll` angezeigt wird und Sie keine gespeicherten Faxe löschen möchten, um wieder freien Speicher zu schaffen, können Sie auch den Direktversand verwenden. (Siehe *Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)* auf Seite 36.)

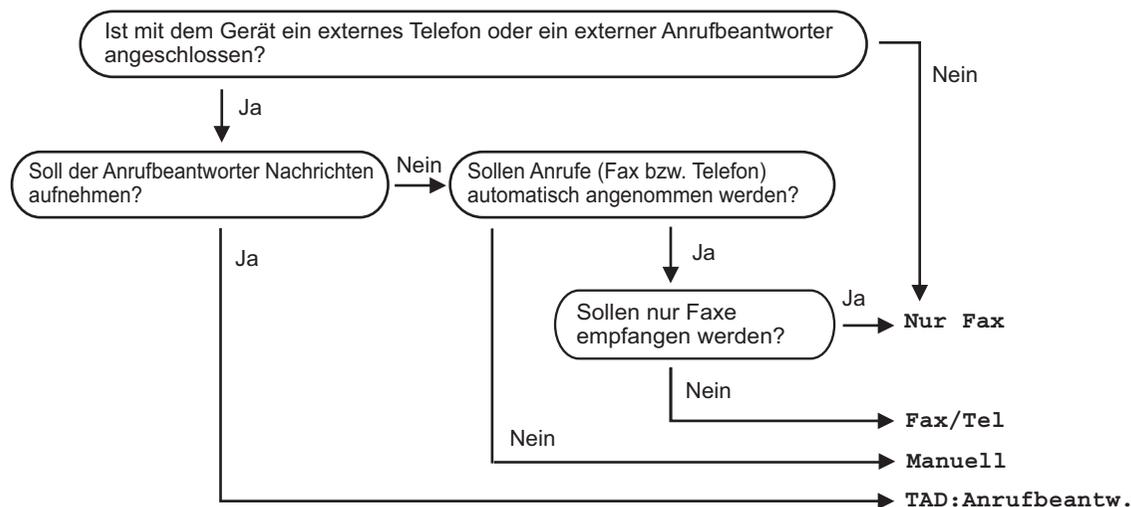
Empfangsmodi

Wählen Sie den geeigneten Empfangsmodus je nachdem, welche externen Geräte oder Telefondienste Sie verwenden möchten.

Empfangsmodus wählen

Werkseitig ist das Gerät so eingestellt, dass es automatisch alle Faxe empfängt. Das Schaubild unten hilft Ihnen bei der Auswahl des richtigen Empfangsmodus.

Weitere Informationen zu den Empfangsmodi finden Sie unter *Empfangsmodi verwenden* auf Seite 41.



Zum Einstellen des Empfangsmodus gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Inbetriebnahme** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangsmodus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nur Fax**, **Fax/Tel**, **TAD:Anrufbeantw.** oder **Manuell** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Das Display zeigt den eingestellten Empfangsmodus an.

Empfangsmodi verwenden

Wenn **Nur Fax** oder **Fax/Tel** eingestellt ist, werden Anrufe vom Gerät automatisch angenommen. Für diese Modi können Sie die Anzahl der Klingelzeichen, nach denen das Gerät antwortet, einstellen. Lesen Sie dazu *Klingelanzahl* auf Seite 42.

Nur Fax

Das Gerät beantwortet automatisch jeden Anruf und schaltet zum Faxempfang um.

Fax/Tel

Diese Einstellung sollten Sie verwenden, wenn Sie Telefonanrufe und Faxe erwarten. Das Gerät beantwortet jeden Anruf automatisch und erkennt, ob es sich um einen Fax- oder Telefonanruf handelt:

- Faxe werden automatisch empfangen.
- Bei einem Telefonanruf gibt das Gerät das F/T-Klingeln (Doppelklingeln) aus, um Sie ans Telefon zu rufen.

Siehe auch *F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)* auf Seite 42 und *Klingelanzahl* auf Seite 42.

Manuell

Diese Einstellung sollten Sie verwenden, wenn Sie vorwiegend Telefonanrufe und nur selten Faxe erwarten. Das Gerät beantwortet keine Anrufe. Sie müssen alle Anrufe über ein extern angeschlossenes Telefon annehmen.

Um ein Fax im Manuell-Modus zu empfangen, nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab. Wenn Sie die Faxtöne (kurze sich wiederholende Töne) hören, drücken Sie am Gerät **Start S/W** oder **Start Farbe**. Sie können auch die automatische Fax-Erkennung verwenden, die nach Abheben des Hörers automatisch zum Faxempfang umschaltet, wenn die Faxtöne zu hören sind.

Siehe auch *Fax-Erkennung* auf Seite 43.

TAD:Anrufbeantw.

Der externe Anrufbeantworter nimmt alle Anrufe an. Danach geschieht Folgendes:

- Faxe werden automatisch empfangen.
- Bei einem Telefonanruf kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen, die vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet wird.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Externer Anrufbeantworter* auf Seite 49.

Empfangsmodus-Einstellungen

Klingelanzahl

Mit dieser Funktion wird festgelegt, nach wie vielen Klingelzeichen das Gerät einen Anruf annimmt, wenn der Empfangsmodus Nur Fax oder Fax/Tel eingestellt ist. Wenn ein externes Telefon angeschlossen ist, sollten Sie die Klingelanzahl möglichst hoch einstellen, damit Sie Zeit haben, den Anruf anzunehmen.

(Siehe *Externes Telefon verwenden* auf Seite 51 und *Fax-Erkennung* auf Seite 43.)

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Fax zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Empfangseinst. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Klingelanzahl zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Klingelanzahl (0-5) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Sie 0 wählen, klingelt das Gerät nicht.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)

Wenn der Empfangsmodus Fax/Tel eingestellt ist, können Sie wählen, wie lange das Gerät bei einem Telefonanruf im F/T-Modus klingeln soll (Doppelklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen. Wenn es sich um einen Faxanruf handelt, wird das Fax automatisch empfangen.

Das Doppelklingeln beginnt nach dem normalen Telefonklingeln. Es wird von Ihrem Gerät erzeugt, nachdem es den Anruf angenommen und erkannt hat, dass es sich um einen Telefonanruf handelt. Externe Telefone geben dieses Doppelklingeln nicht aus, aber der Anruf kann trotzdem noch über ein externes Telefon angenommen werden.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Fax zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Empfangseinst. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um F/T Rufzeit zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um zu wählen, wie lange das Gerät klingeln soll, nachdem es einen Telefonanruf angenommen hat (20, 30, 40 oder 70 Sekunden).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Auch wenn der Anrufer während des Doppelklingelns den Hörer auflegt, klingelt es bis zum Ende der F/T-Rufzeit weiter.

Fax-Erkennung

Wenn **Ein** gewählt ist:

Faxe werden auch automatisch empfangen, wenn der Anruf mit einem Telefon angenommen wurde. Sie müssen nur warten, bis zum Empfang umgeschaltet wird und im Display **Empfangen** erscheint. Legen Sie dann den Hörer auf. Das Fax wird nun automatisch empfangen.

Wenn **Aus** gewählt ist:

Wenn Sie sich in der Nähe des Gerätes befinden und am Telefonhörer einen Faxton hören, müssen Sie den Faxempfang manuell mit der Taste **Start S/W** oder **Start Farbe** aktivieren und dann **2** drücken, um das Fax zu empfangen.

Falls sich das Telefon nicht in der Nähe des Gerätes befindet, müssen Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code * **5 1** eingeben. (Siehe *Externes Telefon verwenden* auf Seite 51.)



Hinweis

- Wenn die Einstellung **Ein** gewählt ist, aber das Gerät einen Faxanruf nach Abheben des Hörers eines externen Telefons nicht automatisch übernimmt, geben Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * **5 1**) ein.
 - Wenn Sie von einem Computer aus Faxe über dieselbe Telefonleitung versenden und das Gerät diese Übertragung unterbricht, sollten Sie die Fax-Erkennung auf **Aus** stellen.
-

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax-Erkennung** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Zusätzliche Empfangseinstellungen

Automatische Verkleinerung beim Empfang

Wenn Sie **Ein** wählen, wird jede Seite eines empfangenen Faxes automatisch so verkleinert, dass sie auf das Papierformat A4, Letter bzw. Legal passt. Das Gerät berechnet die passende Verkleinerungsstufe automatisch entsprechend der Seitengröße des empfangenen Faxes und dem eingestellten Papierformat. (Siehe *Papierformat* auf Seite 24.)

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Auto Verkl.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Speicherempfang bei Papiermangel (nur für Schwarzweiß-Faxe)

Falls die Papierzufuhr während des Empfangs leer wird, erscheint im Display **Papier prüfen**. Legen Sie Papier ein. (Siehe *Papier und andere Druckmedien einlegen* auf Seite 15.) Falls kein Papier nachgelegt wird, geschieht Folgendes:

Wenn Speicherempf. auf Ein gestellt ist:

Der Empfang wird trotz Papiermangels fortgesetzt und die restlichen Seiten werden - soweit genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht - gespeichert. Es werden auch alle anschließend empfangenen Faxe gespeichert, bis die Speicherkapazität erschöpft ist. Wenn der Speicher voll ist, beantwortet das Gerät keine weiteren Anrufe. Um die im Speicher empfangenen Faxe auszudrucken, legen Sie Papier in die Papierzufuhr ein.

Wenn Speicherempf. auf Aus gestellt ist:

Der Empfang wird trotz Papiermangels fortgesetzt und die restlichen Seiten werden - soweit genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht - gespeichert. Alle nachfolgenden Anrufe werden nicht mehr angenommen, bis Papier eingelegt wird. Um das zuletzt empfangene Fax auszudrucken, legen Sie Papier in die Papierzufuhr ein.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Speicherempf.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Gespeicherte Faxe drucken

Wenn die Faxspeicherung eingeschaltet ist, können Sie gespeicherte Faxe wie folgt ausdrucken lassen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Erweiterte Faxoptionen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax drucken** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Start S/W**.



Hinweis

Nach dem Ausdruck werden die Faxe im Speicher gelöscht.

Telefonieren

Telefonate können über ein externes Telefon geführt werden. Sie können die Rufnummer manuell anwählen oder die gespeicherten Rufnummern verwenden.

Temporär zur Tonwahl umschalten

Wenn Ihr Telefonnetz mit dem älteren Pulswahlverfahren arbeitet, können Sie temporär von der Pulswahl zur Tonwahl (MFV) umschalten. Das Tonwahlverfahren wird z. B. zur Abfrage eines Anrufbeantworters und zur Verwendung von Telefondiensten benötigt, bei denen Sie Ziffern zur Auswahl von Funktionen eingeben müssen.

- 1 Nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab.
- 2 Drücken Sie am Gerät #. Danach können Sie die erforderlichen Ziffern eingeben.

Wenn Sie am Schluss auflegen, wird wieder zur Pulswahl umgeschaltet.

Automatische Fax/Telefon-Schaltung (F/T-Modus)

Wenn der F/T-Modus eingestellt ist, gibt das Gerät bei einem Telefonanruf so lange, wie mit der F/T-Rufzeit eingestellt, das F/T-Klingeln aus (Doppelklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen.

Sie können während dieser Zeit den Hörer des externen Telefons abheben und dann am Gerät **Telefon** drücken, um das Gespräch zu führen.

Fax/Telefon-Schaltung im Stand-by-Fax-Modus

Wenn sich das Gerät im Stand-by-Fax-Modus befindet, können Sie Faxe empfangen, sofern die Funktion Stand-by-Fax auf **Faxempfang:Ein** eingestellt ist. (Siehe *Stand-by-Fax-Modus einschalten* auf Seite 22.)

Die automatische Fax/Telefon-Schaltung funktioniert im Stand-by-Fax-Modus nicht. Das Gerät nimmt weder Fax- noch Telefonanrufe an, sondern gibt weiter Klingelzeichen aus. Sie können den Anruf mit einem externen Telefon annehmen und das Gespräch führen. Wenn Sie Faxtöne hören, können Sie einfach warten, bis die automatische Fax-Erkennung zum Empfang umschaltet. Wenn ein Anrufer ein Fax manuell senden möchte, geben Sie den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * 5 1) über die Tasten des externen Telefons ein, um zum Faxempfang umzuschalten.

Telefondienste

Das Gerät unterstützt die Anrufer-Kennung, wenn Sie einen entsprechenden Service-Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft gebucht haben.

Wenn an der Telefonleitung, an der das Gerät angeschlossen ist, auch andere Dienste ausgeführt werden wie Voice Mail, Anklopfen, die Anruf-Erkennung, Auftragsdienste oder Alarmsysteme, kann dies eventuell Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen verursachen.

Anrufer-Kennung

Mit dieser Funktion können Sie den von vielen Telefongesellschaften angebotenen Dienst zur Anzeige der Anrufer-Kennung verwenden. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft. Dieser Dienst zeigt während des Klingelns die Rufnummer bzw. wenn verfügbar den Namen des Anrufers im Display an.

Nach wenigen Klingelzeichen zeigt das Display die Rufnummer des Anrufers (und falls verfügbar auch der Name) im Display an. Sobald Sie den Anruf annehmen, wird die Kennung ausgeblendet. Sie bleibt aber im Gerät gespeichert.

- Es werden die ersten 15 Zeichen der Nummer (oder des Namens) angezeigt.
- Wenn statt der Kennung die Anzeige `Kenn unbek.` erscheint, kam der Anruf aus einem Bereich außerhalb der Reichweite des gemieteten Service.
- Wenn statt der Kennung die Anzeige `Kenn-Sperre` erscheint, wird auf Wunsch des Anrufers seine Kennung nicht übertragen.

Sie können einen Bericht der gespeicherten Anrufer-Kennungen ausdrucken. (Siehe *Liste der Anrufer-Kennungen ausdrucken* auf Seite 48.)



Hinweis

Die Funktion Anrufer-Kennung ist abhängig vom entsprechenden Service-Dienst Ihrer Telefongesellschaft. Fragen Sie Ihren zuständigen Anbieter nach weiteren Informationen.

Anrufer-Kennung einschalten

Wenn die Anrufer-Kennung für Ihre Telefonleitung zur Verfügung steht, sollten Sie für diese Funktion am Gerät die Einstellung `Ein`, wählen, damit die Telefonnummer des Anrufers beim Klingeln im Display angezeigt wird.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Fax` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Extras` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Anrufer-Kenn.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Ein` (oder `Aus`) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Liste der Anrufer-Kennungen anzeigen

Wenn die Anrufer-Kennung eingeschaltet ist, kann das Gerät bis zu 30 Kennungen von Anrufern speichern. Sie können diese im Display anzeigen oder ausdrucken lassen. Ab dem 31. Anruf wird jeweils die älteste Kennung im Speicher gelöscht.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Extras** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Anrufer-Kenn.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Anrufe anzeigen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Die Liste der Anrufer-Kennungen wird angezeigt. Falls keine Anrufer-Kennung gespeichert wurde, ertönt der Signalton und im Display erscheint **Keine Anrufer-K.**
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um durch die Liste der gespeicherten Anrufer-Kennungen zu blättern.
Die Nummer des Anrufers (oder der Name, falls verfügbar) wird nun mit Datum und Uhrzeit des Anrufs angezeigt.
- 7 Um die Anzeige der Liste zu beenden, drücken Sie **Stopp**.

Liste der Anrufer-Kennungen ausdrucken

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Extras** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Anrufer-Kenn.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Bericht drucken** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Falls keine Anrufer-Kennung gespeichert wurde, ertönt der Signalton und im Display erscheint **Keine Anrufer-K.**
- 6 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
- 7 Nachdem der Druckvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie **Stopp**.

Anschlussart

Für den Betrieb des Gerätes in einer Nebenstellenanlage oder ISDN-Anlage wählen Sie wie folgt die entsprechende Einstellung.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Inbetriebnahme* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Anschlussart* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Nebenstelle*, *ISDN* (oder *Normal*) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Amtsholung

Ihr Gerät ist werkseitig für die Installation an einem Hauptanschluss eingestellt (*Normal*). In vielen Büros wird jedoch eine Nebenstellenanlage verwendet. Sie können Ihr Gerät in den meisten Nebenstellenanlagen anschließen. Wenn der Nebenstellenbetrieb eingeschaltet ist, kann zur Amtsholung die Taste **Telefon** verwendet werden.



Hinweis

Sie können die Amtsholung (**Telefon**) auch mit den Rufnummern speichern. Dazu drücken Sie beim Speichern der Nummern die Taste **Telefon** bevor Sie die erste Ziffer der Rufnummer eingeben. Es erscheint "!" im Display. Sie brauchen dann zur Amtsholung vor dem Anwählen der gespeicherten Rufnummer nicht mehr die Taste **Telefon** zu drücken. (Siehe *Rufnummern speichern* auf Seite 55.) Rufnummern, die mit Amtsholung (**Telefon**) gespeichert sind, lassen sich nur verwenden, wenn als Anschlussart Nebenstelle eingestellt ist.

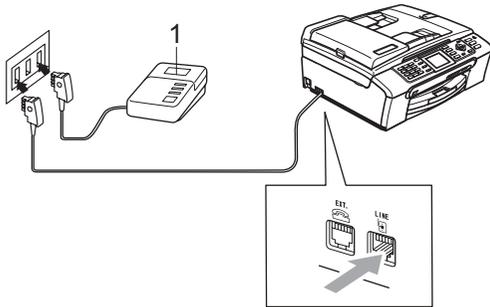
Externer Anrufbeantworter

Sie können einen **externen** Anrufbeantworter an dieselbe Telefonsteckdose wie das Gerät anschließen. Es können dann Anrufe vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet und Faxe automatisch empfangen werden. Wenn Sie den externen Anrufbeantworter einschalten, nimmt dieser alle Anrufe an. Ihr Gerät prüft dann, ob der Rufton (CNG) eines anderen Faxgerätes zu hören ist. Wenn ja, übernimmt es den Anruf und empfängt das Fax. Falls kein CNG-Ton zu hören ist, wird das Gerät nicht aktiv. Der Anrufer kann dann eine Nachricht hinterlassen, die wie gewohnt vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet wird.

Der Anrufbeantworter muss den Anruf innerhalb von 4 Klingelzeichen annehmen. Wir empfehlen jedoch, den Anrufbeantworter so einzustellen, dass er den Anruf nach 2 Klingelzeichen annimmt. Das Gerät kann den CNG-Ton nicht hören, bevor der Anrufbeantworter den Anruf angenommen hat. Nach vier Klingelzeichen bleiben dem Gerät nur noch 8 bis 10 Sekunden, um den CNG-Ton zu ermitteln und alle notwendigen Informationen mit dem sendenden Gerät auszutauschen. Beachten Sie bei der Aufnahme des Ansagetextes genau die Hinweise in diesem Kapitel.

Hinweis

Wenn Sie nicht alle gesendeten Faxe empfangen, sollten Sie die Anzahl der Klingelzeichen verringern, nach der der externe Anrufbeantworter antwortet.



1 Externer Anrufbeantworter

Wenn der Anrufbeantworter einen Anruf annimmt, wird im Display **Telefon** angezeigt.

Nicht möglich

Schließen Sie den Anrufbeantworter **NICHT** an eine andere Buchse derselben Telefonleitung an.

Anschließen und einstellen

Nachdem Sie den externen Anrufbeantworter wie in der vorherigen Abbildung gezeigt angeschlossen haben, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Stellen Sie den externen Anrufbeantworter so ein, dass er Anrufe nach 1 bis 2 Klingelzeichen annimmt. (Die an Ihrem Gerät eingestellte Klingelanzahl wird ignoriert.)
- 2 Nehmen Sie am externen Anrufbeantworter eine Ansage auf (siehe nächsten Abschnitt).

- 3 Stellen Sie den Anrufbeantworter so ein, dass er zum Aufzeichnen von Telefonanrufen bereit ist.
- 4 Stellen Sie am Gerät den Empfangsmodus **TAD:Anrufbeantw.** ein. (Siehe *Empfangsmodus wählen* auf Seite 40.)

Ansage des externen Anrufbeantworters

Beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise zum Aufsprechen des Ansagetextes für den externen Anrufbeantworter.

- 1 Starten Sie die Aufnahme und beginnen Sie erst nach ca. 5 Sekunden zu sprechen. (Diese 5 Sekunden ermöglichen es dem Gerät, den CNG-Ton vor Beginn der Ansage zu erkennen und zum Empfang umzuschalten.)
- 2 Sprechen Sie eine kurze Ansage (bis zu 20 Sekunden) auf.

Hinweis

Die Ansage sollte mit einer Sprechpause von ca. 5 Sekunden beginnen. Während der Ansage kann das Gerät den CNG-Ton eventuell nicht erkennen. Sie können auch zuerst versuchen, ob der Faxempfang ohne die Pause funktioniert. Falls jedoch Probleme auftreten, sollten Sie die Ansage neu aufsprechen und dabei mit einer Pause von 5 Sekunden beginnen.

Anschluss an einer Nebenstellenanlage

Wir empfehlen, die Firma, die die Nebenstellenanlage installiert hat, Ihr Gerät anschließen zu lassen. Wenn alle Anrufe in einer Telefonzentrale angenommen werden, sollte der Empfangsmodus **Manuell** eingestellt werden.

Es kann nicht garantiert werden, dass das Gerät in allen Nebenstellenanlagen arbeitet. Falls Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, wenden Sie sich bitte zuerst an die Firma, die Ihre Nebenstellenanlage installiert hat.



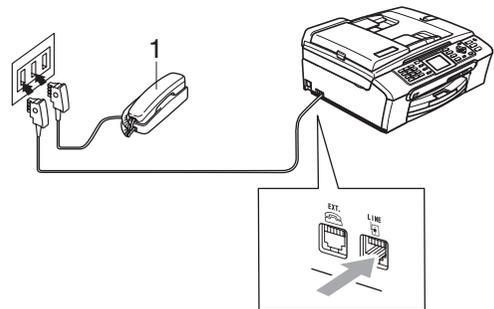
Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass als Anschlussart **Nebenstelle** gewählt ist. (Siehe *Anschlussart* auf Seite 49.)

Externes Telefon

Externes Telefon anschließen

Sie können ein externes Telefon wie unten gezeigt anschließen.



1 Externes Telefon

Wenn Sie das externe Telefon verwenden, wird im Display **Telefon** angezeigt.

7

Externes Telefon verwenden

Wenn Sie einen Faxanruf über ein extern angeschlossenes Telefon angenommen haben, warten Sie einen Moment, bis das Gerät den Anruf übernimmt und zum Faxempfang umschaltet. Falls das Gerät nicht automatisch zum Faxempfang umschaltet, können Sie das Fax zum Gerät leiten, indem Sie den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * 5 1) eingeben. Das Fax wird dann empfangen.

Wenn Sie einen Anruf annehmen und sich niemand meldet:

Wahrscheinlich wird Ihnen ein Fax gesendet.

Drücken Sie * 5 1 und warten Sie, bis Sie den Faxton hören oder im Display **Empfangen** angezeigt wird. Legen Sie dann auf.



Hinweis

Sie können auch die automatische Fax-Erkennung verwenden, damit das Gerät Faxe automatisch empfängt. (Siehe *Fax-Erkennung* auf Seite 43.)

Externes schnurloses Telefon verwenden

Wenn die Basisstation eines schnurlosen Telefons an derselben Telefonsteckdose wie das Gerät angeschlossen ist (siehe *Externes Telefon* auf Seite 51), ist es oft einfacher, den Anruf während der normalen Klingelzeichen anzunehmen.

Wenn Sie warten, bis das Gerät den Anruf annimmt, müssen Sie den Anruf am schnurlosen Telefon annehmen, dann zum Gerät gehen und dort **Telefon** drücken, um das Gespräch zum schnurlosen Telefon umzuleiten.

Fernaktivierungs-Code

Fernaktivierungs-Code

Wenn Sie einen Faxanruf über ein extern angeschlossenes Telefon angenommen haben und das Gerät nicht automatisch zum Faxempfang umschaltet, können Sie den Faxempfang aktivieren, indem Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * 5 1) eingeben. Warten Sie, bis der Faxton (Zirpen) zu hören ist und legen Sie dann den Hörer auf. (Siehe *Fax-Erkennung* auf Seite 43.) Bitten Sie den Anrufer, die Taste **Start** an seinem Gerät zu drücken, um Ihnen das Dokument zu senden.

Fernaktivierung einschalten und Code ändern

Zur Verwendung des Fernaktivierungs-Code muss die Fernaktivierung eingeschaltet sein. Der werkseitig programmierte Fernaktivierungs-Code ist * 5 1. Sie können den werkseitigen Code durch einen anderen Code ersetzen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fernakt.-Code** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie können nun - falls notwendig - einen neuen Fernaktivierungs-Code eingeben. Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

- Wenn zum Beispiel bei der Fernabfrage Ihres externen Anrufbeantworters die Verbindung stets unterbrochen wird, sollten Sie einen anderen Fernaktivierungs-Code einstellen. Der Code kann die folgenden Zeichen enthalten: **0** bis **9**, *****, **#**.
- In einigen Nebenstellenanlagen kann die Fernaktivierung eventuell nicht richtig funktionieren.

Rufnummer wählen

Manuell wählen

Geben Sie die Fax- oder Telefonnummer über die Zifferntasten ein.



Kurzwahl

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.

Kurzwahl



Sie können das Menü **Kurzwahl** auch nach Drücken der Taste  (**Fax**) auswählen.

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Suchen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Geben Sie die zweistellige Kurzwahlnummer ein, unter der die Rufnummer gespeichert wurde. (Siehe *Kurzwahl speichern* auf Seite 55.)
- 4 Wenn unter der Kurzwahl zwei Nummern gespeichert wurden, drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Nummer auszuwählen. Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn im Display **Nicht belegt!** angezeigt wird, wurde unter der eingegebenen oder ausgewählten Kurzwahl keine Nummer gespeichert.

Telefon-Index

Sie können nach Namen suchen, die mit den Rufnummern gespeichert wurden.

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**. Sie können das Menü **Kurzwahl** auch nach Drücken der Taste  (**Fax**) auswählen.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Suchen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Alphabetisch sortiert** oder **Numerisch sortiert** zu wählen. Drücken Sie **OK**.



Hinweis

- Drücken Sie *****, um die Displayschrift zu vergrößern.
 - Drücken Sie **#**, um die Displayschrift zu verkleinern.
- 4 Wenn Sie **Alphabetisch sortiert** in Schritt 3 gewählt haben, geben Sie den Anfangsbuchstaben des Namens mit den Zifferntasten ein. Drücken Sie dann **▲** oder **▼**, um den Namen bzw. die Nummer, die angerufen werden soll, auszuwählen. Drücken Sie **OK**.

Wahlwiederholung

Wenn Sie ein Fax manuell senden und die gewählte Nummer besetzt ist, drücken Sie **Wahl-W/Pause** und dann **Start S/W** oder **Start Farbe**, um die Nummer erneut anzuwählen. Um die zuletzt angewählte Nummer noch einmal zu wählen, drücken Sie **Wahl-W/Pause** und wählen die gewünschte Nummer in der Liste der 30 zuletzt gewählten Nummern aus.

Wahl-W/Pause kann nur verwendet werden, wenn die Nummer über das Funktionstastensfeld des Gerätes eingegeben wurde.

Beim automatischen Senden eines Faxes wählt das Gerät einen besetzten Anschluss selbsttätig bis zu 3-mal im Abstand von 5 Minuten an.

- 1 Drücken Sie **Wahl-W/Pause**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Rufnummer auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fax senden** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.



Hinweis

Wenn der Direktversand eingeschaltet ist und Sie das Vorlagenglas verwenden, ist die automatische Wahlwiederholung nicht möglich.

Gewählte Nummern

Die 30 zuletzt gewählten Rufnummern, zu denen Sie ein Fax gesendet haben, werden automatisch in der Liste der gewählten Nummern gespeichert. Sie können aus dieser Liste eine Rufnummer auswählen, um ein Fax zu senden, die Nummer als Kurzwahl zu speichern oder aus der Liste zu löschen.

- 1 Drücken Sie **Wahl-W/Pause**. Sie können das Menü *Gewählte Nummern* auch nach Drücken der Taste  (**Fax**) auswählen.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Rufnummer zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um ein Fax zu senden, wählen Sie mit ▲ oder ▼ **Fax senden**. Drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
 - Um die Nummer in den Rufnummernspeicher aufzunehmen, wählen Sie mit ▲ oder ▼ **Zu Kurzwahl hinzufügen**. Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Kurzwahl aus der Liste der gewählten Nummern speichern* auf Seite 56.)
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Löschen** zu wählen. Drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Anruferliste

Zur Verwendung der im Folgenden beschriebenen Funktionen müssen Sie einen entsprechenden Service-Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft beantragen. (Siehe *Anrufer-Kennung* auf Seite 47.)

Die Rufnummern der letzten 30 Anrufer oder Faxgeräte, von denen Sie ein Fax empfangen haben, werden automatisch in der Anruferliste gespeichert. Sie können aus dieser Liste eine Rufnummer auswählen, um ein Fax zu senden, die Nummer als Kurzwahl zu speichern oder aus der Liste zu löschen.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Anruferliste** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Rufnummer zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um ein Fax zu senden, wählen Sie mit ▲ oder ▼ **Fax** senden.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
 - Um die Nummer in den Rufnummernspeicher aufzunehmen, wählen Sie mit ▲ oder ▼
Zu **Kurzwahl** hinzufügen.
Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Kurzwahl aus der Anruferliste speichern* auf Seite 56.)
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Löschen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

**Hinweis**

Sie können auch eine Liste der Anruferkennung ausdrucken. (Siehe *Liste der Anrufer-Kennungen ausdrucken* auf Seite 48.)

Rufnummern speichern

Sie können Rufnummern für die Kurzwahl und Rufnummerngruppen zum Rundsenden eines Dokumentes speichern. Beim Anwählen werden die mit den Nummern gespeicherten Namen im Display angezeigt. Wenn kein Name gespeichert ist, wird die Rufnummer angezeigt.

**Hinweis**

Die gespeicherten Nummern bleiben auch bei einer Stromunterbrechung erhalten.

Wählpause

Falls notwendig, drücken Sie **Wahl-W/Pause**, um eine Pause von 3,5 Sekunden zwischen den Ziffern einer Nummer einzufügen. Für Übersee-Anrufe können Sie die Taste **Wahl-W/Pause** so oft wie nötig drücken, um die Pause zu verlängern.

Kurzwahl speichern

Sie können in 80 Kurzwahl-Speicherplätzen jeweils einen Empfängernamen zusammen mit zwei verschiedenen Nummern speichern. Diese können dann durch Drücken weniger Tasten angewählt werden. (Zum Beispiel: **Kurzwahl**, zweistellige Kurzwahl, **Start S/W** oder **Start Farbe**.)

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kurzwahl** speichern zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Kurzwahl zu wählen, unter der Sie die Nummer speichern möchten.
Drücken Sie **OK**.

- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein.
Drücken Sie **OK**.
(Zur Eingabe von Buchstaben lesen Sie *Texteingabe* auf Seite 155.)
 - Um die Nummer ohne Namen zu speichern, drücken Sie nur **OK**.
- 5 Geben Sie die Fax- bzw. Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Geben Sie eine zweite Fax- oder Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie keine zweite Nummer speichern möchten, drücken Sie nur **OK**.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Um weitere Kurzwahlnummern zu speichern, gehen Sie zu Schritt 3.
 - Um das Speichern abzuschließen, drücken Sie **Stopp**.

Kurzwahl aus der Liste der gewählten Nummern speichern

Sie können auch Rufnummern aus der Liste der gewählten Nummern in den Rufnummernspeicher übernehmen.

- 1 Drücken Sie **Wahl-W/Pause**.
Sie können das Menü *Gewählte Nummern* auch nach Drücken der Taste  (**Fax**) auswählen.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Namen bzw. die Rufnummer, die Sie als Kurzwahl speichern möchten, auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Zu Kurzwahl hinzufügen zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Kurzwahl zu wählen, unter der Sie die Nummer speichern möchten.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein.
Drücken Sie **OK**.
(Zur Eingabe von Buchstaben lesen Sie *Texteingabe* auf Seite 155.)
 - Um die Nummer ohne Namen zu speichern, drücken Sie nur **OK**.
- 6 Drücken Sie **OK**, um die Fax- bzw. Telefonnummer zu bestätigen.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Geben Sie eine zweite Fax- oder Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie keine zweite Nummer speichern möchten, drücken Sie nur **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stopp**.

Kurzwahl aus der Anruferliste speichern

Wenn Sie einen entsprechenden Service-Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft gebucht haben, können Sie mit dieser Funktion die Rufnummern aus der Anruferliste als Kurzwahl speichern. (Siehe *Anrufer-Kennung* auf Seite 47.)

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Anruferliste zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Rufnummer auszuwählen, die gespeichert werden soll.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Zu **Kurzwahl hinzufügen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zweistellige Kurzwahl zu wählen, unter der Sie die Nummer speichern wollen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein.
Drücken Sie **OK**.
(Zur Eingabe von Buchstaben lesen Sie *Texteingabe* auf Seite 155.)
 - Um die Nummer ohne Namen zu speichern, drücken Sie nur **OK**.
- 7 Drücken Sie **OK**, um die Fax- bzw. Telefonnummer zu bestätigen.
- 8 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie eine zweite Fax- oder Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie keine zweite Nummer speichern möchten, drücken Sie nur **OK**.
- 9 Drücken Sie **Stopp**.

Gespeicherte Kurzwahl (Name/Nummer) ändern

Sie können den Namen oder die Rufnummern einer gespeicherten Kurzwahl ändern.

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kurzwahl speichern** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Kurzwahl zu wählen, die Sie ändern möchten.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ändern** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Löschen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
Gehen Sie zu Schritt 8



Hinweis

So können Sie gespeicherte Angaben ändern:

Um ein Zeichen zu ändern, bringen Sie den Cursor mit ◀ oder ▶ unter dieses Zeichen und drücken dann **Storno**. Geben das richtige Zeichen ein.

- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein.
Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Texteingabe* auf Seite 155.)
 - Wenn Sie den Namen nicht ändern möchten, drücken Sie **OK**.

- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Geben Sie die neue Fax- bzw. Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie die Nummer nicht ändern möchten, drücken Sie **OK**.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Geben Sie die zweite Fax- bzw. Telefonnummer neu ein (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie die Nummer nicht ändern möchten, drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stopp**.

Rundsende-Gruppen speichern

Durch das Zusammenfassen gespeicherter Rufnummern unter einer Kurzwahl brauchen Sie beim Rundsenden zur Eingabe der Rufnummern nur die Taste **Kurzwahl**, die zweistellige Kurzwahl und **Start S/W** zu drücken. Zuerst müssen die Nummern wie zuvor beschrieben als Kurzwahl gespeichert werden, danach können sie als Rundsende-Gruppe unter einer anderen Kurzwahl zusammengefasst werden. Jede Gruppe belegt einen Kurzwahl-Speicherplatz. Sie können bis zu sechs Gruppen speichern oder bis zu 158 Rufnummer in einer großen Gruppe zusammenfassen (wenn jeweils zwei Rufnummern pro Kurzwahl gespeichert wurden).

(Siehe *Kurzwahl speichern* auf Seite 55 und *Rundsenden (nur für Schwarzweiß-Faxe)* auf Seite 34.)

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Rundsende-Grup** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **GRUPPE1**, **GRUPPE2**, **GRUPPE3**, **GRUPPE4**, **GRUPPE5** oder **GRUPPE6** als **Rundsende-Gruppe** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die zweistellige Kurzwahl zu wählen, unter der die Rundsende-Gruppe gespeichert werden soll.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nummer hinzufügen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Rufnummer auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Telefon-Index* auf Seite 53.)
- 7 Wiederholen Sie Schritt 5 und 6, bis Sie alle Nummern hinzugefügt haben, und drücken Sie dann **▲** oder **▼**, um **Fertig** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Sie können ein Rufnummernverzeichnis ausdrucken lassen. Die Spalte **IN GRUPE** zeigt, welche Nummern in welcher Rundsende-Gruppe gespeichert sind. (Siehe *Berichte und Listen* auf Seite 70.)

Gruppennamen ändern

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Rundsende-Grup** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die **Rundsende-Gruppe** zu wählen, deren Namen Sie ändern möchten.
Drücken Sie **OK**.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Gruppennamen ändern zu wählen. Drücken Sie **OK**.



Hinweis

So können Sie gespeicherte Angaben ändern:

Um ein Zeichen zu ändern, bringen Sie den Cursor mit ◀ oder ▶ unter dieses Zeichen und drücken dann **Storno**. Geben das richtige Zeichen ein.

- 5 Geben Sie über die Zifferntasten den neuen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein. Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Texteingabe* auf Seite 155. Zum Beispiel: NEUE KUNDEN)
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fertig** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Stopp**.

Gruppe löschen

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Rundsende-Grup** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die **Rundsende-Gruppe** zu wählen, die gelöscht werden soll. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Löschen** zu wählen. Drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fertig** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Nummer aus einer Gruppe löschen

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Rundsende-Grup** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die **Rundsende-Gruppe** zu wählen, die geändert werden soll. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die **Rufnummer** zu wählen, die gelöscht werden soll. Drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fertig** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Nachwahlverfahren (Call-by-Call)

Sie können z. B. lange Zugriffs- und Rufnummern oder Vorwahlen für kostengünstige Vermittlungsdienste (Call-by-Call) als Kurzwahl speichern und mit einer anderen gespeicherten Kurzwahl oder der manuellen Eingabe kombinieren. Die Nummern werden in der Reihenfolge gewählt, in der sie eingegeben wurden. (Siehe *Kurzwahl speichern* auf Seite 55.)

Wenn Sie zum Beispiel „06424“ unter der Kurzwahl 03 und „7000“ unter der Kurzwahl 02 gespeichert haben, können Sie die Nummer „06424 7000“ wie folgt wählen:

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Suchen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 3 Geben Sie **03** ein.



Hinweis

Wenn Sie zwei Rufnummern unter der Kurzwahl gespeichert haben, werden Sie gefragt, welche Nummer Sie verwenden wollen.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kurzwahl** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Suchen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie **02** ein.
- 7 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
Es wird nun die Rufnummer „06424 7000“ angewählt.

Sie können auch gespeicherte Nummern ergänzen, z. B. mit einer Durchwahl, oder Teile der Nummer manuell ersetzen. Wenn Sie zum Beispiel die Rufnummer 06424 7000 in 06424 7001 ändern möchten, drücken Sie **Kurzwahl**, wählen Sie **Suchen**, drücken Sie **03** und geben Sie mit den Zifferntasten **7001** ein.



Hinweis

- Bitte beachten Sie, dass bei Call-by-Call-Diensten mit zum Beispiel Gebührenansagen, die Ansage zum Abbrechen der Funktion führen kann.
- Sie können beim Speichern der Rufnummer eine Wählpause einfügen. Drücken Sie dazu **Wahl-W/Pause**. Durch jeden Druck auf diese Taste wird eine Pause von 3,5 Sekunden eingefügt.

Erweiterte Faxoptionen (nur für Schwarzweiß-Faxe)

Es kann jeweils nur eine der erweiterten Faxoptionen eingeschaltet werden:

- Fax-Weiterleitung
- Faxspeicherung
- PC-Faxempfang
(Werbefax-Löschfunktion)
- Aus

Sie können die Einstellung jederzeit ändern. Wenn Sie die Einstellung ändern, während sich noch empfangene Faxe im Speicher des Gerätes befinden, erscheint eine Meldung im Display. (Siehe *Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden ...* auf Seite 64.)

Fax-Weiterleitung

Wenn die Fax-Weiterleitung eingeschaltet ist, speichert das Gerät jedes empfangene Fax. Es ruft dann direkt nach dem Empfang die von Ihnen programmierte Faxnummer an und leitet das Fax an diese Nummer weiter.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Erweiterte Faxoptionen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Weiterl/Speich** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax weiterleiten** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 6 Geben Sie die Rufnummer des Faxgerätes ein, zu dem die Faxe weitergeleitet werden sollen (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **OK**.

- 7 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kontrolldr.:Ein** oder **Kontrolldr.:Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

- Wenn Sie **Kontrolldr.:Ein** wählen, wird von den im Speicher empfangenen Faxen auch eine Kopie ausgedruckt. Dadurch gehen keine Daten verloren, falls der Strom ausfällt, bevor das Fax weitergeleitet wurde, oder falls Probleme am Empfängergerät auftreten.
- Wenn die Fax-Weiterleitung eingeschaltet ist, können nur Schwarzweiß-Faxe im Speicher empfangen werden. Als Farbfax abgeschickte Dokumente können nur empfangen werden, wenn das sendende Gerät sie in Schwarzweiß konvertieren konnte.

- 8 Drücken Sie **Stopp**.

Faxspeicherung

Wenn Sie die Faxspeicherung eingeschaltet haben, speichert das Gerät automatisch alle empfangenen Faxe. Sie können dann mit den Fernabfrage-Funktionen alle empfangenen Faxe per Telefon oder Handy an ein anderes Faxgerät übergeben.

Wenn die Faxspeicherung eingeschaltet ist, wird automatisch eine Kopie der empfangenen Faxe vom Gerät ausgedruckt.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Erweiterte Faxoptionen zu wählen**.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Weiterl/Speich** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax speichern zu wählen**.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Wenn die Faxspeicherung eingeschaltet ist, kann das Gerät nur Schwarzweiß-Faxe empfangen. Als Farbfax abgeschickte Dokumente können nur empfangen werden, wenn das sendende Gerät sie in Schwarzweiß konvertieren konnte.

PC-Faxempfang (Werbefax- Löschfunktion)

Wenn Sie den PC-Faxempfang einschalten, speichert das Gerät alle empfangenen Faxe und sendet sie automatisch zum angeschlossenen PC. So können über das Gerät empfangene Faxe am PC angesehen und verwaltet werden.

Auch wenn der PC z. B. über Nacht oder am Wochenende ausgeschaltet ist, werden ankommende Faxe vom Gerät weiter empfangen und gespeichert. Im Display wird die Zahl der gespeicherten Faxe unten links angezeigt.

Sobald der PC und die Anwendung zum PC-Faxempfang wieder gestartet wurden, überträgt das Gerät die Faxe automatisch zum PC.

Zur Übertragung der Faxe zum PC muss am PC das Programm zum PC-Faxempfang gestartet sein. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter *PC-Faxempfang* im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Wenn Sie **Kontrolldr.:Ein** wählen, druckt das Gerät auch eine Kopie der empfangenen Faxe aus.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Erweiterte Faxoptionen zu wählen**.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Weiterl/Speich** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **PC Faxempfang** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <USB> oder den PC, zu dem die Faxe gesendet werden sollen, zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Kontrollldr.:Ein oder
Kontrollldr.:Aus zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

- Der PC-Faxempfang wird von Mac OS® nicht unterstützt.
- Damit Sie den PC-Faxempfang einschalten können, muss am PC die MFL-Pro Suite installiert sein. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät mit dem PC verbunden und der PC eingeschaltet ist. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter *PC-Faxempfang* im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)
- Falls eine Fehlermeldung im Display erscheint und das Gerät empfangene Faxe nicht drucken kann, können Sie die Funktion PC-Faxempfang verwenden, um die Faxe zum PC zu übertragen. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Fehlermeldungen* auf Seite 124.)
- Wenn der PC-Faxempfang eingeschaltet ist, können nur Schwarzweiß-Faxe im Speicher empfangen und zum PC gesendet werden. Farbfaxe werden direkt empfangen und in Farbe ausgedruckt.

Anderen PC für den PC-Faxempfang auswählen

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fax zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Erweiterte Faxoptionen zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Weiterl/Speich zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
PC Faxempfang zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Ändern zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <USB> oder den PC, zu dem die Faxe gesendet werden sollen, zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Kontrollldr.:Ein oder
Kontrollldr.:Aus zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **Stopp**.

Erweiterte Faxoptionen ausschalten

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Erweiterte Faxoptionen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Weiterl/Speich** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Falls sich noch empfangene Faxe im Speicher des Gerätes befinden, erscheint eine Meldung im Display. (Siehe *Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden ...* auf Seite 64.)

Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden ...

Wenn sich beim Ändern der Faxoptionen noch empfangene Faxe im Speicher befinden, erscheint eine der folgenden Meldungen im Display:

■ Alle Faxe löscht?

Ja → 1 drücken

Nein → 2 drücken

■ Alle Faxe druck?

Ja → 1 drücken

Nein → 2 drücken

- Wenn Sie **1** drücken, werden die Faxe im Speicher gelöscht bzw. gedruckt, bevor die Einstellung geändert wird. Wenn bereits ein Kontrolldruck angefertigt wurde, wird das Fax nicht noch einmal ausgedruckt.
- Wenn Sie **2** drücken, werden die Faxe im Speicher weder gelöscht noch gedruckt und die Einstellung wird nicht geändert.

Wenn Sie zum PC Faxempfang wechseln (von der Funktion Fax weiterleiten oder Fax speichern) und sich noch empfangene Faxe im Speicher befinden, wählen Sie mit ▲ oder ▼ den PC, zu dem die Faxe gesendet werden sollen.

Im Display erscheint:

■ Fax an PC send.?

Ja → 1 drücken

Nein → 2 drücken

- Wenn Sie **1** drücken, werden die Faxe zum PC übertragen, bevor die Einstellung geändert wird. Es erscheint nun die Aufforderung zum Einschalten der Kontrolldruck-Funktion. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter *PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion)* auf Seite 62.)
- Wenn Sie **2** drücken, werden die Faxe weder zum PC übertragen noch gelöscht und die Einstellung wird nicht geändert.

Fernabfrage

Sie können das Gerät von unterwegs mit jedem Telefon oder Handy anrufen, um alle bisher empfangenen und gespeicherten Faxe an ein anderes Faxgerät weiterzugeben (Fax-Fernweitergabe) oder um Geräteeinstellungen zu ändern (Fernschaltung).

Zugangscode einstellen

Der Zugangscode erlaubt Ihnen den Zugriff auf die Fernabfrage-Funktionen des Gerätes von unterwegs aus. Bevor Sie die Fernabfrage-Funktionen verwenden können, muss ein Zugangscode programmiert werden. Mit dem werkseitig eingestellten inaktiven Code (---*) ist keine Fernabfrage möglich.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fax zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Erweiterte Faxoptionen* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Zugangscode zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie einen dreistelligen Zugangscode ein. Dazu können Sie die Tasten **0** bis **9**, * oder # verwenden. Drücken Sie **OK**. (Der Stern „*“ des vorprogrammierten Codes kann nicht verändert werden.)



Hinweis

Verwenden Sie einen anderen Code als für die Fernaktivierung (werkseitig * **5 1**). (Siehe *Externes Telefon verwenden* auf Seite 51.)

- 6 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Sie können den Zugangscode jederzeit ändern. Um wieder den werkseitigen inaktiven Code (---*) einzustellen, drücken Sie in Schritt 5 **Storno** und dann **OK**.

Zugangscode verwenden

- 1 Wählen Sie Ihr Gerät mit einem Telefon, Handy oder einem anderen Faxgerät an.
- 2 Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie den Zugangscode ein (drei Ziffern, dann *).
- 3 Anschließend zeigt Ihr Gerät durch ein akustisches Signal an, ob Nachrichten empfangen wurden:
 - 1 langer Ton — Faxe
 - Kein langer Ton — Kein Fax
- 4 Ihr Gerät fordert Sie dann durch 2 kurze Töne auf, einen Befehlscode einzugeben.
Wird innerhalb von 30 Sekunden kein Befehl eingegeben, unterbricht das Gerät die Verbindung.
Falls Sie einen ungültigen Befehl eingeben, hören Sie 3 kurze Töne.
- 5 Drücken Sie **9 0**, um die Fernabfrage zu beenden.
- 6 Legen Sie den Hörer auf.



Hinweis

Falls am Gerät der manuelle Empfang (**Manuell**) eingestellt ist, warten Sie nach dem ersten Klingeln ca. 2 Minuten und geben Sie dann den Zugangscode innerhalb von 30 Sekunden ein.

Fernabfrage-Befehle

In der folgenden Tabelle sind die verwendbaren Fernabfrage-Befehle aufgelistet. Wenn Sie das Gerät angerufen und den Zugangscode (3 Ziffern, dann *) eingegeben haben, werden Sie durch 2 kurze Töne aufgefordert, einen Fernabfrage-Befehl einzugeben.

Fernabfrage-Befehle		Verwendung
95	Fax-Weiterleitung und Faxspeicherung	
	1 Ausschalten	Wählen Sie AUS zum Ausschalten dieser Funktionen (nur möglich, wenn kein Fax gespeichert oder alle gespeicherten Faxe gelöscht wurden).
	2 Fax-Weiterleitung ein	Wenn ein langer Ton zu hören ist, wurde die Änderung durchgeführt. Falls Sie drei kurze Töne hören, wurde die Änderung nicht angenommen (z. B. weil die Rufnummer für die Weiterleitung nicht programmiert ist). Nach Eingabe von 4 können Sie die Rufnummer programmieren. (Siehe <i>Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern</i> auf Seite 68.) Dadurch wird die Fax-Weiterleitung automatisch eingeschaltet.
	4 Nr. für Fax-Weiterleitung	
6 Faxspeicherung einschalten		
96	Fax-Fernweitergabe	
	2 Alle Faxe weitergeben	Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, das die gespeicherten Faxe empfangen soll. (Siehe <i>Fax-Fernweitergabe</i> auf Seite 68.)
	3 Alle empfangenen und gespeicherten Faxe löschen	Wenn Sie einen langen Ton hören, wurden die empfangenen und gespeicherten Faxe gelöscht.
97	Empfangsstatus prüfen	
	1 Fax	Sie können überprüfen, ob Ihr Gerät Faxe empfangen hat. Wenn ja, hören Sie einen langen Ton, andernfalls sind drei kurze Töne zu hören.
98	Empfangsmodus ändern	
	1 TAD:Anrufbeantw.	Wenn Sie nach der Eingabe der Ziffer einen langen Ton hören, konnte der Empfangsmodus geändert werden.
	2 Fax/Tel	
3 Nur Fax		
90	Fernabfrage beenden	Drücken Sie 9 0 , um Funktion zu beenden. Legen Sie nach einem langen Ton den Hörer auf.

Fax-Fernweitergabe

Sie können Ihr Gerät anrufen und die dort empfangenen und gespeicherten Faxe an ein anderes Faxgerät weitergeben. Zur Verwendung dieser Funktion muss die Faxspeicherung eingeschaltet sein.

- 1 Wählen Sie das Gerät mit einem Telefon oder Handy an.
- 2 Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie den Zugangscode ein (3 Ziffern, dann *). Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das Gerät Dokumente empfangen und gespeichert.
- 3 Warten Sie, bis Sie 2 kurze Töne hören, und geben Sie dann mit den Zifferntasten **9 6 2** ein.
- 4 Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann die Nummer des Faxgerätes (bis zu 20 Stellen), an das die Faxe gesendet werden sollen, und abschließend **# #** ein.



Hinweis

Die Tasten * und # können zur Eingabe von Nummern nicht verwendet werden. Sie können jedoch durch Drücken der Taste # eine Wählpause eingeben.

- 5 Wenn Sie den Signalton des Gerätes hören, legen Sie den Hörer auf. Das Gerät ruft nun die angegebene Faxnummer an und sendet die empfangenen Faxe.

Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern

Sie können das Gerät anrufen, die Rufnummer ändern, an die Faxe weitergeleitet werden sollen, und die Fax-Weiterleitung einschalten.

- 1 Wählen Sie das Gerät mit einem Telefon oder Handy an.
- 2 Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie den Zugangscode ein (3 Ziffern, dann *). Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das Gerät Dokumente empfangen und gespeichert.
- 3 Warten Sie, bis Sie 2 kurze Töne hören, und geben Sie dann mit den Zifferntasten **9 5 4** ein.
- 4 Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann die Nummer des Faxgerätes (bis zu 20 Stellen), an das die Faxe weitergeleitet werden sollen, und abschließend **# #** ein.



Hinweis

Die Tasten * und # können zur Eingabe von Nummern nicht verwendet werden. Sie können jedoch durch Drücken der Taste # eine Wählpause eingeben.

- 5 Drücken Sie **9 0**, um die Fernabfrage zu beenden.
- 6 Wenn Sie den Signalton des Gerätes hören, legen Sie den Hörer auf.

Faxberichte

Für den automatischen Ausdruck dieser Berichte müssen Einstellungen im Funktionsmenü vorgenommen werden. Drücken Sie dazu **Menü**.

Automatischen Sendebericht einstellen

Im Sendebericht werden Datum und Uhrzeit der Übertragung und das Resultat (OK) festgehalten. Wenn Sie die Einstellung **Ein** oder **Ein+Dok** wählen, wird der Bericht nach jedem Sendevorgang ausgedruckt.

Wenn Sie z. B. oft Faxe zum selben Empfänger schicken, ist es hilfreich, die Einstellung **Ein+Dok** oder **Aus+Dok** zu wählen. Es wird dann mit dem Sendebericht ein Teil der ersten Seite des gesendeten Dokumentes ausgedruckt, so dass Sie auch später noch leicht feststellen können, zu welchem Fax der Sendebericht gehört.

Wenn Sie die Einstellung **Aus** oder **Aus+Dok** wählen, wird der Sendebericht nur ausgedruckt, falls ein Fehler aufgetreten ist.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Berichte** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Sendebericht** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein**, **Ein+Dok**, **Aus** oder **Aus+Dok** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Automatischen Journalausdruck einstellen

Im Journal werden Angaben über die im eingestellten Zeitraum empfangenen und gesendeten Faxe ausgedruckt (nach 50 Faxen, 6, 12 oder 24 Stunden, 2 oder 7 Tagen). Wenn Sie die Einstellung **Aus** wählen, erfolgt kein automatischer Ausdruck. Das Journal kann jedoch auch manuell ausgedruckt werden, wie unter *Bericht oder Liste ausdrucken* auf Seite 70 beschrieben. Die werkseitige Einstellung ist **Nach 50 Faxen**.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Berichte** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Journal** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Zeitraum zu wählen. Drücken Sie **OK**.
(Wenn Sie 7 Tage gewählt haben, werden Sie aufgefordert, den Wochentag zu wählen.)

- 6, 12 oder 24 Stunden, 2 oder 7 Tage

Das Journal wird nach der gewählten Zeit gedruckt und anschließend gelöscht. Wenn der Journalspeicher vor dem eingestellten Intervall voll ist (nach 200 Sende- und Empfangsvorgängen), druckt das Gerät das Journal vorzeitig aus und löscht anschließend alle Einträge. Wenn Sie vor Ablauf des eingestellten Intervalls einen Journalausdruck benötigen, können Sie diesen manuell ausdrucken lassen, ohne dass die Daten gelöscht werden.

- Nach 50 Faxen

Das Gerät druckt nach insgesamt 50 gesendeten und empfangenen Faxen ein Journal aus.

- 6 Geben Sie die Uhrzeit, zu der das Journal das erste Mal gedruckt werden soll, im 24-Stundenformat ein. Drücken Sie **OK**.
(Zum Beispiel: 19:45)

- 7 Drücken Sie **Stopp**.

Berichte und Listen

Die folgenden Berichte und Listen können ausgedruckt werden:

- **Sendebericht**
Sendebericht über das unmittelbar zuvor gesendete Fax.
- **Hilfe**
Hilfe zum Einstellen von Menüfunktionen.
- **Rufnummern**
Verzeichnis der gespeicherten Namen und Rufnummern alphabetisch oder numerisch nach Kurzwahlnummern sortiert.
- **Journal**
Journalausdruck mit Informationen über die letzten gesendeten und empfangenen Faxe. (SE steht für gesendet, EM steht für empfangen.)
- **Geräteeinstell**
Liste mit aktuell gewählten Einstellungen.
- **Netzwerk-Konf.**
Liste mit den aktuell gewählten Netzwerkeinstellungen.

Bericht oder Liste ausdrucken

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ausdrucke** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Ausdruck zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Allgemeines

Viele Unternehmen bieten einen Faxabruf-Service an, über den Sie Produktinformationen, Preise oder andere Informationen abrufen können. Mit den Faxabruffunktionen können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um von diesem ein vorbereitetes Dokument abzurufen (aktiver Faxabruf), oder Ihr Gerät so vorbereiten, dass ein anderes Faxgerät ein Dokument abrufen kann (passiver Faxabruf). Das sendende sowie das empfangende Gerät müssen dazu eine Faxabruffunktion haben und entsprechend vorbereitet sein. Die Kosten übernimmt jeweils das anrufende Gerät. Beachten Sie, dass nicht alle Faxgeräte auf einen Faxabruf antworten können.

Aktiver Faxabruf

Mit dieser Funktion können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um ein dort entsprechend vorbereitetes Dokument zu empfangen.

Aktiver Faxabruf (Standard)

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Aktiver Abruf** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Standard** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, ein.
- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Geschützter aktiver Faxabruf

Durch den geschützten Faxabruf kann ein Dokument nur mit dem richtigen Kennwort abgerufen werden. Dadurch wird verhindert, dass unbefugte Personen das Dokument abrufen.

Der geschützte Faxabruf ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich. Informieren Sie sich, welches Kennwort am Gerät, von dem Sie ein Dokument abrufen möchten, programmiert ist.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Aktiver Abruf** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geschützt** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Geben Sie das vierstellige Kennwort ein. Dasselbe Kennwort muss am Gerät, von dem Sie abrufen möchten, programmiert sein. Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, ein.
- 6 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Zeitversetzter aktiver Faxabruf

Sie können auch eine Zeit programmieren, zu der Ihr Gerät ein Dokument von einem anderen Gerät abrufen soll. Es kann jeweils nur *ein* zeitversetzter Faxabruf programmiert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Aktiver Abruf** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Zeitwahl** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Geben Sie die Uhrzeit, zu der das Dokument abgerufen werden soll, im 24-Stunden-Format ein. (Zum Beispiel: 21:45) Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, ein.
- 6 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Ihr Gerät wählt zum angegebenen Zeitpunkt die eingegebene Nummer an und ruft das dort bereitgelegte Dokument ab.

Gruppenfaxabruf (nur für Schwarzweiß-Faxe)

Mit dieser Funktion können Sie in einem Arbeitsgang Dokumente von verschiedenen Faxgeräten abrufen lassen.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Aktiver Abruf** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Standard**, **Geschützt** oder **Zeitwahl** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie **Standard** gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 5.
 - Wenn Sie **Geschützt** gewählt haben, geben Sie das vierstellige Kennwort ein und drücken Sie **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt 5.
 - Wenn Sie **Zeitwahl** gewählt haben, geben Sie die gewünschte Abrufzeit im 24-Stundenformat ein und drücken Sie **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Rundsenden** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Nummer **hinzufügen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie die Faxnummer über die Kurzwahl, eine Gruppe oder die Zifferntasten ein. Drücken Sie **OK**.
- 8 Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7, um weitere Nummern einzugeben. Drücken Sie dann ▲ oder ▼, um **Fertig** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **Start S/W**. Das Gerät wählt die Nummern nacheinander an und ruft die bereitgelegten Dokumente ab.

Während das Gerät wählt, kann der aktuelle Faxabruf mit **Stopp** abgebrochen werden.

Um den gesamten Gruppenfaxabruf abbrechen, lesen Sie *Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 38.

Passiver Faxabruf (nur für Schwarzweiß-Fax)

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument so vorbereiten, dass es von einem anderen Faxgerät abgerufen werden kann.

Das Dokument wird gespeichert und kann von verschiedenen Faxgeräten abgerufen werden, bis Sie es wieder aus dem Speicher löschen. (Siehe *Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 38.)

Passiver Faxabruf (Standard)

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Passiver Abruf** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Standard** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die jeweilige Funktion zu wählen, deren Einstellung Sie ändern möchten. Drücken Sie **OK**.
Nachdem Sie eine Einstellung geändert haben, können Sie mit dem Ändern weiterer Einstellungen fortfahren.
- 6 Drücken Sie **Start S/W**.

Geschützter passiver Faxabruf

Durch den geschützten Faxabruf kann ein Dokument nur mit dem richtigen Kennwort abgerufen werden. Dadurch wird verhindert, dass unbefugte Personen das Dokument abrufen.

Der geschützte Faxabruf ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich. Wenn Sie diese Funktion verwenden, kann das Dokument nur mit dem richtigen Kennwort abgerufen werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Passiver Abruf** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geschützt** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie ein vierstelliges Kennwort ein. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die jeweilige Funktion zu wählen, deren Einstellung Sie ändern möchten. Drücken Sie **OK**.
Nachdem Sie eine Einstellung geändert haben, können Sie mit dem Ändern weiterer Einstellungen fortfahren.
- 7 Drücken Sie **Start S/W**.



Kopieren

Kopieren

76

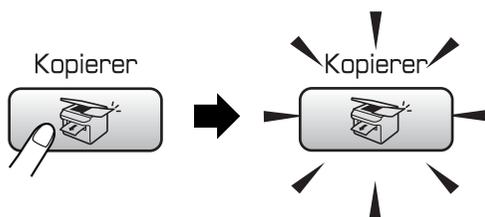
12 Kopieren

Kopien anfertigen

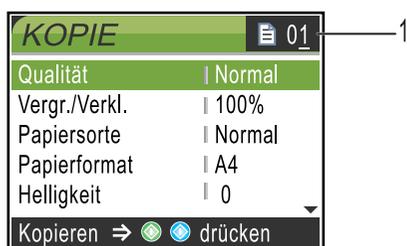
Kopierbetrieb einschalten

Wenn Sie kopieren möchten, drücken Sie

 (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.



Das Display zeigt:



1 Kopienanzahl

Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein.

Sie können mit ▲ oder ▼ durch das Menü der **Kopierer**-Taste blättern.

- Qualität (siehe Seite 77)
- Vergr./Verkl. (siehe Seite 78)
- Papiersorte (siehe Seite 80)
- Papierformat (siehe Seite 81)
- Helligkeit (siehe Seite 80)
- Kontrast (siehe Seite 80)
- Farbabgleich (siehe Seite 80)
- Normal/Sortiert (siehe Seite 79)
- Seitenmontage (siehe Seite 78)
- Als Standard (siehe Seite 81)
- Werkseinstell. (siehe Seite 81)

Wenn die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie **OK**.

Hinweis

Die Standardbetriebsart ist der Faxbetrieb. Sie können wählen, wie lange das Gerät nach einem Kopiervorgang im Kopierbetrieb bleibt, bevor es wieder zum Faxbetrieb wechselt. (Siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten* auf Seite 23.)

Einzelne Kopie anfertigen

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein. (Siehe *Vorlagen einlegen* auf Seite 9.)
- 3 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Mehrere Kopien anfertigen

Sie können bis zu 99 Kopien von einer Vorlage anfertigen.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein. (Siehe *Vorlagen einlegen* auf Seite 9.)
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Hinweis

Um die Kopien sortiert auszugeben, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Normal/Sortiert** zu wählen. (Siehe *Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug* auf Seite 79.)

Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abzubrechen, drücken Sie **Stopp**.

Kopiereinstellungen

Sie können die Einstellungen temporär, das heißt nur für die nächste Kopie ändern.

Die so gewählten Einstellungen werden nach 1 Minute bzw. durch Umschalten zum Faxbetrieb wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. (Siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten* auf Seite 23.)

Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen gewählt haben, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Wenn Sie weitere temporäre Einstellungen ändern möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um jeweils die nächste Einstellung zu wählen.



Hinweis

Für einige Funktionen können Sie die am häufigsten verwendeten Einstellungen als Standardeinstellungen speichern. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden. (Siehe *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern* auf Seite 81.)

Kopierqualität ändern

Sie können zwischen verschiedenen Qualitätseinstellungen wählen. Die werkseitige Einstellung ist **Normal**.

■ Entwurf

Mit dieser Einstellung wird am schnellsten gedruckt und am wenigsten Tinte verbraucht. Sinnvoll für Entwurfskopien oder wenn schnell viele Kopien erstellt werden sollen.

■ Normal

Für normale Kopien empfohlen. Ergibt gute Kopierqualität in guter Kopiergeschwindigkeit.

■ Hoch

Verwenden Sie diese Einstellung zum Kopieren von detailreichen Bildern, wie z.B. Fotos. Es wird mit der höchsten Auflösung und der geringsten Geschwindigkeit gedruckt.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Qualität** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Entwurf**, **Normal** oder **Hoch** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Vergrößern/Verkleinern

Sie können die kopierten Dokumente vergrößern oder verkleinern.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Vergr./Verkl.* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe zu wählen. Drücken Sie **OK**.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Benutz. : 25-400%* zu wählen. Geben Sie dann mit den Zifferntasten die gewünschte Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe zwischen 25% und 400% ein. Drücken Sie **OK**.
(Zum Beispiel: **5 3** zum Verkleinern auf 53%.)

50%
69% A4→A5
78% LGL→LTR
83% LGL→A4
93% A4→LTR
97% LTR→A4
100%*
104% EXE→LTR
142% A5→A4
186% 10x15cm→LTR
198% 10x15cm→A4
200%
<i>Benutz. : 25-400%</i>

- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.



Hinweis

Wenn eine Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe (*Vergr./Verkl.*) gewählt wurde, können die Seitenmontage-Funktionen nicht verwendet werden.

Seitenmontage (N auf 1 oder Poster)

Mit der N-auf-1-Funktion können Sie Papier sparen. Sie ermöglicht es, zwei oder vier Seiten auf ein Blatt zu kopieren.

Sie können auch ein Poster anfertigen. Dazu druckt das Gerät die Vorlage entsprechend vergrößert auf mehreren Seiten aus, die dann zu einem Poster zusammengeklebt werden können. Verwenden Sie das Vorlagenglas, wenn Sie ein Poster erstellen möchten.

Wichtig

- Vergewissern Sie sich, dass als Papierformat A4 oder Letter gewählt ist.
- Die Funktion Vergrößern/Verkleinern kann nicht zusammen mit den Seitenmontage-Funktionen verwendet werden.
- Für farbige Mehrfachkopien steht die N-auf-1-Funktion nicht zur Verfügung.
- (H) bedeutet Hochformat, (Q) bedeutet Querformat.
- Beim Erstellen eines Posters können nicht mehrere Kopien angefertigt werden.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Seitenmontage* zu wählen. Drücken Sie **OK**.

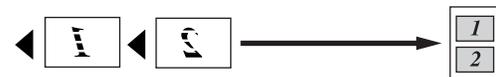
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Aus (1auf1), 2→1 (H), 2→1 (Q), 4→1 (H), 4→1 (Q) oder Poster (3x3) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um die Seite einzulesen.
Wenn Sie ein Poster erstellen oder den Vorlageneinzug benutzen, liest das Gerät nun die Vorlage ein und beginnt zu drucken.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, gehen Sie zu Schritt 7.
- 7 Nachdem die Seite eingelesen wurde, drücken Sie **1**, um die nächste Seite einzulesen.
- 8 Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.
Drücken Sie **OK**.
Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8 für die restlichen Seiten.
- 9 Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie **2**, um die Funktion abzuschließen.

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite nach unten in der gezeigten Richtung ein:

■ 2 → 1 (H)



■ 2 → 1 (Q)



■ 4 → 1 (H)

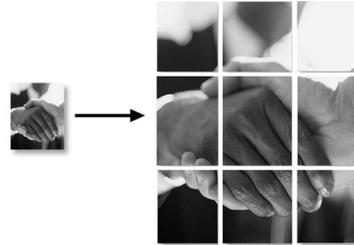


■ 4 → 1 (Q)



■ Poster (3 x 3)

Sie können ein Foto zu einem Poster vergrößern lassen.



Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug

Beim mehrmaligen Kopieren mehrseitiger Vorlagen können Sie die Kopien auch sortiert ausgeben lassen: 1 2 3, 1 2 3, 1 2 3 usw.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Normal/Sortiert zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Sortiert zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.



Hinweis

Die Seitenmontage-Funktionen sind nicht verfügbar, wenn Sortiert gewählt wurde.

Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellungen

Helligkeit

Sie können die Helligkeit einstellen, um eine hellere oder dunklere Kopie zu erhalten.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Helligkeit** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um eine dunklere oder hellere Kopie zu erhalten. Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Kontrast

Durch eine höhere Kontrasteinstellung werden die Konturen schärfer und die Kopien sehen insgesamt lebendiger aus.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kontrast** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast zu verändern. Drücken Sie **OK**.

- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Farbabgleich

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Farbabgleich** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Rot**, **Grün** oder **Blau** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Farbanteil zu verändern. Drücken Sie **OK**.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Einstellung einer weiteren Farbe zu ändern, gehen Sie zurück zu Schritt 5.
 - Wenn Sie andere Einstellungen ändern möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Beenden** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Papiereinstellungen

Papiersorte

Wenn Sie auf Spezialpapier kopieren möchten, muss am Gerät die entsprechende Papiersorte eingestellt sein, um die optimale Druckqualität zu erhalten.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).

- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papiersorte** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Normal**, **Inkjet**, **BroPhoto** (für Brother Photo-Papier), **And. Foto** (für anderes Fotopapier) oder **Folie** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Papierformat

Wenn auf anderes Papier als A4-Papier kopiert wird, müssen Sie das Papierformat einstellen. Es kann auf die Papierformate A4, A5, Photo (10 × 15 cm), Letter und Legal kopiert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papierformat** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Letter**, **Legal**, **A4**, **A5** oder **10x15cm** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern

Sie können die am häufigsten verwendeten Einstellungen für **Qualität**, **Papiersorte**, **Helligkeit**, **Kontrast** und **Farbabgleich** als **Standardeinstellungen** speichern. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die neue Einstellung zu wählen. Drücken Sie **OK**. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 3 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Als Standard** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Werkseitige Einstellungen wieder herstellen

Sie können alle geänderten Einstellungen wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Kopierer**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Werkseinstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Speicher-voll-Meldung

Wenn beim Einlesen eines Dokumentes Speicher voll im Display erscheint, können Sie die Funktion mit **Stopp** abbrechen oder die Taste **Start S/W** bzw. **Start Farbe** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu kopieren.

Bevor Sie die Funktion fortsetzen, müssen Sie Daten aus dem Speicher löschen.

Um freien Speicher zu schaffen, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- Schalten Sie die erweiterten Faxoptionen aus. (Siehe *Erweiterte Faxoptionen ausschalten* auf Seite 64.)
- Lassen Sie empfangene und gespeicherte Faxe ausdrucken. (Siehe *Gespeicherte Faxe drucken* auf Seite 45.)

Wenn die Meldung Speicher voll angezeigt wird, kann eventuell wieder kopiert werden, nachdem Sie alle gespeicherten empfangenen Faxe ausgedruckt haben, um wieder 100 % freie Speicherkapazität zu schaffen.



Fotodirektdruck

Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drucken	84
Bilder von einer Kamera drucken	101

Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drucken

Speichermedium-Funktionen

Direktdruck von Speicherkarte oder USB-Stick ohne PC

Auch wenn Ihr Gerät nicht mit einem Computer verbunden ist, kann es Fotos direkt von der Speicherkarte einer Digitalkamera oder einem USB-Stick ausdrucken. (Siehe *Bilder drucken* auf Seite 87.)

Scannen auf Speicherkarte oder USB-Stick ohne PC

Sie können Dokumente einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. (Siehe *Scan to Medium* auf Seite 98.)

Speichermedium vom Computer aus verwenden

Sie können mit Ihrem Computer auf ein an der Vorderseite des Gerätes eingesetztes Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) zugreifen und es als Wechsellaufwerk verwenden.

(Siehe *Speichermedium-Funktionen* für Windows® oder *Remote Setup und Speichermedium-Funktionen* für Macintosh® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Speicherkarten oder USB-Sticks verwenden

Das Gerät verfügt über Laufwerke (Einschübe) für gängige Digitalkamera-Speicherkarten (CompactFlash®, Memory Stick®, Memory Stick Pro™, SecureDigital, MultiMediaCard™ und xD-Picture Card™) und über einen USB-Direktanschluss für USB-Sticks (USB-Flash-Speicher).



CompactFlash®



Memory Stick®

Memory Stick Pro™



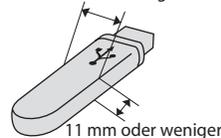
SecureDigital



xD-Picture Card™

MultiMediaCard™

22 mm oder weniger



USB-Stick

(USB-Flash-Speicher)

- Mit einem miniSD™-Adapter können auch miniSD™-Karten verwendet werden.
- Mit einem Memory Stick Duo™-Adapter können auch Memory Stick Duo™-Karten verwendet werden.

- Mit einem Memory Stick Pro Duo™-Adapter können auch Memory Stick Pro Duo™-Karten verwendet werden.
- Die Adapter sind nicht im Lieferumfang des Gerätes enthalten. Wenden Sie sich an den Fachhandel, wenn Sie einen Adapter benötigen.

Die Speichermedium-Funktionen ermöglichen den Ausdruck digitaler Fotos einer Digitalkamera in hoher Auflösung mit Fotoqualität.

Wichtige Hinweise zur Verwendung von Speicherkarten und USB-Sticks

Mit Ihrem Gerät können Sie moderne Speichermedien und Dateiformate verwenden. Beachten Sie jedoch die folgenden Hinweise, um Fehler zu vermeiden:

- Die Dateinamenerweiterung der Bilddateien muss .JPG sein (.JPEG, .TIF, .GIF und andere Dateinamenerweiterungen werden nicht erkannt).
- Auf Speichermedien kann entweder über das Funktionstastenfeld des Gerätes oder vom Computer aus zugegriffen werden. (Die gleichzeitige Verwendung über die Tasten des Gerätes und über den Computer ist nicht möglich.)
- IBM Microdrive™ ist mit dem Gerät nicht kompatibel.
- Das Gerät kann bis zu 999 Dateien einer Speicherkarte oder eines USB-Sticks lesen.
- CompactFlash® Typ II-Karten werden nicht unterstützt.
- Dieses Produkt unterstützt xD-Picture Card™ Typ M/Typ H.
- Die DPOF-Datei auf der Speicherkarte muss in einem gültigen Format sein. (Siehe *DPOF-Ausdruck* auf Seite 93.)

Bitte beachten Sie Folgendes:

- Beim Drucken eines Index oder von Bildern druckt das Gerät stets alle gültigen Bilddateien aus, auch wenn eines oder mehrere Bilder beschädigt sind. Das defekte Bild wird nicht gedruckt.
- Für Speicherkarten-Benutzer

Das Gerät kann Daten von Speicherkarten lesen, die von einer Digitalkamera formatiert wurden.

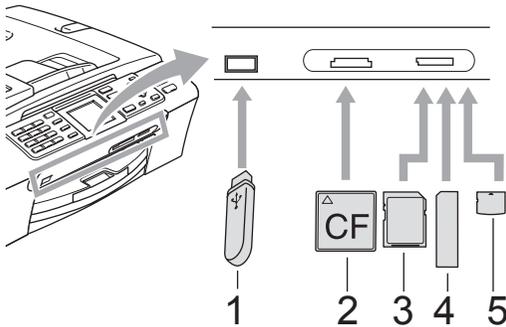
Digitalkameras erstellen beim Formatieren der Speicherkarte einen Ordner, in dem die Bilddateien gespeichert werden. Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Dateien am PC bearbeiten, sollten Sie die von der Kamera erstellte Ordnerstruktur auf der Karte nicht verändern. Neue oder geänderte Dateien sollten stets in dem auch von der Kamera verwendeten Ordner gespeichert werden. Das Gerät kann die Dateien sonst eventuell nicht lesen oder drucken.

- Für USB-Stick-Benutzer

Das Gerät unterstützt USB-Sticks (USB-Flash-Speicher), die unter Windows® formatiert wurden.

Speichermedium einlegen

Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick fest in den richtigen Einschub ein.

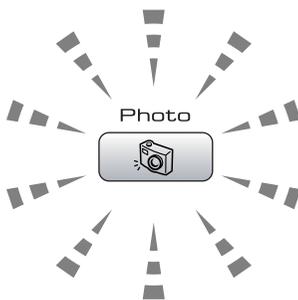


- 1 USB-Stick (USB-Flash-Speicher)
- 2 CompactFlash®
- 3 SecureDigital, MultiMediaCard™
- 4 Memory Stick®, Memory Stick Pro™
- 5 xD-Picture Card™

! VORSICHT

Der USB-Direktanschluss unterstützt nur USB-Sticks (USB-Flash-Speicher), PictBridge-kompatible Kameras und Digitalkameras, die als USB-Massenspeicher verwendet werden können. Andere USB-Geräte werden nicht unterstützt.

Die Taste **Photo** zeigt den Status an:



- **Photo** leuchtet, wenn die Speicherkarte oder der USB-Stick korrekt eingesetzt ist.

- **Photo** leuchtet nicht, wenn die Speicherkarte oder der USB-Stick nicht korrekt eingesetzt ist.
- **Photo** blinkt, wenn von der Speicherkarte oder dem USB-Stick gelesen oder darauf geschrieben wird.

! VORSICHT

Ziehen Sie **NICHT** den Netzstecker des Gerätes und nehmen Sie das Speichermedium nicht heraus, während das Gerät von diesem liest oder darauf schreibt (Taste **Photo** blinkt). **Sonst werden Daten zerstört oder das Speichermedium wird beschädigt.**

Das Gerät kann jeweils nur auf ein Speichermedium zugreifen. Setzen Sie daher jeweils immer nur ein Speichermedium ein.

Fotodirektdruck einschalten

Drücken Sie nach Einsetzen der Speicherkarte oder des USB-Sticks die Taste  (**Photo**), so dass sie grün leuchtet. Die Fotodirektdruck-Optionen werden nun angezeigt:

Das Display zeigt:



Drücken Sie **▲** oder **▼**, um durch die Fotodirektdruck-Optionen zu blättern.

- **Fotos ansehen** (siehe Seite 87)
- **Index drucken** (siehe Seite 87)
- **Foto drucken** (siehe Seite 88)
- **Fotoeffekte** (siehe Seite 89)
- **Suchen (Datum)** (siehe Seite 91)
- **Alle drucken** (siehe Seite 92)
- **Diashow** (siehe Seite 92)
- **Beschnitt** (siehe Seite 93)



Hinweis

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, lesen Sie *DPOF-Ausdruck* auf Seite 93.

Wenn die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie **OK**.

Bilder drucken

Fotos ansehen

Sie können die Fotos vor dem Ausdrucken im Display ansehen und auswählen. Bei großen Bilddateien kann es ein wenig dauern, bis das jeweilige Foto im Display angezeigt wird.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Fotos ansehen zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um das gewünschte Foto auszuwählen.



Hinweis

Statt durch die Bilder zu blättern, können Sie auch mit den Zifferntasten die im Index ausgedruckte Bildnummer eingeben (siehe *Index drucken (Miniaturansichten)* auf Seite 87).

- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 5 Wiederholen Sie Schritt 3 und Schritt 4, bis Sie alle gewünschten Fotos ausgewählt haben.



Hinweis

Drücken Sie **Storno**, um einen Schritt zurückzugelangen.

6

Wenn alle gewünschten Fotos ausgewählt sind, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
- Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

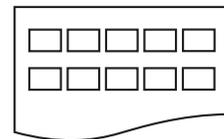
Index drucken (Miniaturansichten)

Das Gerät ordnet jedem Bild automatisch eine eigene Nummer zu (z. B. Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3 etc.).



→ No. 1
01_01_2003
001.JPG 100KB

Ihr Gerät erkennt die einzelnen Bilder anhand dieser Nummern. Im Index (Miniaturansichten mit 5 Bildern je Zeile) werden alle Bilder der Speicherkarte oder des USB-Sticks ausgedruckt.



Hinweis

Nur Dateinamen, die nicht länger als acht Zeichen sind, werden korrekt im Index ausgedruckt.

1

Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.

Drücken Sie  (**Photo**).

- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Index drucken** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Papiereinstellungen **Papiersorte** oder **Papierformat** zu wählen. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie **Papiersorte** gewählt haben, drücken Sie **OK** und dann ▲ oder ▼, um die Papiersorte, auf die gedruckt werden soll, zu wählen: **Normal**, **Inkjet**, **BroPhoto** (für Brother Photo-Papier) oder **And. Foto** (für anderes Fotopapier). Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie **Papierformat** gewählt haben, drücken Sie **OK** und dann ▲ oder ▼, um das Papierformat, auf das gedruckt werden soll, zu wählen: **Letter** oder **A4**.
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie die Papiereinstellungen nicht ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 4.
- 4 Drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Foto drucken

Bevor Sie ein Einzelbild ausdrucken können, müssen Sie die im Index ausgedruckte Bildnummer kennen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drucken Sie den Index aus. (Siehe *Index drucken (Miniaturansichten)* auf Seite 87.)
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Foto drucken** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 4 Geben Sie die im Index (Miniaturansicht) ausgedruckte Nummer des gewünschten Bildes ein. Drücken Sie **OK**.
- 5 Wiederholen Sie Schritt 4, bis die Nummern der Bilder, die gedruckt werden sollen, eingegeben wurden.



Hinweis

- Sie können auch nacheinander mehrere Bildnummern eingeben, indem Sie die Taste * zur Eingabe eines Kommas oder die Taste # für einen Bindestrich drücken. Um zum Beispiel die Bilder mit den Nummern 1, 3 und 6 zu drucken, drücken Sie **1, *, 3, *, 6**. Drücken Sie **1, *, 5**, um die Bilder 1 bis 5 zu drucken.
- Sie können bis zu 12 Zeichen (einschließlich Kommas) zur Auswahl der zu druckenden Bilder eingeben.

- 6 Nachdem Sie die gewünschten Bildnummern eingegeben haben, drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 8 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Fotoeffekte

Sie können Fotos bearbeiten und besondere Effekte hinzufügen und diese vor dem Ausdrucken im Display ansehen.



Hinweis

- Nach Hinzufügen eines Effekts können Sie die Darstellung des Bildes durch Drücken der Taste * vergrößern. Um zur Originalgröße zurückzukehren, drücken Sie erneut *.
- Die Fotoeffekte-Funktion wird durch Technologie von Reallusion, Inc.  unterstützt.

Autokorrektur

Die Autokorrektur kann für die meisten Fotos verwendet werden. Das Gerät wählt dabei die geeigneten Effekte für Ihr Foto aus.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fotoeffekte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Autokorrektur zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)

- Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.



Hinweis

Wenn Rote Augen entfernen im Display erscheint, drücken Sie #, um rote Augen im Foto zu entfernen.

Hauttonkorrektur

Mit der Hauttonkorrektur können Portraitfotos verbessert werden. Diese Funktion erkennt Hauttöne von Personen in einem Foto und stellt das Bild entsprechend ein.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fotoeffekte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Hauttonkorrektur zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK**, wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung des Effekts manuell zu ändern. Drücken Sie zum Abschluss **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)

- Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Landschaftkorrektur

Verwenden Sie die Landschaftkorrektur für Fotos mit Landschaftsaufnahmen. Sie hebt grüne und blaue Bereiche im Foto hervor, so dass die Landschaft insgesamt schärfer und lebendiger wirkt.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fotoeffekte** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Landschaftkorrektur** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK**, wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung des Effekts manuell zu ändern. Drücken Sie zum Abschluss **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Rote Augen entfernen

Das Gerät erkennt rote Augen in den Fotos und entfernt sie.



Hinweis

In einigen Fällen werden rote Augen eventuell nicht entfernt:

- wenn das Gesicht zu klein ist.
- wenn das Gesicht zu weit nach oben, unten, rechts oder links geneigt ist.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fotoeffekte** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Rote Augen entfernen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
 - Wenn **Rote Augen entfernen** erfolgreich ausgeführt wurde, wird das geänderte Foto angezeigt. Der bearbeitete Bereich ist mit einem roten Rahmen markiert.
 - Wenn **Rote Augen entfernen** nicht erfolgreich ausgeführt wurde, wird **Nicht gefunden.** angezeigt.



Hinweis

Drücken Sie #, um erneut **Rote Augen entfernen** auszuführen.

- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.

- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Schwarzweiß

Sie können Fotos in Schwarzweiß konvertieren.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fotoeffekte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Schwarzweiß zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Sepia

Sie können die Farbe eines Fotos in Sepia konvertieren.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fotoeffekte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Sepia zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Suchen (Datum)

Fotos können nach dem Datum ihrer Aufnahme gesucht werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Suchen (Datum) zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um das Datum, nach dem gesucht werden soll, zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen.



Hinweis

Um Fotos mit einem anderen Datum anzusehen, drücken Sie kontinuierlich ◀ oder ▶. Drücken Sie ◀, um ein älteres Foto anzusehen, und ▶, um ein neueres Foto anzusehen.

- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Wiederholen Sie Schritt 4 und 5, bis alle gewünschten Fotos ausgewählt sind.
- 7 Wenn alle gewünschten Fotos ausgewählt sind, haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Alle Fotos drucken

Sie können alle Bilder eines Speichermediums drucken.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Alle drucken** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein.

- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Diashow

Sie können Ihre Fotos im Display als Diashow ansehen. Währenddessen kann auch ein Foto ausgewählt werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Diashow** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**, um die Diashow zu beenden.

Foto aus der Diashow drucken

- 1 Drücken Sie während der Diashow **OK**, um das angezeigte Foto auszuwählen.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Beschnitt

Sie können ein Foto zurechtschneiden und nur einen Teil des Bildes ausdrucken.



Hinweis

Wenn das Foto sehr klein ist oder unregelmäßige Proportionen hat, kann kein Beschnitt durchgeführt werden. Das Display zeigt **Bild zu klein** oder **Bild zu lang**.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.
Drücken Sie  (**Photo**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Beschnitt** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um das gewünschte Foto auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Stellen Sie den roten Rahmen auf Ihrem Foto ein.
Der Bereich innerhalb des roten Rahmens wird gedruckt.
 - Drücken Sie ***** oder **#**, um den Rahmen zu vergrößern oder zu verkleinern.
 - Drücken Sie die Pfeiltasten, um den Rahmen zu verschieben.
 - Drücken Sie **0**, um den Rahmen zu drehen.
 - Drücken Sie **OK**, wenn der Rahmen richtig positioniert ist.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.

- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

DPOF-Ausdruck

DPOF bedeutet Digital Print Order Format.

Dies ist ein von großen Digitalkamera-Herstellern (Canon Inc., Eastman Kodak Company, Fuji Photo Film Co. Ltd., Matsushita Electric Industrial Co., Ltd. und Sony Corporation) entwickelter Standard, der es erleichtert, mit digitalen Kameras fotografierte Bilder zu drucken.

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, können Sie im Display der digitalen Kamera die Bilder und die gewünschte Anzahl von Ausdrucken wählen.

Wenn anschließend die Speicherkarte (CompactFlash[®], Memory Stick[®], Memory Stick Pro[™], SecureDigital MultiMediaCard[™] oder xD-Picture Card[™]) mit den DPOF-Informationen in das Gerät eingesetzt wird, können die ausgewählten Bilder einfach ausgedruckt werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte in den richtigen Einschub eingesetzt ist.
Drücken Sie  (**Photo**). Im Display erscheint die Frage, ob die DPOF-Einstellungen verwendet werden sollen.
- 2 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 94.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Druckeinstellungen

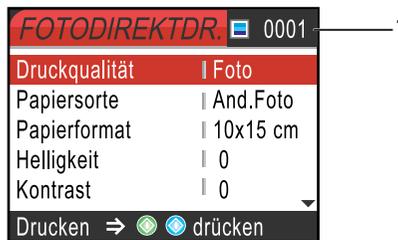
Sie können die Druckeinstellungen temporär, das heißt für den nächsten Ausdruck ändern.

Die so gewählten Einstellungen werden nach 3 Minuten bzw. durch Umschalten zum Faxbetrieb wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. (Siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten* auf Seite 23.)



Hinweis

Sie können die Druckeinstellungen, die Sie meistens verwenden, als Standardeinstellungen speichern. (Siehe *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern* auf Seite 98.)



1 Anzahl der Ausdrücke

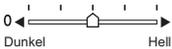
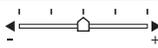
Für Fotos ansehen, Suche (Datum) und Diashow:

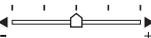
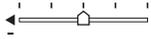
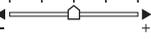
Zeigt die Gesamtzahl der zu druckenden Fotos an.

Für Alle drucken, Foto drucken, Fotoeffekte und Beschnitt:

Zeigt an, wie oft jedes Bild gedruckt wird.

Für DPOF-Druck: Keine Anzeige.

Menüauswahl	Option 1	Option 2	Seite
Druckqualität (Erscheint nicht bei DPOF-Druck.)	Normal/Foto	—	95
Papiersorte	Normal/Inkjet/ BroPhoto/And.Foto	—	95
Papierformat	Letter/A4/10x15cm/13x18cm	Wenn A4 oder Letter gewählt ist: 10x8cm/13x9cm/15x10cm/ 18x13cm/20x15cm/ Max. Größe	95
Helligkeit (Erscheint nicht, wenn Fotoeffekte gewählt ist.)		—	96
Kontrast (Erscheint nicht, wenn Fotoeffekte gewählt ist.)		—	96

Menüauswahl	Option 1	Option 2	Seite
Farboptimieren (Erscheint nicht, wenn Fotoeffekte gewählt ist.)	Ein/Aus Weißabgleich  Schärfe  Farbintensität  Beenden	—	96
Anpassen	Ein/Aus	—	97
Randlos	Ein/Aus	—	97
Als Standard	Ja/Nein	—	98
Werkseinstell.	Ja/Nein	—	98

Druckqualität

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Druckqualität zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Normal** oder **Foto** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

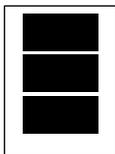
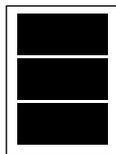
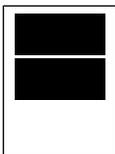
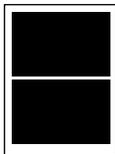
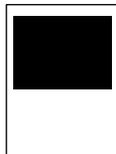
Papiereinstellungen

Papiersorte

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Papiersorte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Papiersorte, auf die die Bilder gedruckt werden sollen, zu wählen: **Normal**, **Inkjet**, **BroPhoto** (für Brother Photo-Papier) oder **And. Foto** (für anderes Fotopapier). Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Papier- und Druckformat wählen

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Papierformat zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um das Papierformat, auf das die Bilder gedruckt werden sollen, zu wählen: **Letter**, **10x15cm**, **13x18cm** oder **A4**. Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie **Letter** oder **A4** gewählt haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um das gewünschte Druckformat zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Beispiel: Druckposition auf A4-Papier		
1 10x8cm	2 13x9cm	3 15x10cm
		
4 18x13cm	5 20x15cm	6 Max. Größe
		

- 4 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellungen

Helligkeit

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Helligkeit** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um eine hellere bzw. dunklere Kopie zu erhalten.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Kontrast

Sie können die Kontrasteinstellungen ändern. Durch eine höhere Kontrasteinstellung werden die Konturen schärfer und die Ausdrücke sehen insgesamt lebendiger aus.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kontrast** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast zu verändern.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Farboptimierung

Wenn die Farboptimierung eingeschaltet ist, werden die Bilder in lebhafteren Farben gedruckt. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Farboptimieren** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie den Weißabgleich, die Schärfe oder die Farbintensität anpassen wollen, drücken Sie ◀ oder ▶, um **Ein** zu wählen. Gehen Sie dann zu Schritt 3.
 - Wenn Sie die Einstellungen nicht anpassen wollen, drücken Sie ◀ oder ▶, um **Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 6.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Weißabgleich**, **Schärfe** oder **Farbintensität** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Einstellung vorzunehmen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie weitere Farboptimierungseinstellungen vornehmen möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um die entsprechende Funktion zu wählen.
 - Wenn Sie die Farboptimierungseinstellungen abschließen möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Beenden** zu wählen. Drücken Sie dann **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.



Hinweis

• Weißabgleich

Diese Einstellung korrigiert die Verfärbung von weißen Bereichen innerhalb eines Bildes. Beleuchtung, Kameraeinstellungen und andere Bedingungen können eine Färbung der weißen Bereiche hervorrufen. Dadurch können die weißen Bereiche leicht gelblich, rosa oder in einer anderen Farbe getönt erscheinen. Mit dem Weißabgleich können Sie diese Verfärbung korrigieren, um vollkommen weiße Bereiche zu erhalten.

• Schärfe

Diese Einstellung hebt die Details eines Bildes hervor. Sie entspricht der Feinokussierung mit einer Kamera. Wenn ein Bild nicht scharfgestellt ist, können Sie feine Details des Bildes nicht sehen.

• Farbintensität

Sie können die Farbintensität erhöhen oder vermindern, um die Qualität eines zu blassen oder zu bunten Bildes zu verbessern.

Größe anpassen

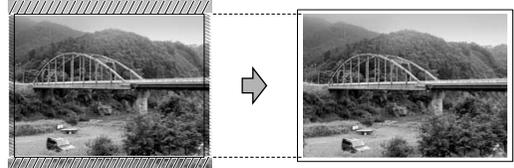
Wenn das Foto zu hoch oder zu breit ist, um auf das gewählte Format zu passen, kann es mit dieser Funktion automatisch zurechtgeschnitten und an das Druckformat angepasst werden.

Die werkseitige Einstellung ist **Ein**. Wenn Sie möchten, dass das Bild vollständig ausgedruckt wird, wählen Sie die Einstellung **Aus**.

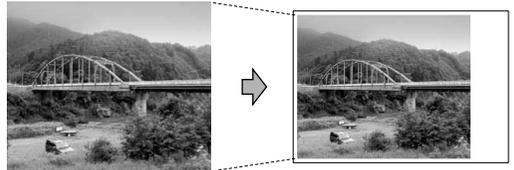
- 1 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Anpassen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aus** (oder **Ein**) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Anpassen: Ein



Anpassen: Aus



Randlos drucken

Diese Funktion erweitert den bedruckbaren Bereich, so dass bis an die Kanten des Papiers herangedruckt werden kann. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich ein wenig.

- 1 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Randlos** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aus** (oder **Ein**) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Start Farbe**, um zu drucken.

Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern

Sie können die am häufigsten verwendeten Druckereinstellungen als Standardeinstellungen speichern. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die neue Einstellung zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 2 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Als Standard** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Werkseitige Einstellungen wieder herstellen

Sie können alle geänderten Einstellungen wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Werkseinstell.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Scan to Medium

Scannerbetrieb einschalten

Zum Scannen auf eine Speicherkarte oder einen USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drücken Sie  (**Scanner**).

Das Display zeigt:



Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen:Medium** zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

Wenn kein Computer angeschlossen ist, wird nur **Scannen:Medium** angezeigt.

(Weitere Informationen zu den anderen Funktionen im Scannen-Menü finden Sie unter *Scannen* für Windows® bzw. Macintosh® im *Software-Handbuch auf der CD-ROM*.)

Auf Speicherkarte oder USB-Flash-Speicher scannen

Sie können schwarzweiße und farbige Dokumente einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. Schwarzweiße Dokumente werden im PDF- (*.PDF) oder TIFF-Format (*.TIF) gespeichert. Bei farbigen Dokumenten können Sie zwischen dem PDF- oder JPEG-Dateityp (*.PDF bzw. *.JPG) wählen. Die werkseitige Einstellung für die Scanqualität ist 150dpi Farbe und als Dateiformat ist PDF voreingestellt. Als Dateiname wird automatisch das aktuelle Datum verwendet. (Weitere Informationen dazu finden Sie in der Installationsanleitung.) Zum Beispiel wird das fünfte Bild, das am 1. Juni 2007 eingescannt wird, 01060705.PDF. genannt. Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiß und die Qualität ändern.

Qualität	Dateityp
150dpi Farbe	JPEG / PDF
300dpi Farbe	JPEG / PDF
600dpi Farbe	JPEG / PDF
200x100dpi SW	TIFF / PDF
200dpi SW	TIFF / PDF

- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®], Memory Stick[®], Memory Stick Pro[™], MultiMediaCard[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™]) in das Gerät ein.



WARNUNG

Um Beschädigungen des Speichermediums oder der Daten zu vermeiden, nehmen Sie das Speichermedium NICHT aus dem Gerät heraus, während darauf gelesen oder geschrieben wird (Taste **Photo** blinkt).

- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen:Medium** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Zum Ändern der Qualität lesen Sie bei Schritt 6 weiter.
 - Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Scanvorgang ohne weitere Einstellungsänderungen zu starten.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um 150dpi Farbe, 300dpi Farbe, 600dpi Farbe, 200x100dpi SW oder 200dpi SW zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 6.
 - Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Scanvorgang ohne weitere Einstellungsänderungen zu starten.

- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um JPEG, PDF oder TIFF zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

Hinweis

- Wenn Sie als Qualität eine Farbeinstellung gewählt haben, steht der Dateityp **TIFF** nicht zur Verfügung.
- Wenn Sie als Qualität eine Schwarzweißeinstellung gewählt haben, steht der Dateityp **JPEG** nicht zur Verfügung.

- 9 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um einen anderen Dateinamen einzugeben, lesen Sie bei Schritt 10 weiter.
- Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Scanvorgang ohne weitere Einstellungsänderungen zu starten.

- 10 Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können den gewünschten Namen jedoch auch mit den Zifferntasten eingeben. (Nur die ersten 6 Zeichen können geändert werden.)
Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Drücken Sie **Storno**, um den aktuellen Namen zu löschen.

- 11 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Fehlermeldungen

Sind die möglichen Fehlerquellen beim Verwenden der Speichermedium-Funktionen bekannt, lassen sich auftretende Probleme leicht erkennen und beheben.

■ Hub nicht möglich

Diese Meldung erscheint, wenn Sie einen Hub oder einen USB-Stick mit Hub in den USB-Direktanschluss einsetzen.

■ Kartenfehler

Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die nicht richtig formatiert oder defekt ist oder ein Laufwerkfehler aufgetreten ist. Nehmen Sie die Speicherkarte aus dem Gerät.

■ Keine Datei

Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen, auf die Speicherkarte oder den USB-Stick zuzugreifen und darauf keine JPG-Datei vorhanden ist.

■ Speicher voll

Diese Meldung erscheint, wenn die Bilder zu groß für den verfügbaren Speicher des Gerätes sind oder wenn auf einem Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) nicht mehr genügend Speicherplatz für das gescannte Dokument zur Verfügung steht.

■ Sp.medium voll

Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie versuchen, mehr als 999 Dateien auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick zu speichern.

■ Gerät ungeeignet

Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie ein USB-Gerät (USB-Stick oder Kamera) an den USB-Direktanschluss angeschlossen haben, das nicht unterstützt wird. (Weitere Informationen finden Sie unter <http://solutions.brother.com>.) Diese Meldung kann auch erscheinen, wenn ein defektes Gerät an den USB-Direktanschluss angeschlossen wurde.

Fotodirektdruck von einer PictBridge-Kamera



Ihr Brother-Gerät unterstützt den PictBridge-Standard, wodurch Sie eine PictBridge-kompatible Kamera direkt an Ihr Gerät anschließen und die Fotos ohne Umweg über den Computer ausdrucken können.

Wenn Ihre Digitalkamera auch als USB-Massenspeicher verwendet werden kann, können Sie die Fotos der Kamera auch ohne PictBridge drucken. (Siehe *Fotodirektdruck von einer Digitalkamera (ohne PictBridge)* auf Seite 103.)

PictBridge-Voraussetzungen

Um Fehler zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Punkte:

- Gerät und Kamera müssen mit einem geeigneten USB-Kabel verbunden werden.
- Die Dateinamenerweiterung der Bilddateien muss .JPG sein (.JPEG, .TIF, .GIF und andere Dateinamenerweiterungen werden nicht erkannt).
- Während die PictBridge-Funktionen verwendet werden, stehen keine Speichermedium-Funktionen zur Verfügung.

Digitale Kamera einstellen

Vergewissern Sie sich, dass sich die Kamera im PictBridge-Modus befindet. Die folgenden PictBridge-Einstellungen können im Display Ihrer Kamera angezeigt werden.

Je nach Kamera stehen eventuell nicht alle Einstellungen zur Verfügung.

Menüauswahl der Kamera	Optionen
Papierformat	Letter, A4, 10x15cm, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
Papiersorte	Normalpapier, Fotopapier (Glanzpapier), Inkjet-Papier, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
Layout	Randlos: Ein, Randlos: Aus, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
DPOF-Einstellung ¹	-
Druckqualität	Normal, Fein, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
Farboptimierung	Ein, Aus, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²

¹ Genaueres finden Sie unter *DPOF-Druck* auf Seite 102.

² Wenn Ihre Kamera so eingestellt ist, dass Sie die Druckereinstellungen verwendet (Standardeinstellung), druckt Ihr Gerät die Fotos mit den folgenden Einstellungen:

Einstellungen	Optionen
Papierformat	10x15cm
Papiersorte	Fotopapier
Layout	Randlos: Ein
Druckqualität	Fein
Farboptimierung	Aus

- Wenn Ihre Kamera über keine Menüauswahl verfügt, werden ebenfalls diese Einstellungen verwendet.
- Namen und Verfügbarkeit dieser Einstellungen sind von den Spezifikationen der Kamera abhängig.

Lesen Sie bitte die Dokumentation Ihrer Kamera, um detaillierte Informationen zum Ändern der PictBridge-Einstellungen zu erhalten.

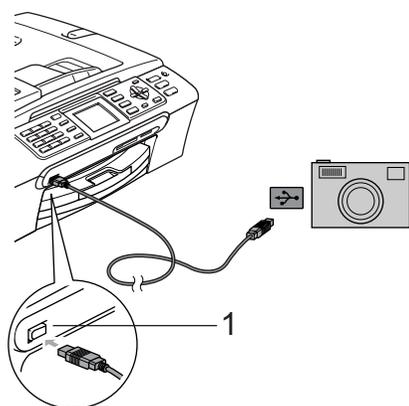
Bilder drucken



Hinweis

Nehmen Sie alle Speicherkarten bzw. den USB-Stick aus dem Gerät, bevor Sie eine digitale Kamera anschließen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist. Schließen Sie dann die Kamera mit dem USB-Kabel an den USB-Direktanschluss (1) Ihres Gerätes an.



1 USB-Direktanschluss

- 2 Schalten Sie die Kamera ein. Wenn das Gerät die Kamera erkennt, wird im Display *Kamera verbunden* angezeigt.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen der Kamera, um das Foto, das Sie drucken wollen, auszuwählen. Wenn das Gerät mit dem Ausdruck beginnt, zeigt das Display *Ausdruck*.



WARNUNG

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, schließen Sie nur eine digitale Kamera oder einen USB-Stick (USB-Flash-Speicher) am USB-Direktanschluss an.

DPOF-Druck

DPOF bedeutet Digital Print Order Format.

Dies ist ein von großen Digitalkamera-Herstellern (Canon Inc., Eastman Kodak Company, Fuji Photo Film Co. Ltd., Matsushita Electric Industrial Co., Ltd. und Sony Corporation) entwickelter Standard, der es erleichtert, mit digitalen Kameras fotografierte Bilder zu drucken.

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, können Sie im Display der digitalen Kamera die Bilder und die gewünschte Anzahl von Ausdrucken wählen.

Fotodirektdruck von einer Digitalkamera (ohne PictBridge)

Wenn Ihre Kamera auch den Standard für USB-Massenspeicher unterstützt, können Sie diese im Speichermodus anschließen. Dadurch können Bilder direkt von der Kamera gedruckt werden.

Zum Drucken von Fotos über PictBridge siehe *Fotodirektdruck von einer PictBridge-Kamera* auf Seite 101.



Hinweis

Name, Verfügbarkeit und die Bedienungsschritte sind je nach Kamera verschieden. Lesen Sie bitte die Dokumentation Ihrer Kamera, um detaillierte Informationen z. B. zum Wechsel vom PictBridge-Modus zum USB-Massenspeichermodus zu erhalten.

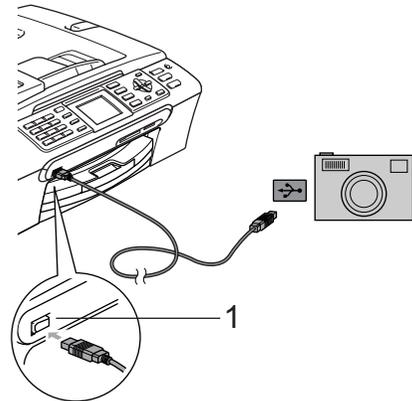
Bilder drucken



Hinweis

Nehmen Sie alle Speicherkarten bzw. den USB-Stick aus dem Gerät, bevor Sie eine digitale Kamera anschließen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist. Schließen Sie dann die Kamera mit dem USB-Kabel an den USB-Direktanschluss (1) Ihres Gerätes an.



1 USB-Direktanschluss

- 2 Schalten Sie die Kamera ein.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen in *Bilder drucken* auf Seite 87.



WARNUNG

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, schließen Sie nur eine digitale Kamera oder einen USB-Stick (USB-Flash-Speicher) am USB-Direktanschluss an.

Fehlermeldungen

Sind die möglichen Fehlerquellen beim Drucken von einer Digitalkamera bekannt, lassen sich auftretende Probleme leicht erkennen und beheben.

■ Speicher voll

Diese Meldung erscheint, wenn die Bilder zu groß für den verfügbaren Speicher des Gerätes sind.

■ Gerät ungeeignet

Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie eine Kamera, die sich weder im Pict-Bridge-Modus befindet noch den USB-Massenspeicher-Standard verwendet, oder ein defektes Gerät am USB-Direktanschluss anschließen.

Genauer finden Sie unter *Fehlermeldungen* auf Seite 124.



Software

Software- und Netzwerk-Funktionen

106

Auf der CD-ROM befinden sich das Software- und das Netzwerkhandbuch, worin alle Funktionen ausführlich erklärt sind, die nach Anschluss des Gerätes an einen Computer verwendet werden können (z. B. das Drucken und Scannen). Sie können einfach durch Anklicken von Links zu den Funktionsbeschreibungen gelangen.

Sie finden Informationen zu den Funktionen:

- Drucken
- Scannen
- ControlCenter3 (für Windows®)
- ControlCenter2 (für Macintosh®)
- Remote Setup
- Faxe senden vom Computer aus
- Speichermedium-Funktionen
- Drucken im Netzwerk
- Scannen im Netzwerk

HTML-Handbuch lesen

Hier ist kurz beschrieben, wie das HTML-Handbuch aufgerufen werden kann.

Für Windows®-Benutzer:



Hinweis

Falls die Software nicht installiert ist, lesen Sie *Handbücher ansehen* auf Seite 3.

- 1 Zeigen Sie in der Programmgruppe des **Start-Menüs** auf **Brother, MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells), und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher im HTML-Format**.
- 2 Klicken Sie im Hauptmenü auf **SOFTWARE-HANDBUCH** (oder **NETZWERKHANDBUCH**).



- 3 Klicken Sie in der Liste links im Fenster auf das Thema, das Sie lesen möchten.



Für Macintosh®-Benutzer:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Macintosh® eingeschaltet ist. Legen Sie die Brother CD-ROM ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
- 3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache, dann auf die Anfangsseite.
- 4 Klicken Sie im Hauptmenü auf **SOFTWARE-HANDBUCH** (oder **NETZWERKHANDBUCH**). Klicken Sie dann in der Liste links im Fenster auf das Thema, das Sie lesen möchten.





Anhang

Sicherheitshinweise und Vorschriften	108
Problemlösung und Wartung	117
Menü und Funktionen	142
Technische Daten	156
Fachbegriffe	166

A

Sicherheitshinweise und Vorschriften

Standortwahl

Stellen Sie das Gerät auf eine ebene und stabile Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch. Der Standort sollte vibrations- und erschütterungsfrei sein. In der Nähe sollten sich eine Telefonsteckdose und eine jederzeit leicht zugängliche, geerdete Netzsteckdose befinden. Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur zwischen 10 °C und 35 °C liegt.

! VORSICHT

- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Teppich.
- Stellen Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Heizkörpern, Klimaanlage, Kühlschränken, medizinischen Einrichtungen, Chemikalien oder Wasserquellen auf.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät NICHT direkter Sonneneinstrahlung, extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.
- Schließen Sie das Gerät NICHT an Netzsteckdosen mit Schalter oder Zeitschaltuhren an.
- Durch Stromunterbrechungen können gespeicherte Daten gelöscht werden.
- Achten Sie darauf, dass an derselben Steckdose keine größeren Geräte mit hohem Energieverbrauch angeschlossen sind, die Stromunterbrechungen verursachen können.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Störungsquellen, wie Lautsprechern oder Feststationen von anderen schnurlosen Telefonen, auf.



Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes

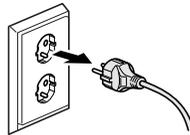
Bewahren Sie diese Hinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf. Beachten Sie diese Hinweise besonders, bevor Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät vornehmen.



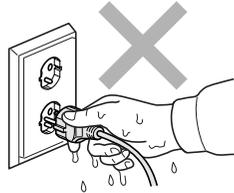
WARNUNG



Im Innern des Gerätes befinden sich unter hoher Spannung stehende Elektroden. Um Stromschlag zu vermeiden, sollten Sie daher zuerst das Faxanschlusskabel ziehen und dann den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor Sie das Gerät reinigen.



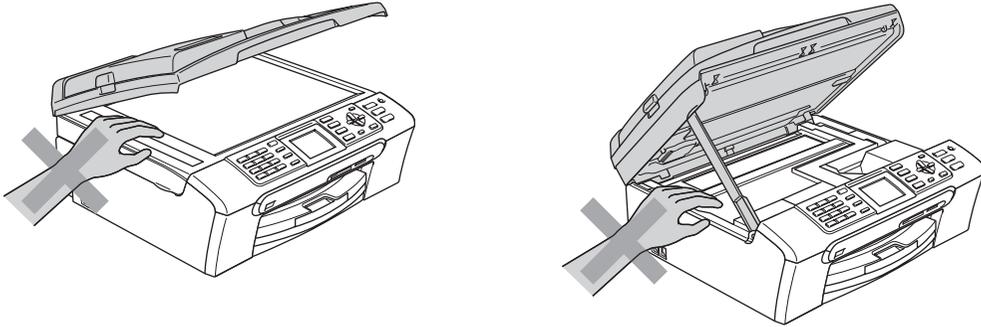
Fassen Sie den Netzstecker NICHT mit nassen oder feuchten Händen an, um Stromschlag zu vermeiden.



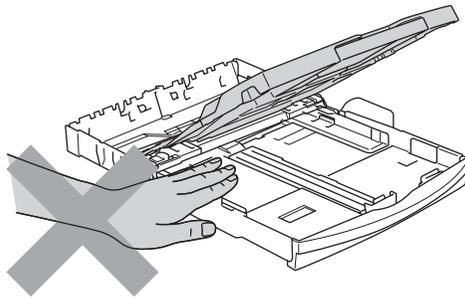
Ziehen Sie stets am Netzstecker und NICHT am Kabel, um Stromschlag zu vermeiden.



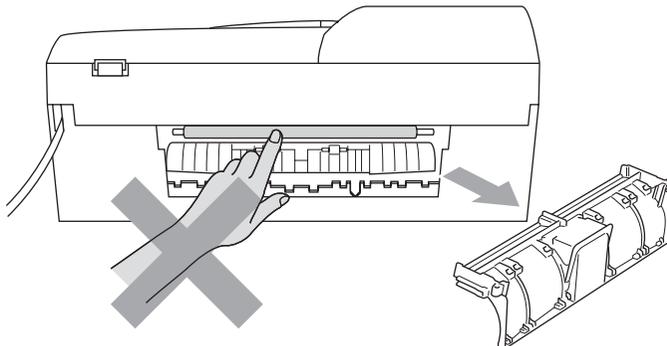
Um Verletzungen zu vermeiden, legen Sie die Hand bei geöffneter Vorlagenglas-Abdeckung oder bei geöffnetem Gehäusedeckel NICHT auf die Gehäusekante.



Um Verletzungen zu vermeiden, legen Sie die Hand bei geöffneter Abdeckung NICHT auf die Ränder der Papierkassette.

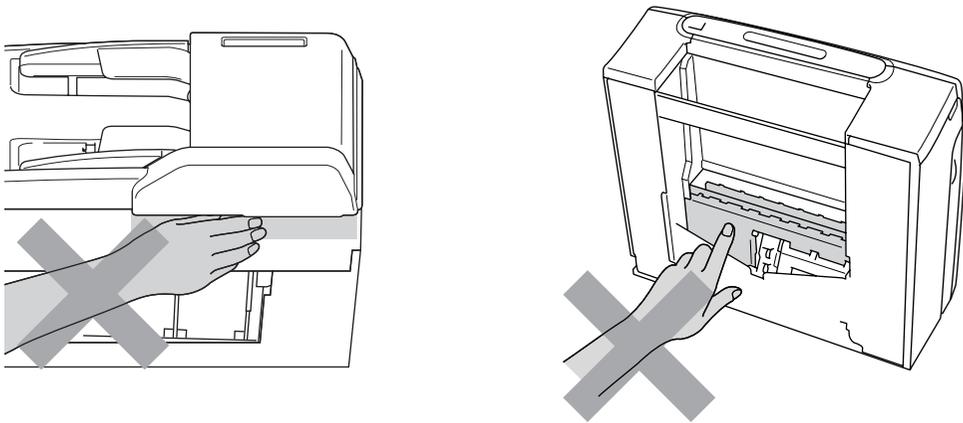


Berühren Sie NICHT die Papiereinzugsrolle, um Verletzungen zu vermeiden.

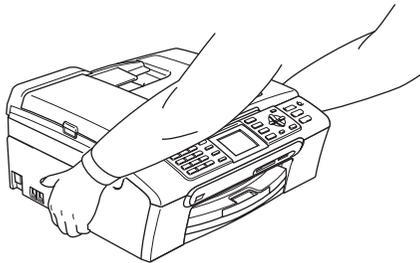




Fassen Sie NICHT an die grau schattierten Bereiche, um Verletzungen zu vermeiden.



Zum Transport des Gerätes fassen Sie es an beiden Seiten am Gehäuseboden an, wie in der Abbildung gezeigt. Halten Sie es NICHT am Gehäusedeckel.



Verwenden Sie KEINE entflammaren Substanzen und KEINE Sprays zum Reinigen des Inneren oder Äußeren des Gerätes. Andernfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.

Wenn das Gerät heiß wird, raucht oder ungewöhnliche Gerüche ausströmen, ziehen Sie sofort den Netzstecker. Wenden Sie sich dann an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Wenn Metallgegenstände oder Flüssigkeit in das Gerät gelangt sind, ziehen Sie sofort den Netzstecker. Wenden Sie sich dann an Ihren Brother-Vertriebspartner.



WARNUNG

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Telefonanschlüsse installieren oder verändern. Berühren Sie keine Telefonleitungen oder Endgeräte, die nicht oder nicht richtig isoliert sind, solange sie noch an das Telefonnetz angeschlossen sind. Installieren Sie Telefondosen nicht bei Gewitter. Installieren Sie Telefondosen nicht in feuchter Umgebung, wenn die Dosen nicht speziell dafür entwickelt wurden.
- Das Gerät muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden. Um im Notfall die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, muss der Netzstecker gezogen werden.
- Vergewissern Sie sich stets, dass der Netzstecker richtig in der Steckdose sitzt.



WARNUNG

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei Verwendung Ihres Gerätes mit Telefonfunktionen sollten Sie die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise beachten, um Brandgefahr, elektrischen Schlag und eine Verletzung von Personen zu vermeiden:

- 1 Verwenden Sie dieses Gerät NICHT in feuchter Umgebung oder in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken usw.
- 2 Verwenden Sie dieses Gerät nicht bei einem Gewitter, um die Gefahr von Blitzschlag zu vermeiden.
- 3 Verwenden Sie das Gerät nicht, um in der Nähe austretendes Gas zu melden.

Wichtige Sicherheitshinweise

- 1 Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch.
- 2 Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf.
- 3 Befolgen Sie alle am Gerät angebrachten Warn- und Sicherheitshinweise.
- 4 Ziehen Sie vor Reinigungsarbeiten im Innern des Gerätes den Netzstecker aus der Steckdose. Reinigen Sie das Gerät nicht mit flüssigen Reinigungsmitteln oder Sprühreinigern. Verwenden Sie zur Reinigung ein leicht angefeuchtetes Tuch.
- 5 Verwenden Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken.
- 6 Stellen Sie das Gerät NICHT auf instabilen Standflächen auf. Es könnte herunterfallen und beschädigt werden.

- 7 Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung. Um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu ermöglichen und um die Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, dürfen die Belüftungsschlitze und Öffnungen nicht zugestellt oder durch Vorhänge, Decken, weiche Unterlagen wie Decken oder Teppiche usw. abgedeckt werden. Stellen Sie das Gerät nie auf Heizkörpern oder in der Nähe von Wärmequellen auf. Das Gerät darf nicht in Einbauschränken oder abgeschlossenen Regalen aufgestellt werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist. Die Luft muss frei um das Gerät zirkulieren können.
- 8 Das Gerät darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner oder einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Netzanschluss geeignet ist.
- 9 Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Netzkabel.
- 10 Schließen Sie das Gerät an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an, um es im Notfall schnell vom Netz trennen zu können. Dies ist eine Sicherheitsfunktion. Verwenden Sie nur ein geerdetes Netzkabel mit geerdetem Netzstecker. Deaktivieren Sie auf keinen Fall den Schutzleiter des Steckers, da er eine wichtige Sicherheitsfunktion darstellt.
- 11 Stellen Sie KEINE Gegenstände auf das Netzkabel. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- 12 Stellen oder legen Sie KEINE Gegenstände vor das Gerät, die die Ausgabe der bedruckten Seiten behindern.
- 13 Warten Sie, bis das Gerät die Seiten vollständig ausgegeben hat, bevor Sie die Seiten entnehmen.
- 14 Unter den folgenden Umständen sollten Sie den Netzstecker ziehen und sich an Ihren Brother-Vertriebspartner wenden:
 - wenn das Netzkabel durchgescheuert bzw. beschädigt oder der Netzstecker defekt ist
 - wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist
 - wenn das Gerät Regen, Wasser oder extremer Feuchtigkeit ausgesetzt wurde
 - wenn das Gerät nicht mehr richtig arbeitet, obwohl es entsprechend den Anweisungen in den mitgelieferten Dokumentationen bedient wurde. Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen vor. Durch die Änderung anderer Einstellungen können Geräteteile beschädigt und teure Reparaturen notwendig werden.
 - wenn das Gerät heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist
 - wenn das Gerät nicht mehr wie gewohnt arbeitet, so dass Wartungsarbeiten notwendig sind
- 15 Um das Gerät vor Überspannungsspitzen zu sichern, empfehlen wir die Verwendung eines Überspannungsschutzes.
- 16 Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Brandgefahr, Stromschlag und die Verletzung von Personen zu vermeiden:
 - Verwenden Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Wasserquellen oder in extrem feuchter Umgebung.
 - Verwenden Sie das Gerät NICHT während eines Gewitters oder um das Austreten von Gas zu melden.

Wichtig - Für Ihre Sicherheit

Schließen Sie das Gerät nur an einer geerdeten Steckdose an.

Die Tatsache, dass das Gerät richtig arbeitet, bedeutet nicht, dass der Netzanschluss richtig geerdet und vollkommen sicher ist. Falls Sie nicht ganz sicher sind, ob der Netzanschluss korrekt geerdet ist, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Elektriker.

LAN-Anschluss

! VORSICHT

Schließen Sie das Gerät nur in einem Netzwerk an, in dem keine Überspannungen entstehen können.

Funkentstörung

Dieses Produkt entspricht den Richtlinien EN55022 (CISPR-Publikation 22)/Klasse B. Wenn Sie das Gerät an einen Computer anschließen, vergewissern Sie sich, dass nur ein USB-Kabel verwendet wird, das nicht länger als 2 m ist.

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419



Nur innerhalb
der EU

Dieses Produkt trägt das oben gezeigte Recycling-Symbol. Das bedeutet, dass das Gerät am Ende der Nutzungszeit kostenlos bei einer kommunalen Sammelstelle zum Recyceln abgegeben werden muss. Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz. (Nur innerhalb der EU)

Gesetzliche Vorschriften zum Kopieren

Das Kopieren bestimmter Dokumente in betrügerischer Absicht ist strafbar. Die folgende Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Falls Sie nicht sicher sind, ob Sie gegen geltendes Recht verstoßen, erkundigen Sie sich bitte bei den zuständigen Behörden.

Die folgenden Dokumente dürfen zum Beispiel nicht kopiert werden:

- Papiergeld
- Wertpapiere, Obligationen, Schuldverschreibungen
- Depositen-Dokumente
- Dokumente von Streitkräften und militärischen Einrichtungen
- Ausweise
- Briefmarken (gestempelt und ungestempelt)
- Einwanderungspapiere, Visa
- Sozialhilfe-Dokumente
- Schecks und Zahlungsanweisungen von Staats-, Regierungsämtern und Behörden
- Identifikationsdokumente, wie Dienstmarken oder Ehrenabzeichen
- Lizenzen und Fahrzeugpapiere

Werke mit Copyright-Vermerk dürfen nicht kopiert werden. Teile von Dokumenten mit Copyright können unter Umständen für private Verwendung kopiert werden. Mehrfachkopien weisen auf eine nicht private Nutzung hin.

Kunstwerke werden wie urheberrechtlich geschützte Werke behandelt.

Lizenzen und Fahrzeugpapiere dürfen in bestimmten Ländern nicht kopiert werden.

Warenzeichen

Das Brother Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Multi-Function Link ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother International Corporation.

© 2007 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Windows Vista ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Macintosh und TrueType sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.

Nuance, das Nuance Logo, PaperPort und ScanSoft sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Nuance Communications, Inc. bzw. angeschlossener Gesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

Presto! PageManager ist ein eingetragenes Warenzeichen der NewSoft Technology Corporation.

Microdrive ist ein Warenzeichen der International Business Machine Corporation.

CompactFlash ist ein eingetragenes Warenzeichen der SanDisk Corporation.

Memory Stick ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sony Corporation.

SanDisk ist Lizenzinhaber der SD- und miniSD-Warenzeichen.

MultiMediaCard ist ein Warenzeichen von Infineon Technologies und für die MultiMediaCard Association lizenziert.

xD-Picture Card ist ein Warenzeichen der Fujifilm Co. Ltd., Toshiba Corporation und der Olympus Optical Co. Ltd.

PictBridge ist ein Warenzeichen.

Memory Stick Pro, Memory Stick Pro Duo, Memory Stick Duo und MagicGate sind Warenzeichen der Sony Corporation.

FaceFilter Studio ist ein Warenzeichen von Reallusion, Inc.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle anderen im Benutzer-, Software- und Netzwerkhandbuch erwähnten Produktnamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

Problemlösung

Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen.

Sie können die meisten Probleme leicht selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen. Besuchen Sie unsere Website <http://solutions.brother.com>.

Probleme und Abhilfe

Drucken

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am Gerät und am Computer richtig angeschlossen ist. (Siehe <i>Installationsanleitung</i> .)
	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker angeschlossen ist und der Stand-by-Modus nicht eingeschaltet ist.
	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 132.)
	Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (Siehe <i>Fehlermeldungen</i> auf Seite 124.)
	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät online ist. Klicken Sie auf Start und dann auf Drucker und Faxgeräte . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother MFC-XXXX (XXXX steht für den Namen Ihres Modells) und vergewissern Sie sich, dass Drucker Offline verwenden nicht aktiviert ist.
Schlechte Druckqualität	Fertigen Sie einen Testdruck zur Kontrolle und Verbesserung der Druckqualität an. (Siehe <i>Druckqualität prüfen</i> auf Seite 138.)
	Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Drucken für Windows®</i> bzw. <i>Drucken und Faxe senden für Macintosh®</i> im Software-Handbuch auf der CD-ROM und <i>Papiersorte</i> auf Seite 24.)
	Vergewissern Sie sich, dass die Tintenpatronen noch frisch sind. Die Tinte kann Klumpen bilden, wenn: <ul style="list-style-type: none"> ■ das auf der Verpackung der Tintenpatrone aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten ist. (In der Originalverpackung bleiben die Patronen bis zu zwei Jahre frisch.) ■ die Tintenpatrone länger als sechs Monate im Gerät ist. ■ die Tintenpatrone vor ihrer Verwendung nicht richtig gelagert wurde.
	Verwenden Sie eine empfohlene Papiersorte. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 11.)
	Die Umgebungstemperatur des Gerätes sollte zwischen 20 °C und 33 °C liegen.

Drucken (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Weiße, horizontale Linien in Texten oder Grafiken	Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe <i>Druckkopf reinigen</i> auf Seite 137.)
	Verwenden Sie eine empfohlene Papiersorte. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 11.)
	Verwenden Sie die Fotopapier-Zufuhr für die Papierformate Photo 10 × 15 cm und Photo L. (Siehe <i>Fotopapier einlegen</i> auf Seite 19.)
Das Gerät gibt leere Seiten aus.	Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe <i>Druckkopf reinigen</i> auf Seite 137.)
Zeichen und Linien sind verzerrt.	Fertigen Sie einen Testdruck zur Überprüfung der vertikalen Ausrichtung an. (Siehe <i>Vertikale Ausrichtung prüfen</i> auf Seite 139.)
Texte bzw. Grafiken werden verzerrt oder schief gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig in die Zufuhr eingelegt ist und dass die seitlichen Papierführungen richtig eingestellt sind. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 15.)
	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstau-Abdeckung richtig eingesetzt ist.
Verschmierte Tinte in der Mitte am oberen Rand der Seiten	Vergewissern Sie sich, dass Sie kein zu dickes oder gewelltes Papier verwenden. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 11.)
Verschmutzte Ausdrücke oder Tinte verläuft	Vergewissern Sie sich, dass Sie eine empfohlene Papiersorte verwenden. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 11.) Lassen Sie die Tinte vollständig trocknen, bevor Sie die Ausdrücke berühren.
	Wenn Sie Fotopapier verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Papiersorte gewählt haben. Wenn Sie Fotos vom PC aus drucken, wählen Sie in der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers das entsprechende Druckmedium aus.
Flecken auf der Rückseite oder am unteren Rand der Seiten	Vergewissern Sie sich, dass die Druckwalze nicht mit Tinte verschmutzt ist. (Siehe <i>Druckwalze reinigen</i> auf Seite 136).
	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 15.)
Einige Zeilen oder Linien erscheinen komprimiert.	Aktivieren Sie Umgekehrte Reihenfolge in der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers.
Die Ausdrücke sind zerknittert.	Klicken Sie im Druckertreiber auf die Registerkarte Grundeinstellungen , dann auf Einstellungen und deaktivieren Sie Druck in beide Richtungen .
„2 auf 1“- oder „4 auf 1“-Druck kann nicht ausgeführt werden.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Das Gerät druckt zu langsam.	Durch Ändern der Druckertreiber-Einstellungen kann die Druckgeschwindigkeit erhöht werden. Beim Drucken mit höchster Auflösung erhöht sich die zur Datenverarbeitung, zur Datenübertragung und zum Drucken benötigte Zeit. Probieren Sie andere Qualitätseinstellungen in der Registerkarte Grundeinstellungen aus. Klicken Sie auf Einstellungen und vergewissern Sie sich, dass Farboptimierung nicht aktiviert ist.
	Schalten Sie den randlosen Ausdruck aus. Der randlose Druck erfolgt langsamer als das normale Drucken. (Siehe <i>Drucken</i> für Windows® bzw. <i>Drucken und Faxe senden</i> für Macintosh® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)
Die Farboptimierung funktioniert nicht richtig.	Wenn die Bilddaten Ihrer Anwendung nicht mit hoher Farbeinstellung (wie z. B. 256 Farben) erstellt wurden, funktioniert die Farboptimierung nicht. Benutzen Sie zusammen mit der Farboptimierung mindestens 24-Bit-Farbdaten.
Das Fotopapier wird nicht richtig eingezogen.	Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie zuerst das mit dem Papier gelieferte Beiblatt ein und legen Sie dann das Photo-Papier darauf.
	Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle. (Siehe <i>Papiereinzugsrolle reinigen</i> auf Seite 136.)

Drucken (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Es werden mehrere Blätter auf einmal aus der Papierzufuhr eingezo-gen.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 15.)
	Stellen Sie sicher, dass nicht unterschiedliche Sorten Papier in die Zufuhr einge-legt sind.
Die bedruckten Seiten werden nicht richtig gestapelt.	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 15.)
Die bedruckten Seiten werden vom Gerät wieder eingezogen und ver-ursachen einen Papierstau.	Vergewissern Sie sich, dass die Papierablage herausgezogen ist, bis sie einrastet, und klappen Sie die Papierstütze aus.
Mit Paint Brush kann nicht gedruckt werden.	Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf 256 Farben ein.
Mit Adobe Illustrator kann nicht ge-druckt werden.	Verringern Sie die Auflösung. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter <i>Drucken</i> für Windows® oder <i>Drucken und Faxe senden</i> für Macintosh® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Ausdruck empfangener Faxe

Problem	Mögliche Abhilfe
Komprimierte Zeichen, horizontale Streifen oder der obere bzw. untere Zeilenrand ist abgeschnitten.	Das Problem trat wahrscheinlich aufgrund einer schlechten Telefonverbindung auf. Lassen Sie sich das Fax noch einmal zusenden.
Vertikale schwarze Linien/Streifen auf den empfangenen Faxen.	Vielleicht ist der Scanner des sendenden Gerätes verschmutzt. Bitten Sie den Sender, den Scanner seines Gerätes zu reinigen
Empfangene Farbfaxe werden nur schwarzweiß ausgedruckt.	Ersetzen Sie die leeren bzw. fast leeren Farbpatronen und bitten Sie dann den Sender, das Farbfax noch einmal zu senden. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 132.) Vergewissern Sie sich, dass die erweiterten Faxoptionen ausgeschaltet sind. (Siehe <i>Erweiterte Faxoptionen ausschalten</i> auf Seite 64.)
Der linke oder rechte Rand des Faxes ist abgeschnitten oder eine Seite wird auf zwei Blätter ge-druckt.	Schalten Sie die automatische Verkleinerung ein. (Siehe <i>Automatische Verkleinerung beim Empfang</i> auf Seite 44.)

Telefonleitung oder Anschlüsse

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht gewählt werden (kein Wählen).	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker angeschlossen ist und der Stand-by-Fax-Modus nicht eingeschaltet ist.
	Überprüfen Sie den Fax- und Telefonanschluss.
	Vergewissern Sie sich, dass das richtige Wahlverfahren eingestellt ist. (Siehe <i>Installationsanleitung</i> .)
	Heben Sie den Hörer des externen Telefons (oder des Gerätes oder den Hörer eines schnurlosen Telefons ab, falls vorhanden) und wählen Sie dann die Faxnummer an, um das Dokument manuell zu versenden. Warten Sie, bis Sie den Faxton des empfangenden Gerätes hören und drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .

Telefonleitung oder Anschlüsse (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät beantwortet Anrufe nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Empfangsmodus eingestellt ist. (Siehe <i>Empfangsmodus wählen</i> auf Seite 40). Prüfen Sie, ob der Wählton zu hören ist. Falls möglich, rufen Sie das Gerät von einem anderen Anschluss aus an und prüfen Sie, ob es den Anruf annimmt. Wenn nicht, prüfen Sie den Anschluss der Faxleitung. Wenn Sie Ihr Gerät anrufen und kein Klingeln zu hören ist, bitten Sie die Telefongesellschaft, Leitung und Anschluss zu prüfen.

Faxempfang

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät empfängt keine Faxe.	Überprüfen Sie alle Fax- und Telefonanschlüsse.
	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Empfangsmodus für Ihre Verwendungsweise des Gerätes eingestellt ist. (Siehe <i>Empfangsmodus-Einstellungen</i> auf Seite 42.)
	Wenn häufig Leitungsstörungen auftreten, sollten Sie die Kompatibilität auf <i>Sicher</i> einstellen. (Siehe <i>Kompatibilität</i> auf Seite 132.)
	Wenn das Gerät in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen. (Siehe <i>Anschlussart</i> auf Seite 49.)

Fax senden

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann kein Fax gesendet werden.	Überprüfen Sie alle Fax- und Telefonanschlüsse.
	Vergewissern Sie sich, dass die Fax-Taste  leuchtet. (Siehe <i>Faxbetrieb einschalten</i> auf Seite 32.)
	Bitten Sie den Empfänger sich zu vergewissern, dass in seinem Gerät Papier eingelegt ist.
	Drucken Sie einen Sendebericht aus und sehen Sie darin nach, ob ein Fehlerhinweis enthalten ist. (Siehe <i>Berichte und Listen</i> auf Seite 70.)
Der Sendebericht zeigt ÜBERTR.-FEHLER.	Wahrscheinlich traten Leitungsstörungen auf. Senden Sie das Dokument noch einmal. Wenn Sie ein PC-Fax gesendet haben und im Sendebericht auf einen Übertragungsfehler hingewiesen wird, ist vielleicht der Speicher voll. Schaffen Sie freien Speicher, indem Sie die erweiterten Faxoptionen ausschalten (siehe <i>Erweiterte Faxoptionen ausschalten</i> auf Seite 64), im Speicher empfangene Faxe ausdrucken (siehe <i>Gespeicherte Faxe drucken</i> auf Seite 45) oder anstehende Aufträge löschen (siehe <i>Abbrechen einer Sendung</i> auf Seite 33 oder <i>Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge</i> auf Seite 38). Falls das Problem weiterhin besteht, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
	Wenn häufig Leitungsstörungen auftreten, sollten Sie die Kompatibilität auf <i>Sicher</i> einstellen. (Siehe <i>Kompatibilität</i> auf Seite 132.)
	Wenn das Gerät in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen. (Siehe <i>Anschlussart</i> auf Seite 49.)
Schlechte Übertragungsqualität	Stellen Sie die Auflösung <i>Fein</i> oder <i>S-Fein</i> ein. Kopieren Sie ein Dokument, um zu überprüfen, ob der Scanner richtig arbeitet. Ist die Qualität nicht gut, sollten Sie den Scanner reinigen. (Siehe <i>Scanner reinigen</i> auf Seite 135.)

Fax senden (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Faxe kommen beim Empfänger mit vertikalen schwarzen Streifen an.	Vertikale Streifen in den gesendeten Faxen treten auf, wenn der Glasstreifen verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen. (Siehe <i>Scanner reinigen</i> auf Seite 135.)

Ankommende Anrufe

Problem	Mögliche Abhilfe
Bei Telefonanrufen wird zum Faxempfang umgeschaltet.	Wenn die Fax-Erkennung eingeschaltet ist, achtet das Gerät verstärkt auf Faxsignale. Es kann vorkommen, dass es Stimmen oder Musik als Ruftönen eines Faxgerätes interpretiert. Deaktivieren Sie dann das Gerät, indem Sie Stopp drücken. Vermeiden Sie dieses Problem, indem Sie die Fax-Erkennung ausschalten. (Siehe <i>Fax-Erkennung</i> auf Seite 43.)
Faxanruf manuell vom Telefon zum Gerät weiterleiten	Wurde der Anruf über ein externes Telefon angenommen, geben Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * 5 1) ein und legen Sie, sobald das Gerät den Anruf übernimmt, den Hörer auf.
Andere Geräte und Dienste an derselben Leitung	Wenn an der Leitung, an der das Gerät angeschlossen ist, auch andere Funktionen, wie Anklopfen, die Anruf-Erkennung, Alarmsysteme, ausgeführt werden, kann dies eventuell Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen verursachen. Zum Beispiel: Wenn ein Fax empfangen oder gesendet wird, während an derselben Telefonleitung ein anderer Dienst aktiv ist, kann durch dessen Signale der Faxempfang vorübergehend unter- oder abgebrochen werden. Das Brother ECM-Fehlerkorrekturverfahren behebt dieses Problem in den meisten Fällen. Es tritt bei allen Telekommunikationsgeräten auf, die Informationen über eine Leitung senden und empfangen, über die auch andere Dienste ausgeführt werden. Wenn Sie geringfügige Unterbrechungen ganz vermeiden möchten, sollten Sie das Gerät an eine separate Leitung anschließen.

Kopierfunktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann keine Kopie angefertigt werden.	Vergewissern Sie sich, dass die Kopierer-Taste  leuchtet. (Siehe <i>Kopierbetrieb einschalten</i> auf Seite 76.)
Vertikale Streifen in den Kopien	Reinigen Sie den Scanner. (Siehe <i>Scanner reinigen</i> auf Seite 135.)
Schlechte Kopierqualität bei Verwendung des Vorlageneinzugs	Verwenden Sie das Vorlagenglas. (Siehe <i>Vorlagenglas verwenden</i> auf Seite 10.)
Vertikale schwarze Linien in den Kopien.	Vertikale schwarze Linien in den Kopien treten auf, wenn der Glasstreifen des Scanners verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen. (Siehe <i>Scanner reinigen</i> auf Seite 135.)

Scanner-Funktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN/WIA-Fehler angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN/WIA-Treiber gewählt ist. In PaperPort™ 11SE mit OCR (Texterkennung) klicken Sie dazu auf Datei , Scannen oder Foto abrufen und klicken Sie dann auf Auswählen , um den Brother TWAIN/WIA-Treiber auszuwählen.
Schlechte Ergebnisse bei Verwendung des Vorlageneinzugs	Verwenden Sie das Vorlagenglas. (Siehe <i>Vorlagenglas verwenden</i> auf Seite 10.)

Software-Funktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	Starten Sie das Programm MFL-Pro Suite reparieren auf der CD-ROM. Es repariert die Software und installiert sie neu.
Eine Fehlermeldung, dass das Gerät beschäftigt ist, erscheint auf dem Bildschirm.	Sehen Sie nach, ob im Display eine Fehlermeldung erscheint, und versuchen Sie, den Fehler mit Hilfe der Tabelle „Fehlermeldungen“ zu beheben.
Bilder können mit FaceFilter Studio nicht gedruckt werden.	Zur Verwendung des FaceFilter Studios müssen Sie die Anwendung FaceFilter Studio von der mitgelieferten CD-ROM installieren. Lesen Sie dazu die <i>Installationsanleitung</i> . Bevor Sie das FaceFilter Studio zum ersten Mal starten, vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät eingeschaltet und an den Computer angeschlossen ist. Sie können dann das FaceFilter Studio mit vollem Funktionsumfang nutzen.

Speichermedium-Funktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Speichermedium-Funktionen (Wechseldatenträger) arbeiten nicht richtig.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Haben Sie das Windows® 2000 Update installiert? Wenn nicht, gehen Sie wie folgt vor: <ol style="list-style-type: none"> 1) Ziehen Sie das USB-Kabel ab. 2) Installieren Sie das Windows® 2000 Update. Sie haben dazu die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Installieren Sie die MFL-Pro Suite von der mitgelieferten CD-ROM. (Siehe <i>Installationsanleitung</i>.) ■ Downloaden Sie das neueste Service Pack von der Microsoft® Website. 3) Warten Sie nach dem Neustart des PCs ca. 1 Minute und schließen Sie dann das USB-Kabel an. 2 Nehmen Sie das Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) heraus und setzen Sie es wieder ein. 3 Wenn Sie am PC unter Windows® den Befehl „Auswerfen“ verwendet haben, müssen Sie zuerst die Speicherkarte herausnehmen, bevor Sie fortfahren. 4 Wenn bei Verwendung des Befehls „Auswerfen“ eine Fehlermeldung erscheint, bedeutet dies, dass auf das Speichermedium zugegriffen wird. Warten Sie ein wenig und versuchen Sie es dann noch einmal. 5 Wenn all dies nicht hilft, schalten Sie den PC und Ihr Gerät aus und wieder ein.
Über das Desktop-Symbol (Wechseldatenträger) kann nicht auf das Speichermedium zugegriffen werden.	Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick (USB-Flash-Speicher) richtig eingesetzt haben.

Netzwerk

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt, online und zum Drucken bereit ist. Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsliste mit den aktuellen Einstellungen aus (siehe <i>Berichte und Listen</i> auf Seite 70) und überprüfen Sie die Einstellungen. Schließen Sie das Netzwerkkabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass der Anschluss richtig hergestellt ist. Versuchen Sie, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Wenn der Anschluss korrekt ist, erscheint für zwei Sekunden LAN aktiv im Display. (Wenn Netzwerkprobleme auftreten, finden Sie weitere Informationen im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.)
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	Nur für Windows®-Benutzer: Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Lesen Sie die folgenden Anweisungen zum Konfigurieren der Firewall. Wenn Sie eine Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.
Der PC-Faxempfang über das Netzwerk funktioniert nicht.	Benutzer von Windows® XP SP2 und Windows Vista™: Lesen Sie <i>Firewall-Einstellungen</i> im Software-Handbuch auf der CD-ROM. Benutzer von Windows® XP SP1: Aktuelle Hinweise finden Sie im Brother Solutions Center.
Der Computer findet das Gerät nicht.	Für Windows®-Benutzer: Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Genaueres dazu finden Sie in den Hinweisen oben für „Der PC-Faxempfang über das Netzwerk funktioniert nicht“. Für Macintosh®-Benutzer: Wählen Sie das Gerät erneut mit dem DeviceSelector oder im Modell-Listenfeld des ControlCenter2 aus. Den DeviceSelector finden Sie unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities.

Fehlermeldungen

Sollten einmal Fehler oder Probleme durch Fehlbedienung auftreten, erkennt das Gerät meist selbst die Fehlerursache und zeigt einen entsprechenden Hinweis im Display an. Im Folgenden werden die wichtigsten Fehlermeldungen erklärt und Hinweise zur Abhilfe gegeben.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie unsere Website <http://solutions.brother.com>.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Abdeckung offen	Der Gehäusedeckel ist nicht richtig geschlossen.	Öffnen und schließen Sie den Gehäusedeckel.
	Die Tintenpatronen-Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Drücken Sie die Tintenpatronen-Abdeckung fest zu, bis sie hörbar einrastet.
Besetzt	Der angewählte Anschluss ist besetzt oder der Anruf wurde nicht angenommen.	Überprüfen Sie die Nummer und versuchen Sie es noch einmal.
Bild zu klein	Das Foto ist für den Beschnitt zu klein.	Wählen Sie ein größeres Foto.
Bild zu lang	Die Proportionen des Foto sind unregelmäßig und nicht für den Beschnitt geeignet.	Wählen Sie ein Foto mit regelmäßigen Proportionen.
Dokument prüfen	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen. Das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	Siehe <i>Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)</i> auf Seite 9. Siehe <i>Dokumentenstau</i> auf Seite 129.
Fehler:Reinigen XX Fehler:Init. XX Fehler:Drucken XX Fehler:Scannen XX	Ein mechanisches Problem am Gerät. — Oder — Ein Fremdkörper, zum Beispiel eine Heftklammer oder abgerissenes Papier, befindet sich im Gerät.	Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entfernen Sie den Fremdkörper. Wenn die Fehlermeldung anschließend immer noch erscheint, gehen Sie wie folgt vor: ■ Beachten Sie die Hinweise unter <i>Gespeicherte Faxe oder Journal sichern</i> auf Seite 127 damit keine wichtigen Nachrichten gelöscht werden. Ziehen Sie dann den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schließen Sie ihn dann wieder an.
Gerät ungeeignet Frontanschluss lösen und MFC/DCP aus- und wieder einschalten.	Ein defektes Gerät wurde am USB-Direktanschluss angeschlossen.	Lösen Sie den Anschluss und drücken Sie dann die Taste Stand-by Fax , um das Gerät aus- und wieder einzuschalten.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Gerät ungeeignet Verbindung zum USB-Direktan- schluss lösen.	Ein USB-Gerät (USB-Stick oder Kamera), das nicht unterstützt wird, wurde an den USB-Direktanschluss angeschlossen. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://solutions.brother.com .	Lösen Sie die Verbindung zum USB-Direktanschluss.
Hub nicht möglich	Ein Hub oder eine USB-Stick mit Hub wurde in den USB-Direktanschluss eingesetzt.	Die Verwendung eines Hubs oder eines USB-Sticks mit Hub im USB-Direktanschluss wird nicht unterstützt. Lösen Sie den Anschluss.
Kartenfehler	Die Speicherkarte ist defekt bzw. nicht formatiert oder anderweitig beschädigt.	Setzen Sie die Karte neu ein, um sicher zu stellen, dass sie richtig eingesetzt ist. Falls der Fehler wieder angezeigt wird, prüfen Sie das Laufwerk (Einschub) des Gerätes, indem Sie eine Karte einsetzen, von der Sie wissen, dass sie vom Gerät gelesen werden kann.
Keine Anrufer-K.	Es ist keine Anrufer-Kennung gespeichert. Sie haben keine Anrufe empfangen oder Sie haben den entsprechenden Service-Dienst Ihrer Telefongesellschaft für die Übermittlung der Anrufer-Kennung nicht gebucht.	Wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft. (Siehe <i>Anrufer-Kennung</i> auf Seite 47.)
Keine Datei	Auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick ist keine .JPG-Datei gespeichert.	Setzen Sie die richtige Speicherkarte oder den richtigen USB-Stick ein.
Keine Patrone	Eine Patrone ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Patrone richtig ein. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 132.)
Keine Tinte	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer. Es werden alle Druckvorgänge unterbrochen. Sofern genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht, werden Schwarzweiß-Faxe im Speicher empfangen. Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiß auf. Wenn das zu sendende Gerät das Fax in Schwarzweiß konvertieren kann, wird das Schwarzweiß-Fax im Speicher empfangen.	Ersetzen Sie die leere Tintenpatrone. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 132.)
Keine Verbindung	Sie haben einen Faxabruf ausgelöst und das angewählte Gerät ist nicht dafür vorbereitet.	Überprüfen Sie die Nummer bzw. warten Sie, bis das Gerät für den Abruf vorbereitet ist.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Nicht belegt!	Unter der verwendeten Kurzwahl ist keine Nummer gespeichert.	Überprüfen Sie, ob Sie die richtige Kurzwahl verwendet haben. Vielleicht ist die Rufnummer noch nicht gespeichert. (Siehe <i>Kurzwahl speichern</i> auf Seite 55.)
Papier prüfen	Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig eingelegt.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Legen Sie Papier ein und drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe. ■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. Drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe.
	Das Papier hat sich im Gerät gestaut.	Siehe <i>Papierstau</i> auf Seite 129.
Papierformat!	Das Papier hat nicht das richtige Format.	Legen Sie Papier im richtigen Format ein (A4, Letter oder Legal). Drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .
Papierstau	Das Papier hat sich im Gerät gestaut.	Öffnen Sie die Papierstau-Abdeckung (an der Rückseite des Gerätes) und beseitigen Sie den Papierstau. (Siehe <i>Papierstau</i> auf Seite 129.)
Restdaten	Es befinden sich noch zu druckende Daten im Speicher des Gerätes.	Drücken Sie Stopp . Dadurch bricht das Gerät den Druckauftrag ab und löscht ihn im Speicher. Versuchen Sie nun, erneut zu drucken.
Speicher voll	Der Speicher des Gerätes ist voll.	Beim Senden oder Kopieren: Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie Stopp und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal. ■ Um wieder freie Speicherkapazität zu schaffen, können Sie die Faxspeicherung ausschalten (siehe <i>Erweiterte Faxoptionen ausschalten</i> auf Seite 64). ■ Lassen Sie empfangene und gespeicherte Faxe ausdrucken. (Siehe <i>Gespeicherte Faxe drucken</i> auf Seite 45.)
	Auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick steht nicht mehr genügend Speicherplatz für das gescannte Dokument zur Verfügung.	Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien, um wieder freien Speicherplatz zu schaffen.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Sp.medium voll	Auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick befinden sich bereits 999 Dateien.	Das Gerät kann eine Datei nur speichern, wenn auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick weniger als 999 Dateien gespeichert sind. Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien, um wieder freien Speicherplatz zu schaffen.
Tinte fast leer	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind fast leer. Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiß auf. Wenn das zu sendende Gerät das Fax in Schwarzweiß konvertieren kann, wird das Schwarzweiß-Fax im Speicher empfangen.	Bestellen/kaufen Sie nun die entsprechende neue Patrone.
Übertr.-Fehler	Übertragungsfehler wegen Leitungsstörungen.	Wenn die Anzeige wiederholt erscheint, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
Unterbrechung	Die Gegenstelle hat die Verbindung unterbrochen.	Versuchen Sie, noch einmal zu senden bzw. zu empfangen.
Zu kalt	Der Druckkopf ist zu kalt.	Warten Sie, bis sich das Gerät aufgewärmt hat.
Zu warm	Der Druckkopf ist überhitzt.	Warten Sie, bis sich der Druckkopf abgekühlt hat.

Animierte Hilfe

Wenn ein Papierstau auftritt oder eine Tintenpatrone leer ist, zeigt Ihnen die animierte Hilfe Schritt für Schritt, was zu tun ist. Wählen Sie selbst die Geschwindigkeit der angezeigten Schritte, indem Sie ► drücken, um zum nächsten Schritt zu gelangen und ◀, um einen Schritt zurückzugehen. Wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird, läuft die animierte Hilfe wieder automatisch weiter.



Hinweis

Sie können durch Drücken von ◀, ► oder **OK** die automatische Animation anhalten und zur Schritt-für-Schritt-Anzeige zurückkehren.

Gespeicherte Faxe oder Journal sichern

Wenn das Display zeigt:

- Fehler:Reinigen XX
- Fehler:Init. XX
- Fehler:Drucken XX
- Fehler:Scannen XX

sollten Sie die gespeicherten Faxe sichern, indem Sie sie zu einem anderen Faxgerät übertragen. (Siehe *Faxe zu einem anderen Faxgerät senden* auf Seite 128 oder *Faxe zum PC senden* auf Seite 128.)

Sie können auch zunächst das Journal an ein anderes Faxgerät senden, um zu überprüfen, ob Faxe gesichert werden müssen. (Siehe *Journal zu einem anderen Faxgerät senden* auf Seite 128.)



Hinweis

Wenn nach der Übertragung der Faxe eine Fehlermeldung erscheint, ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie einige Minuten. Schließen Sie ihn dann wieder an.

Faxe zu einem anderen Faxgerät senden

Die Faxtransfer-Funktion kann nur aufgerufen werden, wenn die Absenderkennung programmiert ist.

- 1 Drücken Sie **Stopp**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Drücken Sie **Menü**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Wartung* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Datentransfer* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Faxtransfer* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn im Display *Keine Daten* angezeigt wird, sind keine Faxe gespeichert.
Drücken Sie **Stopp**.
 - Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, zu dem die gespeicherten Faxe gesendet werden sollen.
- 7 Drücken Sie **Start S/W**.

Faxe zum PC senden

Sie können gespeicherte Faxe wie folgt zu Ihrem PC senden:

- 1 Drücken Sie **Stopp**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.

- 2 Vergewissern Sie sich, dass der PC eingeschaltet, die **MFL-Pro Suite** am PC installiert und der **PC-Faxempfang** am Computer gestartet ist. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt *PC-Faxempfang* für Windows® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

- 3 Vergewissern Sie sich, dass am Gerät der PC-Faxempfang eingeschaltet ist. (Siehe *PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion)* auf Seite 62.)
Wenn Faxe gespeichert sind und der PC-Faxempfang eingeschaltet wird, erscheint im Display die Frage, ob Sie die Faxe zum PC übertragen wollen.

- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um alle Faxe zu übertragen, drücken Sie **1**. Sie werden nun gefragt, ob Sie einen Kontrolldruck möchten.
 - Um die Faxe im Speicher des Gerätes zu lassen und nicht zu übertragen, drücken Sie **2**.

- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Journal zu einem anderen Faxgerät senden

Die Faxtransfer-Funktion kann nur aufgerufen werden, wenn die Absenderkennung programmiert ist.

- 1 Drücken Sie **Stopp**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Drücken Sie **Menü**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Wartung* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Datentransfer* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Berichttransf.* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

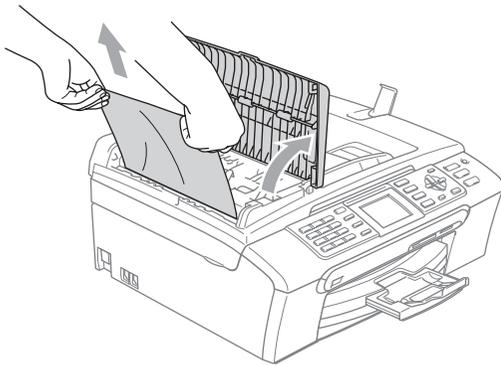
- 6 Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, zu dem das Journal gesendet werden soll.
- 7 Drücken Sie **Start S/W**.

Dokumentenstau

Ein Dokumentenstau im Vorlageneinzug kann auftreten, wenn das Dokument nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen wurde oder wenn das eingezogene Dokument zu lang ist. Beheben Sie den Stau wie folgt.

Dokumentenstau oben im Einzug

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links und oben heraus.



- 4 Schließen Sie wieder die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

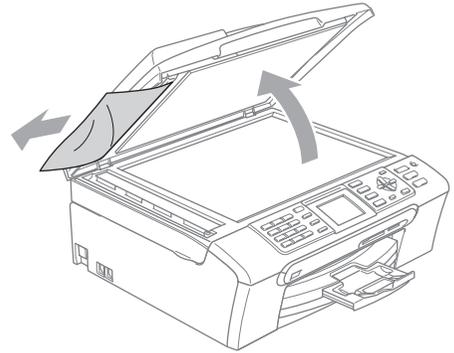


Hinweis

Um weitere Dokumentenstaus zu verhindern, drücken Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs in der Mitte vorsichtig nach unten, um sie richtig zu schließen.

Dokumentenstau im Innern des Einzugs

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.

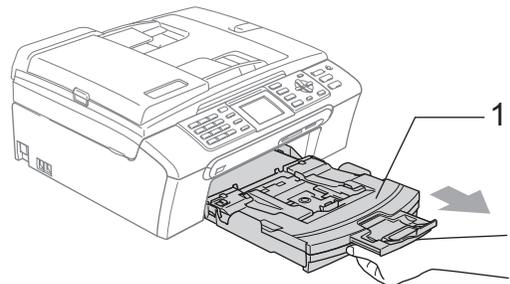


- 4 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

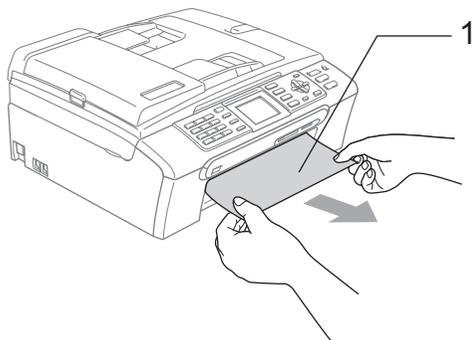
Papierstau

Entfernen Sie das gestaute Papier wie im Folgenden beschrieben. Öffnen Sie dann den Gehäusedeckel und schließen Sie ihn wieder, um die Fehlermeldung zu löschen.

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.

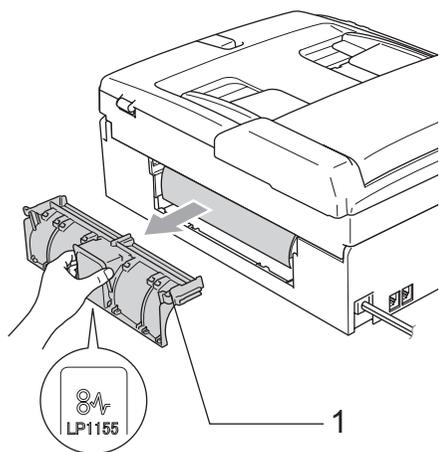


- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier heraus (1) und drücken Sie **Stopp**.



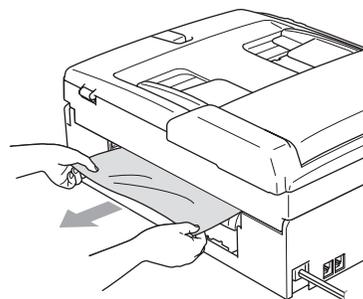
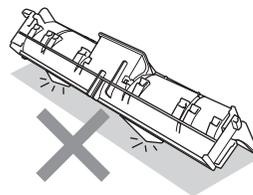
- Falls Sie das gestaute Papier nicht nach vorne herausziehen können oder die Fehlermeldung auch nach dem Entfernen des Papiers weiter erscheint, gehen Sie zum nächsten Schritt.

- 3 Entfernen Sie die Papierstau-Abdeckung (1). Ziehen Sie das gestaute Papier aus dem Gerät heraus.

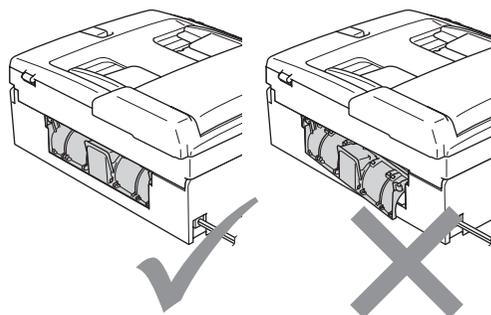


! VORSICHT

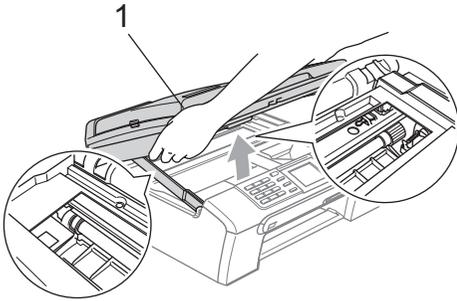
Legen Sie die Papierstau-Abdeckung **NICHT** wie unten gezeigt mit der Innenseite nach unten ab. Dies könnte die Abdeckung beschädigen und Papierstaus verursachen.



- 4 Befestigen Sie die Papierstau-Abdeckung wieder. Vergewissern Sie sich, dass die Papierstau-Abdeckung richtig eingesetzt ist.



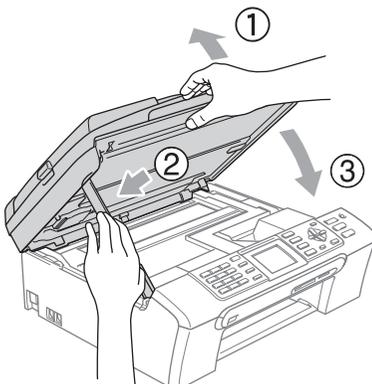
- 5 Heben Sie den Gehäusedeckel (1) mit beiden Händen vorn an den beiden seitlichen Griffaschen an und klappen Sie ihn auf, bis er sicher einrastet. Vergewissern Sie sich, dass sich kein gestautes Papier im Gerät befindet. Prüfen Sie *beide* Enden des Druckbereichs.



Hinweis

Falls sich das Papier unter dem Druckkopf gestaut hat, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes. Sie können dann den Druckkopf verschieben, um das gestaute Papier zu entfernen.

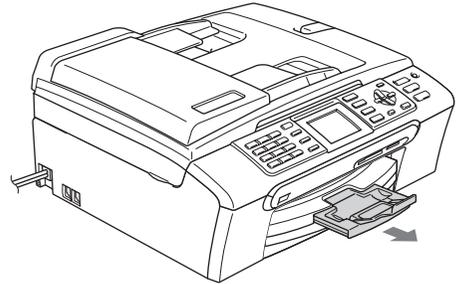
- 6 Heben Sie den Gehäusedeckel (1) an, um die Stütze zu lösen. Drücken Sie dann die Stütze (2) vorsichtig nach unten und schließen Sie den Gehäusedeckel (3).



- 7 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.

Hinweis

Ziehen Sie Papierablage heraus, bis sie hörbar einrastet.



Wählton

Werkseitig ist Ihr Gerät so eingestellt, dass es beim automatischen Senden eines Faxes eine festgelegte Zeit wartet, bevor es die Nummer wählt. Sie können diese Einstellung auf *Erkennung* ändern, so dass das Gerät zu wählen beginnt, sobald es einen Wählton erkennt. Diese Einstellung kann etwas Zeit sparen, wenn Sie ein Fax an viele Empfänger senden. Wenn Sie die Einstellung geändert haben und anschließend öfter Probleme beim Wählen auftreten, sollten Sie wieder die werkseitige Einstellung *Keine Erkennung* verwenden.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Inbetriebnahme* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Wählton* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Erkennung* oder *Keine Erkennung* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Kompatibilität

Wenn aufgrund schlechter Leitungsqualität öfter Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, sollten Sie die Kompatibilitätseinstellung ändern, um die Übertragungsgeschwindigkeit für Faxfunktionen zu reduzieren.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Extras** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kompatibilität** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Normal** (oder **Sicher**) zu wählen.
 - **Sicher** macht die Faxübertragung langsamer (9600 bps), aber sicherer. Sie werden diese Einstellung nur benötigen, wenn häufig Telefonleitungsstörungen auftreten.
 - Die werkseitige Einstellung **Normal** überträgt mit 14400 bps.Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Wenn die Einstellung **Sicher** gewählt ist, steht die ECM-Fehlerkorrektur nur zum Senden von Farbfaxen zur Verfügung.

Regelmäßige Wartung

Tintenpatronen wechseln

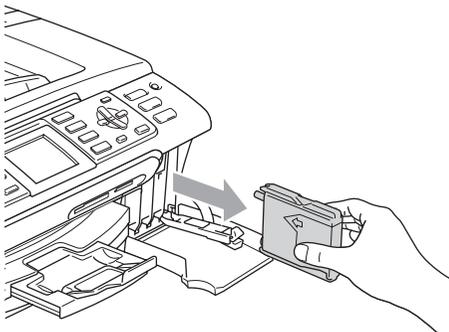
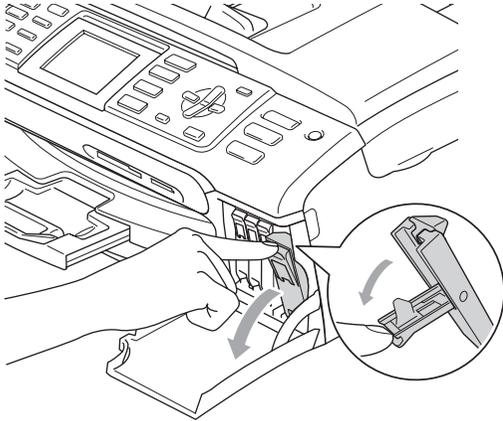
Das Gerät ist mit einem Tintenpunktzähler ausgestattet. Dieser überwacht automatisch den Tintenvorrat der einzelnen Patronen. Wenn der Tintenvorrat zu Ende geht, erscheint eine entsprechende Meldung im Display.

Das Display zeigt an, welche Tintenpatrone fast leer oder leer ist. Folgen Sie den Hinweisen im Display, damit Sie die Farben in der richtigen Reihenfolge ersetzen.

Wenn das Gerät anzeigt, dass eine Tintenpatrone leer ist, befindet sich noch ein kleiner Tintenrest in der Patrone. Dieser kleine Rest Tinte ist notwendig, um den Druckkopf vor dem Austrocknen und dadurch entstehende Schäden zu schützen.

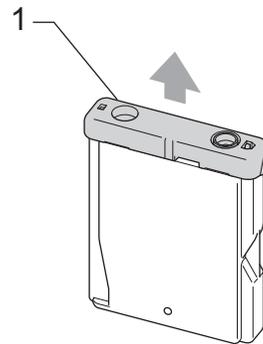
- 1 Öffnen Sie die Tintenpatronen-Abdeckung.
Wenn eine oder mehrere Tintenpatronen leer sind, zum Beispiel die Patrone mit schwarzer Tinte, wird im Display **Keine Tinte** und **BK Schwarz** angezeigt.

- 2 Klappen Sie den Befestigungshebel für die im Display angezeigte Farbe herunter und nehmen Sie die Tintenpatrone heraus.



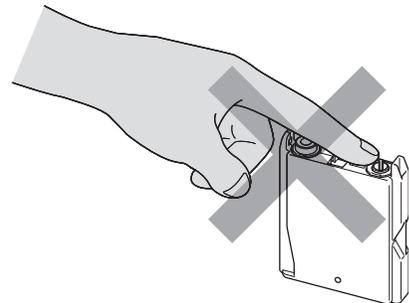
- 3 Packen Sie die neue Tintenpatrone mit der im Display angezeigten Farbe aus.

- 4 Entfernen Sie den gelben Verschluss (1) der Tintenpatrone.



Nicht möglich

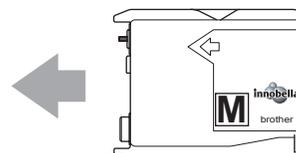
Berühren Sie NICHT den in der Abbildung unten gezeigten Bereich.



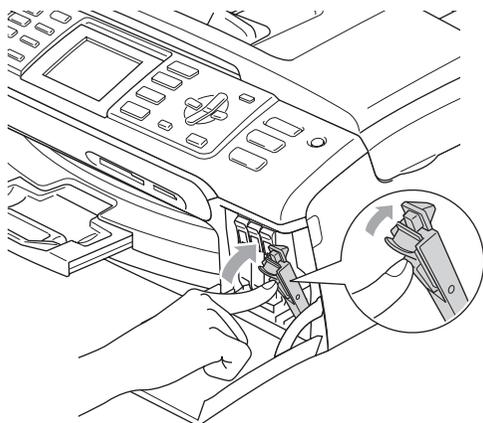
Hinweis

Auch wenn sich beim Öffnen des Beutels der gelbe Verschluss der Tintenpatrone gelöst hat, ist die Patrone nicht beschädigt.

- 5 Achten Sie darauf, dass die Tintenpatronen jeweils an der richtigen Farbposition eingesetzt werden. Setzen Sie die Patrone entsprechend der Pfeilrichtung auf dem Aufkleber ein.



- 6 Klappen Sie den Befestigungshebel wieder hoch und drücken Sie ihn vorsichtig fest, bis er hörbar einrastet. Schließen Sie dann die Tintenpatronen-Abdeckung.



- 7 Das Gerät setzt den Tintenpunktzähler automatisch zurück.

Hinweis

- Falls Sie eine Tintenpatrone ersetzt haben, werden Sie aufgefordert zu bestätigen, dass eine ganz neue Patrone eingesetzt wurde. (Zum Beispiel Ausgetauscht? **BK** Schwarz.) Drücken Sie für jede neu installierte Farbe **1** (Ja), um den Tintenzähler für diese Farbe zurückzusetzen. Wenn die eingesetzte Tintenpatrone nicht unbenutzt war, drücken Sie **2** (Nein).
- Wenn nach der Installation von Patronen im Display *Keine Patrone* angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Tintenpatronen richtig eingesetzt sind.

WARNUNG

Falls Tinte in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie sofort mit Wasser aus und suchen Sie wenn nötig einen Arzt auf.

VORSICHT

Nehmen Sie die Tintenpatronen nur heraus, wenn sie gewechselt werden müssen. Andernfalls kann sich die Tintenmenge verringern und das Gerät kann den Tintenvorrat nicht mehr richtig erkennen.

Berühren Sie NICHT die Tintenpatronenschächte im Gerät. Dadurch könnte Tinte auf die Haut gelangen.

Falls Tinte auf Kleidung oder Haut gelangt, sollten Sie diese sofort mit Seife oder Waschmittel entfernen.

Falls sich die Farben vermischt haben, weil eine Patrone an der falschen Position eingesetzt wurde, müssen Sie den Druckkopf mehrmals reinigen, nachdem Sie die Patronen richtig eingesetzt haben.

Setzen Sie eine neue Patrone direkt nach dem Öffnen in das Gerät ein und verbrauchen Sie sie innerhalb von 6 Monaten. Für ungeöffnete Patronen beachten Sie bitte das Mindesthaltbarkeitsdatum.

Nehmen Sie Tintenpatronen NICHT auseinander und nehmen Sie keine Veränderungen an ihnen vor. Dadurch könnte Tinte auslaufen.

Versuchen Sie nicht, leere Tintenpatronen wieder aufzufüllen und verwenden Sie keine wieder aufgefüllten Tintenpatronen. Verwenden Sie nur original Brother Tintenpatronen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder nicht von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

Gehäuse reinigen

! VORSICHT

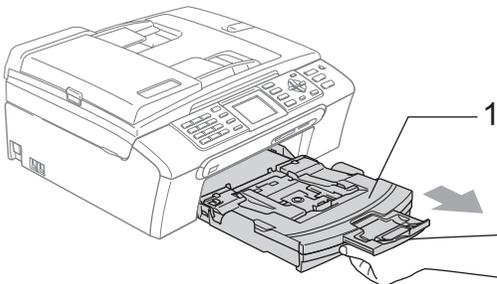
Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel. Durch Reinigen des Gerätes mit flüchtigen Reinigungsmitteln wie Verdünner oder Benzin wird das Gehäuse beschädigt.

Verwenden Sie KEINE Reinigungsmittel, die Ammoniak enthalten.

Verwenden Sie KEINEN Isopropyl-Alkohol zum Reinigen des Funktionstastenfeldes. Es könnte dadurch reißen.

Reinigen Sie das Gehäuse des Gerätes wie folgt:

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.

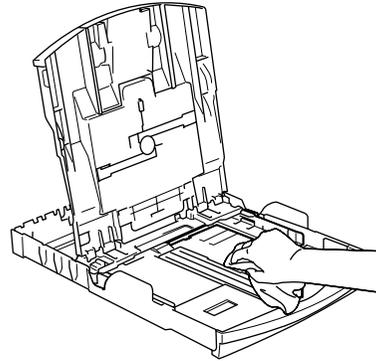


- 2 Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem weichen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



- 3 Nehmen Sie das Papier aus der Papierkassette. Falls sich Papierreste oder ähnliches in der Kassette befinden, nehmen Sie diese heraus.

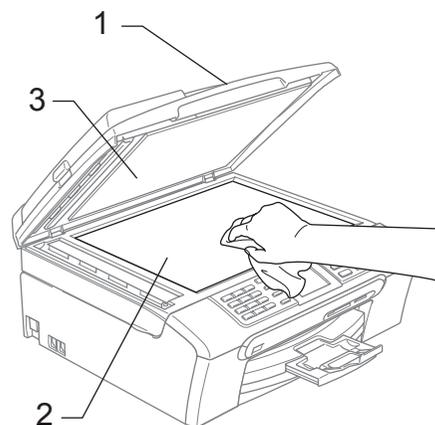
- 4 Reinigen Sie die Papierkassette mit einem weichen Tuch, um Staub zu entfernen.



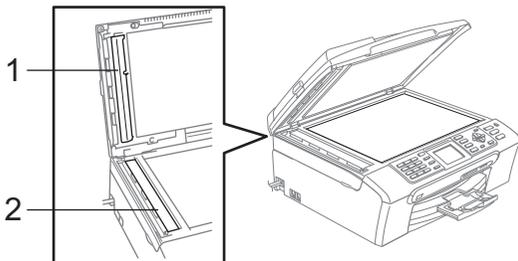
- 5 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.

Scanner reinigen

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1). Reinigen Sie das Vorlagenglas (2) und die weiße Folie (3) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit nicht entflammablem Glasreiniger angefeuchteten Tuch.



- 2 Reinigen Sie den weißen Streifen (1) und den gegenüberliegenden Glasstreifen (2) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit nicht entflammbarem Glasreiniger angefeuchteten Tuch.



Hinweis

Zusätzlich zur Reinigung des Glasstreifens mit einem nicht entflammaren Glasreiniger sollten Sie mit der Fingerspitze noch einmal über den Glasstreifen fahren und fühlen, ob sich noch Schmutz darauf befindet. Eventuell müssen Sie den Glasstreifen drei- bis viermal reinigen. Zum Testen kopieren Sie nach jedem Reinigungsvorgang ein leeres Blatt.

Druckwalze reinigen

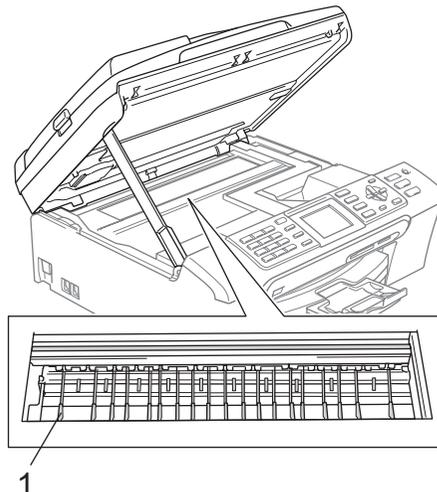
WARNUNG

Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes, bevor Sie die Druckwalze (1) reinigen.

Falls sich Tinte auf der Druckwalze oder im Bereich der Druckwalze befindet, entfernen Sie diese mit einem *trockenen* weichen, fusselfreien Tuch.

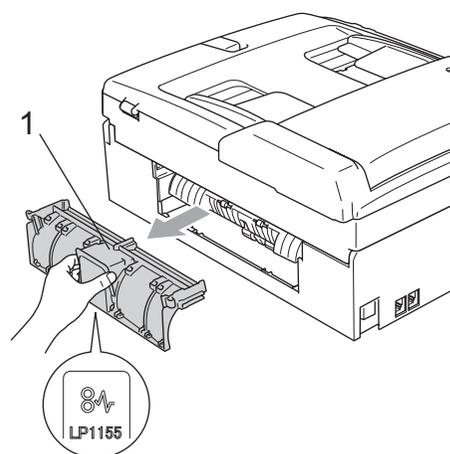
- 1 Heben Sie den Gehäusedeckel mit beiden Händen vorn an den beiden seitlichen Griffflaschen an und klappen Sie ihn auf, bis er sicher einrastet.

- 2 Reinigen Sie die Druckwalze (1).



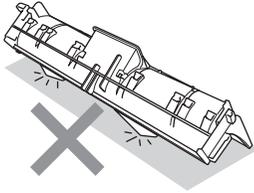
Papiereinzugsrolle reinigen

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes und nehmen Sie die Papierstau-Abdeckung (1) ab.

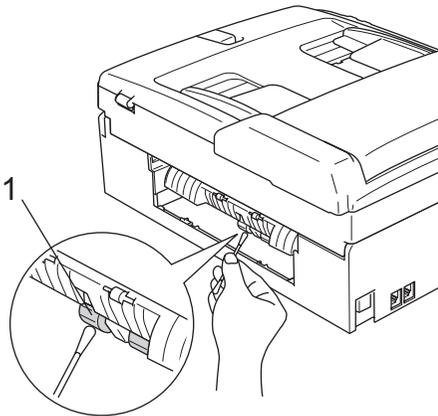


! VORSICHT

Legen Sie die Papierstau-Abdeckung NICHT wie unten gezeigt mit der Innenseite nach unten ab. Dies könnte die Abdeckung beschädigen und Papierstaus verursachen.



- 3 Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle (1) mit einem leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten Wattestäbchen.



- 4 Befestigen Sie die Papierstau-Abdeckung wieder. Vergewissern Sie sich, dass die Papierstau-Abdeckung richtig eingesetzt ist.
- 5 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
- 6 Schließen Sie den Netzstecker wieder an.

Druckkopf reinigen

Um die bestmögliche Druckqualität zu erhalten, reinigt das Gerät wenn nötig den Druckkopf automatisch. Sie können die Druckkopfreinigung auch manuell starten, wenn ein Druckqualitätsproblem auftritt.

Reinigen Sie den Druckkopf und die Tintenpatronen, wenn in Texten und Grafiken eine horizontale Linie erscheint. Sie können entweder nur Schwarz oder drei Farben auf einmal (Gelb/Cyan/Magenta) oder alle vier Farben auf einmal reinigen.

Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht. Durch zu häufiges Reinigen wird unnötig Tinte verschwendet.

! VORSICHT

Berühren Sie den Druckkopf NICHT. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

- 1 Drücken Sie **Tinte**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Reinigen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Schwarz, Farbe** oder **Alle** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Der Druckkopf wird nun gereinigt. Nach Abschluss der Reinigung wechselt das Gerät automatisch wieder zur Bereitschaftsanzeige.



Hinweis

Falls die Druckqualität sich nach mindestens fünfmaligem Reinigen nicht verbessert hat, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Druckqualität prüfen

Wenn die Farben blass sind oder Streifen in Bildern oder Texten zu sehen sind, können verstopfte Tintendüsen die Ursache sein. Sie können dies anhand eines Testausdruckes überprüfen.

- 1 Drücken Sie **Tinte**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Testdruck** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Druckqualität** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start Farbe**.
Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus.
- 5 Prüfen Sie die Druckqualität der vier Farblöcke auf der Testseite.
- 6 Im Display erscheint die Frage, ob die Qualität gut ist.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn alle Linien klar und deutlich zu sehen sind, drücken Sie **1 (Ja)**, um die Druckqualitätsprüfung zu beenden.
 - Falls - wie unten gezeigt - einige kurze Striche fehlen, drücken Sie **2** für **Nein**.

OK



Schlecht



- 7 Sie werden gefragt, ob die Druckqualität des schwarzen und der drei farbigen Blöcke gut ist.
Drücken Sie **1 (Ja)** oder **2 (Nein)**.
- 8 Im Display erscheint die Frage, ob die Reinigung gestartet werden soll.
Drücken Sie **1 (Ja)**.
Das Gerät beginnt, den Druckkopf zu reinigen.

- 9 Nachdem der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie **Start Farbe**.
Das Gerät druckt nochmals die Testseite. Gehen Sie wieder wie ab Schritt **5** beschrieben vor.
- 10 Drücken Sie **Stopp**.
Wenn Sie den Reinigungsvorgang mindestens 5-mal wiederholt haben und im Testdruck immer noch Striche fehlen, sollten Sie die entsprechende Tintenpatrone austauschen.
Fertigen Sie nach dem Austauschen der Tintenpatrone erneut einen Testdruck an. Besteht das Problem weiter, wiederholen Sie den Reinigungsvorgang und den Testdruck mit der neuen Patrone mindestens 5-mal. Fehlt anschließend noch immer Tinte im Ausdruck, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

! VORSICHT

Berühren Sie den Druckkopf NICHT. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

Hinweis



Wenn eine Druckkopf-Düse verstopft ist, sind horizontale Streifen im Ausdruck zu sehen.



Nach der Reinigung sind keine horizontalen Streifen mehr zu sehen.

Vertikale Ausrichtung prüfen

Die vertikale Ausrichtung des Druckkopfes sollte überprüft werden, falls nach einem Transport des Gerätes gedruckter Text verschwommen aussieht oder gedruckte Bilder blass erscheinen.

- 1 Drücken Sie **Tinte**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Testdruck** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ausrichtung** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der vertikalen Ausrichtung aus.
- 5 Überprüfen Sie anhand der Testmuster für 600 dpi und 1200 dpi, ob das Muster Nr. 5 am besten dem Beispiel „0“ entspricht.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn die Muster Nr. 5 für 600 dpi und für 1200 dpi am besten dem Beispiel „0“ entsprechen, drücken Sie **1 (Ja)**, um den Test zu beenden.
 - Falls ein anderes Testmuster dem Beispiel „0“ für 600 dpi oder 1200 dpi besser entspricht, drücken Sie **2 (Nein)**, um das entsprechende Testmuster zu wählen.
- 7 Geben Sie für 600 dpi die Nummer des Testmusters ein, das dem Beispiel „0“ am besten entspricht (1-8).
- 8 Geben Sie für 1200 dpi die Nummer des Testmusters ein, das dem Beispiel „0“ am besten entspricht (1-8).
- 9 Drücken Sie **Stopp**.

Tintenvorrat überprüfen

Zusätzlich zur Tintenanzeige am unteren Displayrand, die Sie über den Tintenvorrat informiert, können Sie mit der Taste **Tinte** vergrößert anzeigen lassen, wieviel Tinte sich noch in den Tintenpatronen befindet.

- 1 Drücken Sie **Tinte**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Tintenvorrat** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Im Display wird der Tintenvorrat angezeigt.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Sie können den Tintenvorrat auch von Ihrem Computer aus überprüfen. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Drucken* für Windows® oder *Drucken und Faxe senden* für Macintosh® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Geräteinformationen

Seriennummer anzeigen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes wie folgt im Display anzeigen lassen:

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Geräte-Info zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Serien-Nr. zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Verpacken des Gerätes für einen Transport

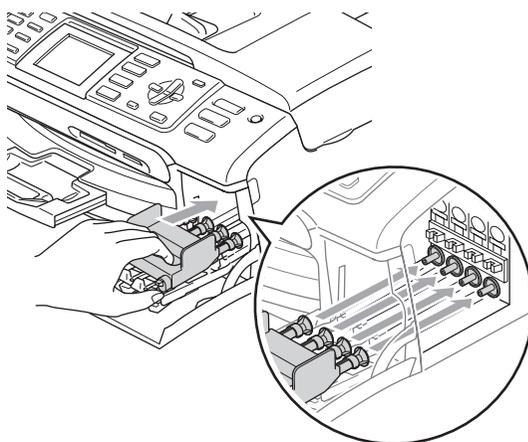
Zum Transport des Gerätes sollten Sie es wieder mit dem Originalmaterial, in dem es geliefert wurde, verpacken. Wenn das Gerät nicht richtig verpackt wird, erlischt der Garantieanspruch.

! VORSICHT

Es ist wichtig, dass das Gerät den Druckkopf nach dem Drucken wieder in die richtige Position bringen kann. Warten Sie daher stets, bis alle Druckaufträge abgeschlossen sind und kein mechanisches Geräusch mehr zu hören ist, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Wenn der Netzstecker zu früh gezogen wird, können Probleme beim Drucken und Schäden am Druckkopf entstehen.

- 1 Öffnen Sie die Tintenpatronen-Abdeckung.

- 2 Klappen Sie alle Befestigungshebel herunter und nehmen Sie alle Tintenpatronen heraus. (Siehe *Tintenpatronen wechseln* auf Seite 132.)
- 3 Setzen Sie den gelben Transportschutz ein. Klappen Sie alle Befestigungshebel hoch und drücken Sie jeden Hebel vorsichtig fest, bis er hörbar einrastet. Schließen Sie dann die Tintenpatronen-Abdeckung.

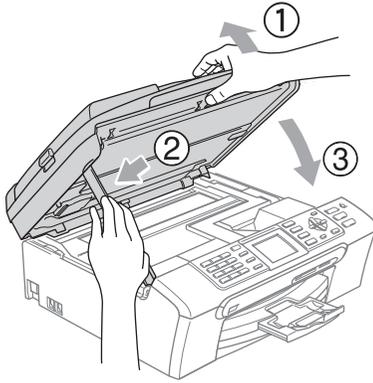


! VORSICHT

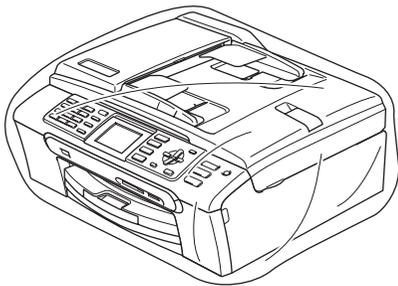
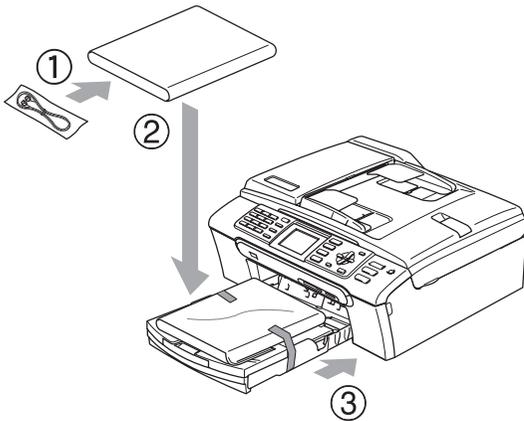
Wenn Sie den gelben Transportschutz nicht mehr haben, sollten Sie die Tintenpatronen vor dem Transport NICHT entfernen. Das Gerät darf nur mit Transportschutz oder mit eingesetzten Tintenpatronen versandt werden. Der Versand ohne eingesetzte Tintenpatronen oder Transportschutz kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

- 4 Ziehen Sie das Faxanschlusskabel vom Gerät und von der Telefonsteckdose ab.
- 5 Lösen Sie den Netzkabelanschluss.
- 6 Heben Sie mit beiden Händen den Gehäusedeckel an den seitlichen Plastikgriffen an und klappen Sie ihn auf, bis er sicher einrastet. Ziehen Sie dann das Datenkabel ab.

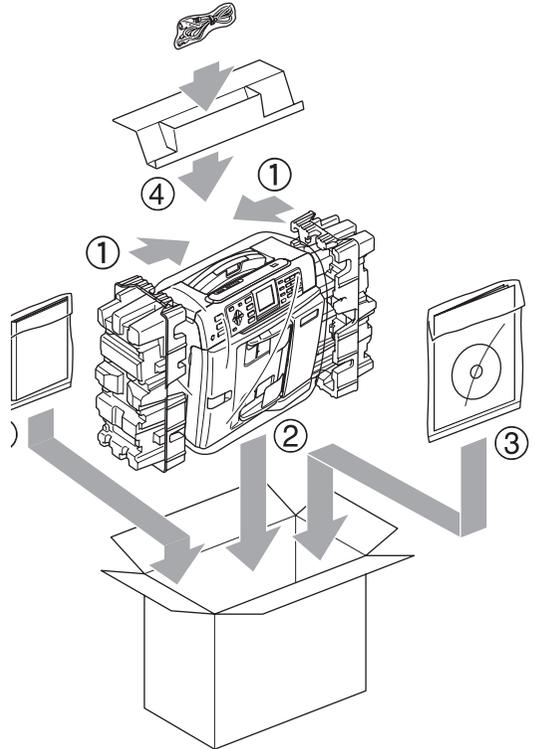
- 7 Heben Sie den Gehäusedeckel (1) an, um die Stütze (2) zu lösen. Drücken Sie dann die Stütze (2) vorsichtig nach unten und schließen Sie den Gehäusedeckel (3).



- 8 Packen Sie das Gerät in den Plastikbeutel und legen Sie es mit den Originalverpackungsmaterialien in den Karton.



- 9 Packen Sie die gedruckten Materialien wie unten gezeigt in den Originalkarton. Packen Sie keine gebrauchten Tintenpatronen in den Karton.



- 10 Schließen Sie den Karton und kleben Sie ihn zu.

Benutzerfreundliche Bedienung

Die Funktionen des Gerätes werden entweder mit den Menütasten oder in einem übersichtlichen und leicht zu bedienenden Displaymenü eingestellt. Alle Menüfunktionen werden nach dem gleichen Prinzip eingestellt, so dass Sie schnell mit der Bedienung des Gerätes vertraut sind.

Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist. Sie müssen nur den Anweisungen im Display zur Auswahl von Menüs und Einstellungen folgen.

Funktionstabelle

Wenn Sie mit den Funktionen Ihres Gerätes vertraut sind, können Sie die Einstellungen auch einfach mit Hilfe der Funktionstabelle ab Seite 143 vornehmen. In dieser Tabelle finden Sie alle Menüfunktionen und die möglichen Einstellungen.

Datenerhalt

Auch bei einer Stromunterbrechung bleiben die über die Menü-Taste vorgenommenen Einstellungen erhalten, da sie dauerhaft gespeichert werden. Auch die Menü-Einstellungen im Photo-, Fax- und Kopierbetrieb bleiben erhalten, sofern Sie diese *Als Standard* gespeichert haben. Datum und Uhrzeit müssen eventuell neu eingestellt werden.

Menütasten

	Zum Aufrufen des Funktionsmenüs.
Fax  Scanner  Kopierer  Photo 	Zur Auswahl der temporären Einstellungen
▲ ▼	Durch aktuelle Menüebene blättern
◀	Eine Menüebene zurück
▶	Nächste Menüebene
OK 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nächste Menüebene ■ Einstellung bestätigen
Storno 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einstellung abbrechen ■ Eine Menüebene zurück
Stopp 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Menü verlassen

Funktionstabelle

Die Funktionstabelle zeigt die verfügbaren Menüs und Funktionseinstellungen. Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Menü

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite	
Geräteein- stell	Umschaltzeit	—	Aus 0 Sek. 30 Sek. 1 Min 2 Min.* 5 Min.	Legt fest, wie lange das Gerät in einer anderen Betriebsart bleibt, bevor es wieder zum Faxbetrieb umschaltet.	23	
	Papiersorte	—	Normal* Inkjet BroPhoto And. Foto Folie	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	24	
	Papierformat	—	Letter Legal A4* A5 10x15cm	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	24	
	Lautstärke	Klingeln	—	Aus Leise Normal* Laut	Zum Einstellen der Klingellautstärke.	25
		Signalton	—	Aus Leise* Normal Laut	Zum Einstellen der Signalton-Lautstärke.	25
		Lautsprecher	—	Aus Leise Normal* Laut	Zum Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke.	25
	Zeitumstellung	—	Ein* Aus	Zum automatischen Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit.	26	



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteein- stell (Fortsetzung)	Stand-by Fax LCD-Einstell.	—	Faxempfang: Ein* Faxempfang: Aus	Wählen Sie hier, ob im Stand-by-Fax -Modus Faxe empfangen werden sollen.	22
		LCD-Kontrast	Hell Normal* Dunkel	Zum Einstellen des Display-Kontrastes.	26
		Beleuchtung	Hell* Dunkel	Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ändern.	26
		Dimmer	Aus 10 Sek. 20 Sek. 30 Sek.*	Sie können einstellen, wie lange der Hintergrund des Displays nach dem letzten Tastendruck noch leuchten soll.	27
		Abschaltung	Aus* 1 Min. 2 Min. 3 Min. 5 Min. 10 Min. 30 Min.	Sie können einstellen, wie lange das Display nach dem letzten Tastendruck noch eingeschaltet bleiben soll.	27
		Muster	—	Sie können das Hintergrundmuster des LC-Displays ändern.	27
Fax	Empfangs- einst.	Klingelanzahl	0 1 2* 3 4 5	Anzahl Klingelzeichen, nach der ein Anruf im Fax- oder Fax/Tel-Modus angenommen wird.	42
		F/T Rufzeit	20 Sek. 30 Sek.* 40 Sek. 70 Sek.	Länge des F/T-Klingelns (Doppelklingeln) bei einem Telefonanruf im Fax/Tel-Modus.	42
		Fax-Erkennung	Ein* Aus	Automatischer Faxempfang nach Annahme des Anrufs mit einem Telefon, ohne dass Start S/W oder Start Farbe gedrückt werden muss.	43
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Fax (Fortsetzung)	Empfangs- einst. (Fortsetzung)	Fernakt. - Code	Ein* (*51) Aus	Zur manuellen Aktivierung des Faxempfangs von einem externen Telefon aus und zum Ändern des Codes.	52
		Auto Verkl.	Ein* Aus	Verkleinert ein empfan- genes Fax so, dass es einschließlich der Ab- senderkennung auf das Empfangspapier passt.	44
		Speicher- empf.	Ein* Aus	Zum automatischen Spe- ichern der empfangenen Faxe bei Papiermangel.	44
	Berichte	Sendebericht	Ein Ein+Dok Aus* Aus+Dok	Automatischer Ausdruck eines Sendeberichts nach jeder Sendung bzw. des Journals über die im eingestellten Zeitraum ge- sendeten und empfan- genen Faxe.	69
		Journal	Aus Nach 50 Faxen* Intervall: 6 Std Intervall: 12 Std Intervall: 24 Std Intervall: 2 Tage Intervall: 7 Tage		69
	Erweiterte Faxoptionen	Weiterl/ Speich	Aus* Fax weiterleiten Fax speichern PC Faxempfang	Zum Einschalten der Fax- Weiterleitung oder der Faxspeicherung (zur Fernabfrage) oder des PC-Faxempfangs (zur Weiterleitung der Faxe an den PC).	61
		Zugangscode	Zugangscode: ---*	Zugangscode für die Fern- abfrage festlegen.	65
		Fax drucken	—	Ausdruck empfangener und gespeicherter Faxe.	45
	Anst. Aufträge	—	—	Zum Anzeigen und Abbre- chen noch anstehender Aufträge.	38
	 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.				

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Fax (Fortsetzung)	Extras	Tastensperre	—	Sperrt den Zugriff auf die wichtigsten Funktionen, mit Ausnahme des Faxempfangs.	28
		Kompatibilität	Normal* Sicher	Zum Ändern der Übertragungsgeschwindigkeit des Modems, um Übertragungsproblemen zu beheben.	132
		Anrufer-Kenn.	Ein* Aus Anrufe anzeigen Bericht drucken	Zum Anzeigen oder Drucken einer Liste der letzten 30 gespeicherten Anrufer.	47
LAN	TCP/IP	Boot-Methode	Auto* Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.	Siehe <i>Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.</i>
		IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der IP-Adresse.	
		Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der Subnet-Mask-Adresse.	
		Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der Gateway-Adresse.	
		Knotenname	BRN_XXXXXX	Zur Eingabe eines Knotennamens.	
		WINS-Konfig.	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
LAN (Fortsetzung)	TCP/IP (Fortsetzung)	WINS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären Server.	Siehe <i>Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM</i>
		DNS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären Server.	
		APIPA	Ein* Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.	
	Verschiedenes	Ethernet	Auto* 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.	
	Werkseinstell.	—	Ja Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	
Ausdrucke	Sendebericht	—	—	Zum Ausdrucken von Berichten und Listen.	70
	Hilfe	—	—		
	Rufnummern	—	—		
	Journal	—	—		
	Geräteeinstell.	—	—		
	Netzwerk-Konf.	—	—		
Geräte-Info	Serien-Nr.	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	140
Inbetriebnahme	Empfangsmodus	—	Nur Fax* Fax/Tel TAD:Anrufbeantw. Manuell	Wählen Sie hier, wie das Gerät Anrufe annehmen soll.	40
	Datum/Uhrzeit	—	—	Datum/Uhrzeit für Displayanzeige und gesendete Faxe einstellen.	Siehe <i>Installationsanleitung</i>
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Inbetriebnahme (Fortsetzung)	Abs.-Kennung	—	Abs.-Kennung Fax: Abs.-Kennung Name:	Absenderkennung (Name, Fax-Nr.) speichern, die auf die gesendeten Faxe gedruckt wird.	Siehe <i>Installationsanleitung</i>
	Ton-/Pulswahl	—	Tonwahl* Pulswahl	Zum Einstellen des Wahlverfahrens.	
	Wählton	—	Erkennung Keine Erkennung*	Schaltet die Wählton-Erkennung ein oder aus.	131
	Anschlussart	—	Normal* Nebenstelle ISDN	Stellen Sie hier ein, wie das Gerät angeschlossen ist.	49
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Fax

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Faxauflösung	—	—	Standard* Fein S-Fein Foto	Zur Auswahl der Auflösung für zu sendende Dokumente.	36
Kontrast	—	—	Auto* Hell Dunkel	Zum Senden einer besonders hellen oder dunklen Vorlage.	35
Kurzwahl	Suchen	—	Alphabetisch sortiert Numerisch sortiert	Zum Auswählen einer gespeicherten Rufnummer.	53
	Kurzwahl speichern	—	—	Rufnummer als Kurzwahl speichern, die durch wenige Tastendrucke (und Start) angewählt werden kann.	55
	Rundsende- Grup	—	—	Gruppe zum Rundsenden eines Faxes speichern.	58
Gewählte Nummern	Fax senden Zu Kurzwahl hinzufügen Löschen	—	—	Zum Anwählen einer Rufnummer aus der Liste der zuletzt gewählten Nummern und zum Speichern oder Löschen der Nummer aus der Liste.	54
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Anruferliste	Fax senden Zu Kurzwahl hinzufügen Löschen	—	—	Zum Anwählen einer Rufnummer aus der Anruferliste und zur Verwendung dieser Nummer zum Senden eines Faxes oder zum Speichern bzw. Löschen der Nummer aus der Liste.	54
Rundsenden	Nummer hinzufügen Fertig	—	—	Zum Rundsenden eines Faxes an mehrere Empfänger.	34
Zeitwahl	—	—	Ein Aus*	Zum Senden eines Dokumentes zu einem späteren Zeitpunkt (innerhalb von 24 Stunden).	37
Stapelübertrag	—	—	Ein Aus*	Sendet alle zeitversetzten Faxe, die zur selben Zeit und zur selben Faxnummer gesendet werden sollen, in einer Übertragung.	37
Direktversand	—	—	Ein Aus*	Direkt senden, ohne zuvor zu speichern.	36
Passiver Abruf	—	—	Standard Geschützt Aus*	Dokument für den Abruf eines anderen Gerätes vorbereiten.	74
Aktiver Abruf	—	—	Standard Geschützt Zeitwahl Aus*	Zum Abrufen eines Dokumentes von einem anderen Faxgerät.	71
Übersee-Modus	—	—	Ein Aus*	Für Übersee-Übertragungen.	37
Scangröße	—	—	A4* Letter	Scanbereich des Vorlagenglases entsprechend der Vorlagengröße einstellen.	33
Als Standard	—	—	Ja Nein	Zum Speichern der gewählten Faxeinstellungen als Standardeinstellungen.	38
Werkseinstell.	—	—	Ja Nein	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	39

 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Scanner ()

Hauptmenü	Option 1	Option 2	Option 3	Beschreibung	Seite
Scannen: E-Mail	—	—	—	Sie können ein schwarzweißes oder farbiges Dokument als Anhang in eine Nachricht einscannen.	Siehe <i>Softwarehandbuch auf der CD-ROM</i>
Scannen: Bild	—	—	—	Sie können ein farbiges Bild in Ihr Grafikprogramm einscannen.	
Scannen: Text	—	—	—	Sie können ein Textdokument einscannen und als Textdatei im Textverarbeitungsprogramm zu öffnen.	
Scannen: Datei	—	—	—	Sie können ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und als Datei zu speichern.	
Scannen: Medium (wenn eine Speicherkarte oder ein USB-Stick eingesetzt ist)	150dpi Farbe * 300dpi Farbe 600dpi Farbe 200x100dpi SW 200dpi SW	PDF*/JPEG PDF*/JPEG PDF*/JPEG TIFF*/PDF TIFF*/PDF	(Dateiname) XXXXXXXXXX	Sie können die Scanauflösung (Qualität) sowie den Dateityp wählen und einen Dateinamen eingeben.	98
	Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.				

Kopierer ()

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Qualität	—	—	Entwurf Normal* Hoch	Zur Auswahl der Kopierauflösung.	77
Vergr./Verkl.	—	—	50% 69% A4→A5 78% LGL→LTR 83% LGL→A4 93% A4→LTR 97% LTR→A4 100%* 104% EXE→LTR 142% A5→A4 186%10x15cm→LTR 198% 10x15cm→A4 200% Benutz.: 25-400%	Zur Auswahl einer Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe.	78
Papiersorte	—	—	Normal* Inkjet BroPhoto And.Foto Folie	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	80
Papierformat	—	—	Letter Legal A4* A5 10x15cm	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	81
Helligkeit	—	—	Hell +2  +1  0  -1  -2  Dunkel	Zum Einstellen der Helligkeit.	80
Kontrast	—	—	+2  +1  0  -1  -2 	Zum Einstellen des Kontrastes.	80
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

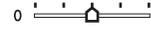
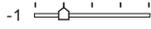
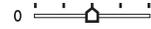
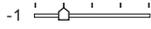
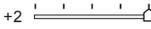
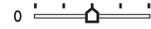
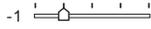
Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Farbabgleich	Rot	—	+2  +1  0  -1  -2 	Zum Einstellen des Rotanteils in den Kopien.	80
	Grün	—	+2  +1  0  -1  -2 	Zum Einstellen des Grünanteils in den Kopien.	
	Blau	—	+2  +1  0  -1  -2 	Zum Einstellen des Blauanteils in den Kopien.	
Normal/ Sortiert	—	—	Normal* Sortiert	Sie können wählen, ob Kopien mehrseitiger Dokumente sortiert oder normal ausgegeben werden sollen.	79
Seitenmontage	—	—	Aus (lauf1)* 2→1 (H) 2→1 (Q) 4→1 (H) 4→1 (Q) Poster (3×3)	Zum Drucken von 2 oder 4 Seiten auf ein Blatt oder zum Erstellen eines Posters.	78
Als Standard	—	—	Ja Nein	Zum Speichern der gewählten Kopiereinstellungen als Standardeinstellungen.	81
Werkseinstell.	—	—	Ja Nein	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	81
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Photo-Funktionen ()

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Fotos ansehen	—	—	Siehe die Tabelle der Druckeinstellungen unten.	Zum Ansehen einer Vorschau der Fotos im Display.	87
Index drucken	Papiersorte	Normal* Inkjet BroPhoto And.Foto	—	Zum Drucken eines Index mit Miniaturansichten.	87
	Papierformat	Letter A4*	—		
Foto drucken	—	—	Siehe die Tabelle der Druckeinstellungen unten.	Zum Drucken einzelner Fotos.	88
Fotoeffekte	Autokorrektur Hauttonkorrektur Landschaftkorrektur Rote Augen entfernen Schwarzweiß Sepia	—	—	Zum Anpassen der Fotos mit diesen Einstellungen.	89
Suchen (Datum)	—	—	—	Zum Suchen von Fotos nach ihrem Datum.	91
Alle drucken	—	—	Siehe die Tabelle der Druckeinstellungen unten.	Zum Drucken aller Fotos auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick.	92
Diashow	—	—	—	Das Gerät startet eine Diashow Ihrer Fotos.	92
Beschnitt	—	—	—	Zum Beschnitt der Fotos und zum Ausdruck von Teilbereichen des Bildes.	93

Druckeinstellungen

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Druckqualität	Normal Foto*	—	—	Zum Einstellen der Druckqualität.	95
Papiersorte	Normal Inkjet BroPhoto And.Foto*	—	—	Zum Einstellen der Papiersorte.	95



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Papierformat	Letter 10x15cm* 13x18cm A4	Wenn A4 oder Letter gewählt ist: 10x8cm 13x9cm 15x10cm 18x13cm 20x15cm Max. Größe*	—	Zum Einstellen des Papier- und Druckformates.	95
Helligkeit (Erscheint nicht, wenn Fotoeffekte gewählt ist.)	Hell +2 +1 0 -1 -2 Dunkel	—	—	Zum Einstellen der Helligkeit.	96
Kontrast (Erscheint nicht, wenn Fotoeffekte gewählt ist.)	+2 +1 0 -1 -2	—	—	Zum Einstellen des Kontrastes.	96
Farboptimieren (Erscheint nicht, wenn Fotoeffekte gewählt ist.)	Ein Aus*	Weißabgleich	+2 +1 0 -1 -2	Beseitigt Verfärbungen von weißen Bildbereichen.	96
		Schärfe	+2 +1 0 -1 -2	Stellt die Schärfe des Bildes ein.	
		Farbintensität	+2 +1 0 -1 -2	Zum Einstellen der Farbintensität des Bildes.	
Anpassen	Ein* Aus	—	—	Schneidet ein zu langes oder zu breites Bild zurecht und passt es an das Papierformat an. Schalten Sie diese Funktion aus, wenn das Bild unverändert ausgedruckt werden soll.	97
Randlos	Ein* Aus	—	—	Erweitert den Druckbereich bis zu den Papierkanten.	97
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Als Standard	Ja Nein	—	—	Zum Speichern der gewählten Druckeinstellungen als Standardeinstellungen.	98
Werkseinstell.	Ja Nein	—	—	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	98
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Texteingabe

In einigen Menüs, zum Beispiel beim Speichern der Absenderkennung, müssen Buchstaben eingegeben werden. Dazu werden die Zifferntasten verwendet. Auf diesen Tasten sind Buchstaben abgedruckt, die durch wiederholtes Drücken der Taste nacheinander im Display angezeigt werden. Mit den Tasten **0**, **#** und ***** können Sie Sonderzeichen eingeben.

Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe im Display angezeigt wird.

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal
2	A	B	C	2
3	D	E	F	3
4	G	H	I	4
5	J	K	L	5
6	M	N	O	6
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	8
9	W	X	Y	Z

Leerzeichen eingeben

Zur Eingabe eines Leerzeichens in einer Rufnummer drücken Sie zwischen den Ziffern einmal **▶**. Zur Eingabe eines Leerzeichens in einem Namen drücken Sie zwischen den Buchstaben zweimal **▶**.

Korrigieren

Um Zeichen zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit der Taste **◀** unter das falsch geschriebene Zeichen. Drücken Sie dann **Storno** und geben Sie das richtige Zeichen ein. Sie können auch Zeichen einfügen.

Buchstaben wiederholen

Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Taste liegende Buchstaben eingeben wollen (z. B. „LL“ oder „TU“), geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann **▶** und wählen anschließend den nächsten Buchstaben.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie *****, **#** oder **0** so oft, bis Sie das gewünschte Zeichen oder Symbol sehen.

Drücken Sie ***** für: (Leerzeichen)!"#\$
% & ' () * + , - . / €

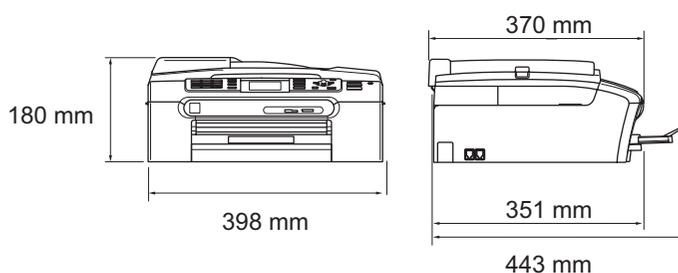
Drücken Sie **#** für: ; < = > ? @ [] ^ _

Drücken Sie **0** für: Ä Ë Ö Ü À Ç È É 0

Allgemeines

Speicher	32 MB
Automatischer Vorlageneinzug	Bis zu 10 Seiten Empfohlene Umgebungsbedingungen für beste Resultate: Temperatur: 20 °C - 30 °C Luftfeuchtigkeit: 50 % - 70 % Papier: 80 g/m ² (A4- oder Letter-Format)
Papierzufuhr	Bis zu 100 Blatt (80 g/m ²)
Druckwerk	Tintenstrahl-Druckwerk
Druckmethode	Schwarzweiß: Piezo-Technologie mit 94 × 1 Düsen Farbe: Piezo-Technologie mit 94 × 3 Düsen
Display	Farbdisplay (50,8 mm)
Netzanschluss	220 bis 240 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Stand-by Fax: Durchschnittlich 5 W Bereitschaft: Durchschnittlich 8 W Betrieb: Durchschnittlich 33 W

Abmessungen



Gewicht	8,3 kg
Geräuschpegel	Betrieb: 50 dB oder weniger ¹
Temperatur	Betrieb: 10 bis 35 °C Beste Druckqualität: 20 bis 33 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 20 bis 80 % (ohne Kondensation) Beste Druckqualität: 20 bis 80 % (ohne Kondensation)

¹ Abhängig von den Druckbedingungen

Druckmedien

Papierzufuhr

Papierzufuhr

■ Papiersorten:

Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Fotopapier (Glanzpapier)², Folien^{1 2} und Umschläge

■ Papierformat:

A4, A5, A6, JIS B5, Letter, Legal, Executive, Umschläge (COM 10, DL, C5, Monarch, JE4), Photo 2L, Karteikarte (Photo 2) und Postkarte³.

Breite: 89 mm (3,5 Zoll) - 216 mm (8,5 Zoll)

Höhe: 127 mm (5,0 Zoll) - 356 mm (14,0 Zoll)

Genaueres finden Sie unter *Papierspezifikationen und Kapazität der Papierzufuhr* auf Seite 14.

■ Maximale Papierkapazität: Ca. 100 Blatt Normalpapier (80 g/m²)

Fotopapier-Zufuhr

■ Papiersorten:

Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier) und Fotopapier (Glanzpapier)²

■ Papierformat:

Photo 10×15 cm und Photo L

Breite: 89 mm (3,5 Zoll) - 101,6 mm (4,0 Zoll)

Höhe: 127 mm (5,0 Zoll) - 152,4 mm (6,0 Zoll)

■ Maximale Papierkapazität: Ca. 20 Blatt

Bis zu 50 Blatt A4-Normalpapier

(Ausgabe mit der Druckseite nach oben)²

Papierausgabe

¹ Verwenden Sie nur speziell für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.

² Es wird empfohlen, die bedruckten Fotopapiere und Folien direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage zu nehmen, um das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

³ Siehe *Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten* auf Seite 13.

Fax

Kompatibilität	ITU-T Gruppe 3
Codierung	MH/MR/MMR/JPEG
Übertragungsgeschwindigkeit	Automatic Fallback 14400 bps
Dokumentengröße	Vorlageneinzug (Breite): 148 mm bis 215,9 mm Vorlageneinzug (Höhe): 148 mm bis 355,6 mm Vorlagenglas (Breite): Max. 215,9 mm Vorlagenglas (Höhe): Max. 297 mm
Abtastbreite	208 mm
Druckbreite	204 mm
Graustufen	256
Faxabruf	Standard, geschützt und zeitversetzt (nur für Schwarzweiß-Faxe)
Kontrast	Automatisch bzw. hell und dunkel (manuelle Einstellung)
Auflösung	■ Horizontal 8 Punkte/mm ■ Vertikal Standard 3,85 Zeilen/mm (farbig) 7,7 Zeilen/mm (farbig) Fein 7,7 Zeilen/mm (schwarzweiß/farbig) Foto 7,7 Zeilen/mm (schwarzweiß) Superfein 15,4 Zeilen/mm (schwarzweiß)
Kurzwahl	80 Stationen × 2 Nummern
Rundsenden ¹	210 Stationen
Automatische Wahlwiederholung	3-mal im Abstand von 5 Minuten
Klingelanzahl	0, 1, 2, 3, 4 oder 5 Klingelzeichen
Anschlussmöglichkeit	Hauptanschluss, Nebenstellenanlage
Sendespeicher	Bis zu 480 ² /400 ³ Seiten
Speicherempfang bei Papiermangel	Bis zu 480 ² /400 ³ Seiten

¹ Nur schwarzweiß

² „Seiten“ bezieht sich auf „Brother Standard Chart Nr. 1“ (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR-Codierung). Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten

³ „Seiten“ bezieht sich auf die „ITU-T-Test Chart Nr. 1“ (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR-Codierung). Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Kopierer

Farbe/Schwarzweiß	Ja/Ja
Dokumentengröße	<p>Vorlageneinzug (Breite): 148 mm bis 215,9 mm</p> <p>Vorlageneinzug (Höhe): 148 mm bis 355,6 mm</p> <p>Vorlagenglas (Breite): Max. 215,9 mm</p> <p>Vorlagenglas (Höhe): Max. 297 mm</p> <p>Kopierbreite: Max. 210 mm</p>
Kopiergeschwindigkeit	<p>Schwarzweiß: Bis zu 22 Seiten/Minute (A4-Papier) ¹</p> <p>Farbig: Bis zu 20 Seiten/Minute (A4-Papier) ¹</p>
Mehrfachkopien	Sortiert bis zu 99 Seiten
Vergrößern/Verkleinern	25 % bis 400 % (in 1 %-Schritten)
Auflösung	<p>Schwarzweiß:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Einlesen bis zu 1200 × 600 dpi ■ Ausdruck bis zu 1200 × 1200 dpi <p>Farbig:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Einlesen bis zu 1200 × 600 dpi ■ Ausdruck bis zu 1200 × 600 dpi

¹ Nach Brother-Standard-Test (Entwurfsdruck, gestapelt). Die Kopiergeschwindigkeit hängt von der Komplexität der zu kopierenden Vorlagen ab.

Speichermedium-Funktionen

Kompatible Speicherkarten ¹	CompactFlash® (Nur Typ I) (Microdrive™ ist nicht kompatibel.) (Compact I/O-Karten wie z. B. Compact LAN- und Compact Modem-Karten werden nicht unterstützt.) Memory Stick® Memory Stick Pro™ Memory Stick Duo™ mit Adapter MultiMediaCard™ Secure Digital™ ² miniSD™ mit Adapter xD-Picture Card™ ³ USB-Stick (USB-Flash-Speicher) ⁴ Bis zu 2400 x 1200 dpi
Auflösung	
Dateityp/Bildformat	
(Dateityp)	DPOF, EXIF, DCF
(Bildformat)	Fotodruck: JPEG ⁵ Scan to Medium: JPEG, PDF (farbig) TIFF, PDF (schwarzweiß)
Max. Dateianzahl	Bis zu 999 Dateien (Die Ordner der Speicherkarte bzw. des USB-Sticks werden mitgezählt.)
Ordnerstruktur	Die Dateien müssen in der 1. bis 4. Ordnerstufe der Speicherkarte oder des USB-Sticks gespeichert sein.
Randlos drucken	A4, Letter, Photo 10 × 15 cm, Photo 13 × 18 cm ⁶

¹ Speicherkarten, Adapter und USB-Flash-Speicher gehören nicht zum Lieferumfang.

² Secure Digital (SD&MMC): 16 MB bis 2 GB.
Secure Digital High Capacity (SDHC): 4 GB bis 8 GB.

³ xD-Picture Card™ (herkömmlich) 16 MB bis 512 MB
xD-Picture Card™ Typ M 256 MB bis 2 GB
xD-Picture Card™ Typ H 256 MB bis 2 GB

⁴ USB 2.0 Standard
USB-Massenspeicher-Standard von 16 MB bis 8 GB
Unterstütztes Format: FAT12/FAT16/FAT32

⁵ Das progressive JPEG-Format wird nicht unterstützt.

⁶ Siehe *Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten* auf Seite 13.

PictBridge

Kompatibilität	Unterstützt den PictBridge-Standard (Camera & Imaging Products Association) CIPA DC-001. Besuchen Sie http://www.cipa.jp/pictbridge , um weitere Informationen zu erhalten.
Anschluss	USB-Direktanschluss

Scanner

Farbe/Schwarzweiß	Ja/Ja
TWAIN-Kompatibilität	Ja (Windows® 2000 Professional/XP/ XP Professional x64 Edition/Windows Vista™) Mac OS® X 10.2.4 oder höher
WIA-kompatibel	Ja (Windows® XP ¹ /Windows Vista™)
Farbtiefe	36 Bit Farbe (intern) 24 Bit Farbe (extern) (Tatsächlich intern: 30 Bit Farbe/Tatsächlich extern: 24 Bit Farbe)
Auflösung	Bis zu 19200 × 19200 dpi (interpoliert) ² Bis zu 2400 × 600 dpi (optisch)
Scangeschwindigkeit	Farbig: Bis zu 6,02 Sekunden Schwarzweiß: Bis zu 3,82 Sekunden (A4-Dokument mit 100 × 100 dpi)
Dokumentengröße	Vorlageneinzug (Breite): 148 mm bis 215,9 mm Vorlageneinzug (Höhe): 148 mm bis 355,6 mm Vorlagenglas (Breite): Max. 215,9 mm Vorlagenglas (Höhe): Max. 297 mm
Abtastbreite	210 mm
Graustufen	256

¹ Windows® XP in diesem Benutzerhandbuch schließt Windows® XP Home Edition, Windows® XP Professional und Windows® XP Professional x64 Edition mit ein.

² Mit dem WIA-Treiber für Windows® XP und Windows Vista™ kann maximal mit 1200 × 1200 dpi gescannt werden. (Zur Verwendung von Auflösungen bis zu 19200 × 19200 dpi verwenden Sie bitte das Brother Dienstprogramm. Lesen Sie dazu das Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Drucker

Druckertreiber	Windows® 2000 Professional/XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista™ (unterstützt den Brother Datenkompressionsmodus) Mac OS® X 10.2.4 oder höher: Brother Ink-Treiber
Auflösung	Bis zu 6000 x 1200 dpi 2400 x 1200 dpi 1200 x 1200 dpi 600 x 600 dpi 600 x 300 dpi 600 x 150 dpi
Druckgeschwindigkeit	Bis zu 30 Seiten/Minute (schwarzweiß) ¹ Bis zu 25 Seiten/Minute (farbig) ¹
Druckbreite	204 mm (210 mm) ²
Schriften auf CD-ROM	35 TrueType-Schriften (nur Windows®)
Randlos drucken	Letter, A4, A6, Fotokarte, Karteikarte (Photo 2), Photo L (89 x 127 mm), Photo 2L (13 x 18 cm), Postkarte ³

¹ Nach Brother Standard-Test.
A4-Format im Entwurfsdruck

² Wenn die Funktion zum randlosen Drucken eingeschaltet ist.

³ Siehe *Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten* auf Seite 13.

Schnittstellen

USB-Schnittstelle	Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel, das nicht länger als zwei Meter ist. ^{1 2}
LAN-Kabel ³	Ethernet UTP-Kabel Kategorie 5 oder höher

¹ Das Gerät hat einen Full-Speed USB-2.0-Anschluss. Dieser Anschluss ist kompatibel mit Hi-Speed USB 2.0, überträgt jedoch höchstens 12 Mbits/s. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

² USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden für Macintosh® nicht unterstützt.

³ Genauere Angaben zu den Netzwerkspezifikationen finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

Systemvoraussetzungen

UNTERSTÜTZTE BETRIEBSSYSTEME UND SOFTWARE-FUNKTIONEN						
Betriebssysteme		Unterstützte Funktionen	Schnittstelle	Prozessor (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplatten-speicher
Windows® 1 5	2000 Professional	Drucken, PC-Fax 4, Scannen, Wechsel-datenträger 3	USB 10/100 BASE-TX	Intel® Pentium® II oder AMD gleichwertig	256 MB	480 MB
	XP Home			AMD Opteron™ AMD Athlon™64 Intel® Xeon™ mit Intel® EM64T Intel® Pentium® 4 mit Intel® EM64T	512 MB	
	XP Professional x64 Edition				1 GHz 32-bit (x86) oder 64-bit (x64) Prozessor	1 GB
	Windows Vista™					
Macintosh® 6	OS X 10.2.4 oder höher	Drucken, PC-Fax senden 4, Scannen, Wechsel-datenträger 3	USB 2 10/100 BASE-TX	PowerPC G4/G5 Intel® Core™ Solo/Duo, Power PC G3 350MHz	256 MB	480 MB

Bedingungen:

- 1 Microsoft® Internet Explorer 5.5 oder höher.
- 2 USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.
- 3 Mit den Laufwerken des Gerätes.
- 4 Die PC-Fax-Anwendung kann nur für schwarzweiße Faxe verwendet werden.
- 5 PaperPort™ 11SE unterstützt Microsoft® SP4 oder höher für Windows® 2000 und SP2 oder höher für XP.
- 6 Presto!® PageManager® auf der CD-ROM unterstützt Mac OS X 10.3.9 oder höher. Für Mac OS X 10.2.4-10.3.8 kann Presto!® PageManager® vom Brother Solutions Center heruntergeladen werden.

Die jeweils aktuellsten Treiber finden Sie auf der Brother Website:
www.brother.com.

Alle Warenzeichen, Produktnamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum der betreffenden Firmen.

Verbrauchsmaterialien

Tintenpatronen

1 schwarze und 3 separate farbige Patronen (Gelb, Cyan und Magenta), separat vom Druckkopf austauschbar

Lebensdauer der Tintenpatronen

Ersatz-Tintenpatronen

Bei der Erstinstallation wird ein Teil der Tinte zum Auffüllen des Tintenleitungssystems verbraucht. Dies geschieht nur einmal bei der Erstinstallation, um Ausdrücke in hoher Qualität erstellen zu können. Mit allen nachfolgend eingesetzten Tintenpatronen kann die hier angegebene Seitenzahl gedruckt werden.

Schwarze Patrone: Ca. 500 Seiten mit 5 % Deckung

Farbpatronen (Gelb, Cyan, Magenta): Ca. 400 Seiten je Farbpatrone mit 5 % Deckung

- Die oben genannten Zahlen basieren auf kontinuierlichem Ausdruck mit einer Auflösung von 600 x 600 dpi im Normalmodus nach Einsetzen einer neuen Tintenpatrone.
- Die Anzahl der gedruckten Seiten je Patrone kann unterschiedlich sein. Sie ist abhängig davon, wie oft das Gerät benutzt wird und wie viele Seiten pro Druckauftrag gedruckt werden.
- Das Gerät reinigt den Druckkopf automatisch in regelmäßigen Abständen, wodurch ein wenig Tinte verbraucht wird.
- In einer vom Gerät als leer erkannten Patrone verbleibt eventuell ein kleiner Rest Tinte. Dieser kleine Rest Tinte ist notwendig, um den Druckkopf vor dem Austrocknen und dadurch entstehenden Schäden zu schützen.

Ersatzpatronen

<Schwarz> LC1000BK, <Cyan> LC1000C
<Magenta> LC1000M, <Gelb> LC1000Y

Was ist Innobella™?

Innobella™ ist eine neue Reihe von Verbrauchsmaterialien, die von Brother angeboten werden. Der Name „Innobella™“ leitet sich von den Begriffen „Innovation“ und „Bella“ (was auf italienisch „schön“ bedeutet) ab und repräsentiert eine „innovative“ Technologie, die den Brother-Kunden „schöne“ und „langlebige“ Druckergebnisse liefert.

Zum Ausdruck von Fotos empfiehlt Brother Innobella™ Glossy-Photo-Papier (BP61GL-Serie) für hohe Qualität. Hervorragende Druckergebnisse erzielen Sie mit Innobella™ Tinte und Papier.



Netzwerk (LAN)

LAN	Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker, Netzwerkscanner und zum Senden und Empfangen von PC-Faxen ¹ (nur Windows®) einsetzen. Die Software Brother BRAdmin Light ² ist im Lieferumfang enthalten.
Unterstützt von	Windows® 2000 Professional/XP/ XP Professional x64 Edition/Windows Vista™ Mac OS® X 10.2.4 oder höher Ethernet 10/100 BASE-TX Auto Negotiation
Protokolle	TCP/IP ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), NetBIOS Namensauflösung, WINS DNS Resolver, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, FTP-Server, mDNS, Web Services, TELNET, SNMP, TFTP, LLTD

¹ Siehe Tabelle Systemvoraussetzungen auf Seite 163.

² Wenn Sie ein erweitertes Druckerverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neuste Version von Brother BRAdmin Professional verwenden. Sie können diese vom Brother Solutions Center <http://solutions.brother.com> herunterladen.

Hier finden Sie die Beschreibung von Funktionen und Fachbegriffen, die in Brother-Handbüchern vorkommen. Welche Funktionen zur Verfügung stehen, ist je nach Modell verschieden.

Absenderkennung

Eine Zeile mit gespeicherten Absenderinformationen, die automatisch am Anfang jeder gesendeten Seite ausgedruckt wird.

ADF (Automatischer Vorlageneinzug)

Automatischer Vorlageneinzug, in den mehrere Seiten auf einmal eingelegt werden können, die dann vom Gerät automatisch nacheinander eingezogen werden.

Anrufer-Kennung

Ein bei der Telefongesellschaft gemieteter Dienst, mit dem Sie die Nummer (bzw. den Namen) des Anrufers sehen können.

Anstehende Aufträge

Zum Anzeigen und selektiven Abbrechen der aktuell programmierten Aufträge.

Auflösung

Anzahl der Druckpunkte pro Zoll (dpi).
Siehe: Fein-, Superfein-, Foto-, Standard-Auflösung. Je höher die Auflösung, desto länger dauert die Übertragung.

Automatische Fax-Erkennung

Faxe werden auch automatisch empfangen, wenn der Faxanruf manuell mit einem Telefon angenommen wurde.

Automatische Verkleinerung:

Verkleinert ein empfangenes Fax so, dass es einschließlich der Absenderkennung auf das Empfangspapier passt.

Automatische Wahlwiederholung

Wählt einen besetzten Anschluss automatisch erneut an.

Automatisches Senden

Vorlage einlegen, Nummer wählen und Start-Taste drücken. Das Gerät stellt die Verbindung automatisch her und sendet dann die Vorlage selbstständig.

CNG-Rufton

Rufton (CalliNG) eines Faxgerätes, an dem das empfangende Gerät erkennt, dass ein Fax gesendet wird.

Codierung

Ein Verfahren zur Codierung der in einem Dokument enthaltenen Informationen. Alle Faxgeräte müssen den Mindeststandard (MH = Modified Huffman) erfüllen. Das Gerät kann jedoch mit den leistungsfähigeren Kompressionsmodi MR (Modified read) und MMR (Modified Read und Modified Modified Read) sowie im JPEG-Modus arbeiten, sofern das empfangende Gerät ebenfalls über diese Modi verfügt.

Direktversand

Versendet ein Dokument, ohne es zuvor zu speichern. Verwenden Sie diese Funktion, wenn der Speicher voll ist oder wenn Sie ein eiliges Dokument vor Abschluss aller programmierten Aufträge versenden möchten.

Display (Flüssigkristallanzeige)

Flüssigkristallanzeige am Funktionstastenfeld, die beim Einstellen von Funktionen anzeigt, was zu tun ist, sowie Datum und Uhrzeit zeigt, sofern das Gerät nicht mit anderen Funktionen beschäftigt ist.

ECM-Fehlerkorrektur

Erkennt Übertragungsfehler (z. B. durch Leitungsstörungen) beim Senden und Empfangen von Faxen und sendet fehlerhafte Seiten gegebenenfalls erneut.

Externer Anrufbeantworter (TAD)

Ein an derselben Telefonsteckdose wie das Gerät angeschlossener Anrufbeantworter.

Externes Telefon

Ein an derselben Telefonsteckdose wie Ihr Gerät angeschlossenes Telefon.

F/T-Rufzeit einstellen

Mit dieser Funktion kann eingestellt werden, wie lange das Gerät beim Empfang eines Telefonanrufes im F/T-Modus klingelt, um Sie ans Telefon zu rufen.

Farboptimierung

Optimiert die Farbeinstellungen (Schärfe, Weißpegel und Farbtintensität) für den Ausdruck.

Fax/Tel

Wenn dieser Modus eingeschaltet ist, nimmt das Gerät alle Anrufe automatisch an und schaltet bei einem Faxanruf zum Faxempfang um oder ruft Sie bei einem Telefonanruf durch ein Doppelklingeln ans Telefon.

Fax-Weiterleitung

Speichert das empfangene Fax und leitet es automatisch an eine zuvor programmierte Faxnummer weiter.

Faxabruf (Polling)

Die Möglichkeit, ein Dokument von einem anderen Faxgerät abzurufen (aktiv) oder ein Dokument vorzubereiten, das von anderen Faxgeräten abgerufen werden kann (passiv).

Faxspeicherung

Speichert alle empfangenen Faxe, die dann mit Hilfe von Fernabfrage-Befehlen an ein anderes Faxgerät weitergegeben werden können.

Faxton

Signale, die das sendende und empfangende Gerät zum Austausch von Informationen senden.

Fein-Auflösung

Auflösungseinstellung mit 203 x 196 dpi (Druckpunkte/Zoll) zum Senden von kleingedrucktem Text und Diagrammen.

Fernabfrage

Ermöglicht es, von unterwegs per Handy im Speicher empfangene Faxe an ein anderes Faxgerät weiterzugeben oder Funktionen des Gerätes fernzuschalten.

Fernaktivierungs-Code

Wenn ein Faxanruf mit einem externen Telefon angenommen wurde, kann das Fax durch die Eingabe des Fernaktivierungs-Codes (werkseitig * 5 1) zum Gerät weitergeleitet werden.

Foto-Auflösung (nur Schwarzweiß)

Eine Auflösungseinstellung, die auch Graustufen überträgt.

Fotodirektdruck

Ermöglichen den Ausdruck digitaler Fotos einer Digitalkamera in hoher Auflösung mit Fotoqualität.

Funktionsmenü

Zum Ändern von Geräteeinstellungen.

Geräteeinstellungen

Ein Ausdruck, der über die aktuellen Funktionseinstellungen informiert.

Graustufen

Grautöne, die zum Kopieren und Faxen von Fotos zur Verfügung stehen.

Helligkeit

Durch Ändern dieser Einstellung wird das gesamte Bild heller oder dunkler.

Hilfe-Liste

Ausdruck einer Menütabelle, die Ihnen beim Einstellen von Menüfunktionen hilft.

Innobella™

Innobella™ ist eine neue Auswahl an original Brother Verbrauchsmaterialien. Um beste Druckergebnisse zu erzielen, empfiehlt Brother Innobella™ Tinte und Papier.

Journal

Ein Bericht über empfangene und gesendete Faxe. Der Journalausdruck kann automatisch nach bestimmten Zeitintervallen oder jeweils manuell ausgedruckt werden.

Journal-Intervall

Der Journalausdruck kann automatisch nach bestimmten Zeitintervallen oder jeweils manuell ausgedruckt werden.

Klingelanzahl

Die Anzahl der Klingelzeichen, nach der das Gerät einen Anruf im Empfangsmodus **Nur Fax** oder **Fax/Tel** annimmt.

Klingellautstärke

Zum Ändern der Klingellautstärke des Gerätes oder zum Ausschalten des Klingelns.

Kompatibilität

Die Fähigkeit von Faxgeräten mit anderen Faxgeräten zu kommunizieren. Die Kompatibilität ist zwischen ITU-T-Gruppen gewährleistet.

Kontrast

Einstellung zum Verbessern der Qualität beim Senden und Kopieren von besonders hellen oder besonders dunklen Vorlagen.

Kontrolldruck

Alle empfangenen und gespeicherten Faxe werden automatisch auch ausgedruckt, damit bei Stromunterbrechungen keine Daten verloren gehen.

Kurzwahl

Zum Speichern einer Rufnummer, die dann durch Drücken von **Kurzwahl**, einer zweistelligen Kurzwahlnummer und **Start S/W** oder **Start Farbe** gewählt werden kann.

Manuelles Senden

Beim manuellen Senden wird der Hörer eines externen Telefons abgehoben und dann die Rufnummer gewählt. Nach Herstellen der Verbindung kann die Vorlage manuell durch Drücken der Taste **Start S/W** oder **Start Farbe** abgeschickt werden.

Pause

Ermöglicht die Eingabe einer 3,5 Sekunden langen Wählpause in gespeicherten Rufnummern. Durch wiederholtes Drücken der Taste **Wahl-W/Pause** können Sie die Pause verlängern.

PictBridge

Möglichkeit, die Digitalkamera direkt an das Gerät anzuschließen, um die Bilder der Kamera mit hoher Auflösung in Fotoqualität auszudrucken.

Pulswahl

In älteren Telefonnetzen verwendetes Wahlverfahren, bei dem Sie für jede gewählte Ziffer ein Tackern hören.

Rufnummernverzeichnis

Numerisch nach Kurzwahlnummern sortierte Liste der gespeicherten Namen und Rufnummern.

Rundsende-Gruppen

Mehrere Rufnummern, die zum Rundsenden eines Faxes unter einer Kurzwahl gespeichert werden.

Rundsenden

Mit dieser Funktion kann ein Fax automatisch an mehrere Empfänger gesendet werden.

Scan to Medium

Sie können schwarzweiße oder farbige Dokumente (z. B. Fotos) einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. Schwarzweiße Dokumente können als TIFF- oder PDF-Datei gespeichert werden, farbige Dokumente als PDF- oder JPEG-Datei.

Scannen

Einlesen eines Papierdokumentes, das dann als Datei an den Computer gesendet wird.

Sendebericht

Ein Bericht, der nach jedem Sendevorgang automatisch oder manuell ausgedruckt werden kann, mit Faxnummer/-name des Empfängers, Sendezeit und Sendedatum, Sendedauer und dem Ergebnis der Übertragung.

Sendevorbereitung (Dual Access)

Während das Gerät ein Fax aus dem Speicher sendet, empfängt oder ausdruckt, können bereits Sendevorgänge vorbereitet werden.

Signalton

Der Signalton ist zu hören, wenn eine Taste gedrückt wird oder ein Fehler auftritt.

Speicherempfang bei Papiermangel

Nach Einschalten dieser Funktion werden empfangene Faxe automatisch gespeichert, wenn sich kein Papier in der Papierzufuhr befindet.

Standard-Auflösung

Auflösung von 203 × 97 dpi, die für die meisten normal gedruckten Vorlagen verwendet werden kann.

Stapelübertragung

Nur für Schwarzweiß-Faxe: Sendet alle zeitversetzten Sendeaufträge, für die der gleiche Empfänger und die gleiche Uhrzeit programmiert wurden, in einem Übertragungsvorgang.

Superfein-Auflösung (nur Schwarzweiß)

Auflösung von 392 × 203 dpi, die für detaillierte Zeichnungen oder extrem kleine Schriften verwendet werden sollte.

Telefon-Index

Die gespeicherten Rufnummern werden numerisch oder alphabetisch sortiert und können so schnell und bequem im Display gesucht und dann angewählt werden.

Temporäre Einstellungen

Einstellungen, die nur zum Senden bzw. Kopieren der nächsten Vorlage gültig sind.

Texterkennung**(OCR - Optical Character Recognition)**

Die Software ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR bzw. die Software Presto!® PageManager® konvertiert einen eingescannten Text so, dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm geöffnet und bearbeitet werden kann.

Tonwahl

Ein in modernen Telefonnetzen verwendetes Wahlverfahren, bei dem Sie für jede gewählte Ziffer einen bestimmten Ton hören.

Übersee-Modus

Mit dieser Funktion können Übertragungsfehler durch Leitungsrauschen, wie sie bei Übersee-Übertragungen auftreten können, reduziert werden.

Übertragung

Senden eines Dokumentes über die Telefonleitung eines Faxgerätes an ein anderes Faxgerät.

Übertragungsfehler (Übertr.-Fehler)

Ein Fehler beim Senden oder Empfangen eines Faxes, meistens aufgrund einer schlechten Verbindung oder von Leitungsstörungen.

Zeitversetztes Senden

Die Möglichkeit, einen Sendevorgang automatisch zu einer bestimmten Uhrzeit ausführen zu lassen.

Zugangscodes

Programmierbarer 4-stelliger Code (---*), der zur Fernabfrage und Fernschaltung des Gerätes eingegeben werden muss.

A		B	
Abbrechen		Berichte	69
Faxspeicherung	64	ausdrucken	70
Faxvorschau	64	Automatischer Sendebericht	69, 70
Fax-Weiterleitung	64, 67	Geräteeinstellungen	70
PC-Faxempfang	64	Hilfe ausdrucken	70
Wahlwiederholauftrag	38	Journal	70
ADF (Automatischer Vorlageneinzug)	32	Journal-Intervall	69
Andere Geräte und Dienste an derselben		Liste der Anrufer-Kennungen	48
Leitung	121	Netzwerkconfiguration	70
Anrufbeantworter	49	Rufnummernverzeichnis	70
Anrufbeantworter, extern	40, 49	Betriebsart, wählen	
Ansage aufnehmen	50	Fax	32
anschließen	49, 50	Kopieren	76
einstellen	50	Photo	6
Empfangsmodus	40	Scannen	6
Anrufer-Kennung	47		
Liste anzeigen	48	C	
Liste drucken	48	ControlCenter	
Anrufer-Kennung, nicht verfügbar	47	Siehe Software-Handbuch auf der	
Anschluss		CD-ROM	
Anrufbeantworter, extern	49		
Anschlussart	49	D	
Einstellungen vornehmen	50	Datenerhalt	142
Externes Telefon	51	Display (Flüssigkristallanzeige)	142
Kompatibilität	132	Abschaltzeit für Display	27
Nebenstelle	51	Dimmer für Hintergrundbeleuchtung	27
Probleme	119	Helligkeit	26, 27
Apple® Macintosh®		Hilfe	70
Siehe Software-Handbuch auf der		Kontrast	26
CD-ROM		Drucken	
Auflösung		Auflösung	162
Drucken	162	Berichte und Listen	70
Einstellung für nächstes Fax	36	gespeichertes Fax	45
Faxen	158	Kleine Ausdrucke	20
Kopieren	159	Papierstau	129
Scannen	161	Probleme	117, 119
Automatisch		Siehe Software-Handbuch auf der	
Fax empfangen	40	CD-ROM	
Fax-Erkennung	43	Technische Daten	162
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	9	Treiber	162

E

Empfangsmodus	40
Fax/Tel	40
Manuell	40
Nur Fax	40
TAD	
Anrufbeantw.	40
Externes Telefon, anschließen	51
Externes Telefon, verwenden	51

F

Fax	
empfangen	40
am Ende eines Gesprächs	41
automatische Verkleinerung	44
Empfangsmodus wählen	40
F/T-Rufzeit einstellen	42
Fax-Erkennung	43
Fax-Fernweitergabe	67, 68
Fax-Weiterleitung	67
gespeicherte Faxe drucken	45
im Speicher	44
Klingelanzahl einstellen	42
Kompatibilität	132
Probleme	117, 119
von einem externen Telefon	51, 52
weiterleiten zum PC	62
senden	32, 71
als Standardeinstellungen speichern ..	38
auf Werkseinstellungen zurücksetzen ..	39
Auflösung	36
Auftrag im Speicher löschen	38
aus dem Speicher (Dual Access)	36
Direktversand	36
Faxbetrieb einschalten	32
Kompatibilität	132
Kontrast	35
manuell	39
Rundsenden	34
Stapelübertragung	37
Übersee	37
vom Vorlageneinzug	32
vom Vorlagenglas	32
Zeitversetztes Senden	37

Fax/Tel-Modus	
Doppelklingeln	42
Externes Telefon verwenden	51, 52
F/T-Rufzeit	42
Fernaktivierungs-Code	52
Klingelanzahl	42
Faxcodes	
ändern	52, 65
Fernaktivierungs-Code	43, 51, 52, 65
verwenden	52
Fax-Erkennung	43
Faxspeicherung	62
ausschalten	64
einschalten	62
gespeicherte Faxe drucken	45
Fax-Weiterleitung	
Nummer speichern	61
über die Fernabfrage ändern	67, 68
Fehlermeldungen	124
Fehler	
Druck	124
Init.	124
Reinigen	124
Scan	124
Keine Tinte	125
Nicht belegt	53
Papier prüfen	126
Speicher voll	126
beim Scannen	82
Tinte fast leer	127
Übertragungsfehler	127
Fernabfrage	65
Befehle	67
Faxe weitergeben	68
Zugangscode	65, 66
Folien	11, 12, 14, 157
Fotodirektdruck	
von einer nicht-PictBridge Kamera	103
von einer PictBridge-Kamera	101
Fotopapier-Zufuhr	19
Funktionstabelle	142
Funktionstastenübersicht	6

G

Geräteeinstellungen	142
Gespeicherte Faxe oder Journal sichern ..	127
Graustufen	158, 161

H

Hilfe	
Fehlermeldungen	142
Menütasten	142
Funktionstabelle	142, 143

I

Innobella™	164
------------------	-----

K

Klingelanzahl, einstellen	42
Kopieren	
als Standardeinstellungen speichern	81
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	81
einmal	76
Farbabgleich	80
Helligkeit	80
Kontrast	80
Kopierbetrieb einschalten	76
mehrfach	76
N auf 1 oder Poster (Seitenmontage)	78
Papierformat	81
Papiersorte	80
Qualität	77
sortiert (nur mit ADF)	79
Speicher voll	82
Vergr./Verkl.-Taste	78
Vorlageneinzug verwenden	9
Vorlagenglas verwenden	10
Kurzwahl	
ändern	56, 57
speichern	55
wählen	53

L

Lautstärke, einstellen	
Klingeln	25
Lautsprecher	25
Signalton	25

M

Macintosh®	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM	
Manuell	
empfangen	40
Übertragung	39
wählen	53

N

Nachwahlverfahren (Call-by-Call)	60
Nebenstellenanlage	51
Netzwerk	
Drucken	
Siehe Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM	
Scannen	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM	

P

PaperPort™ 11SE mit Texterkennung (OCR)	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM und die Hilfe in den PaperPort™ 11SE Kurzanleitungen	
Papier	11, 17, 157
Bedruckbarer Bereich	21
einlegen	15, 17, 19
Größe der Vorlage	9
Kapazität	14
Papierformat	24
Papiersorte	13, 24
Papierstau	
Dokument	129
Papier	129
PC-Fax	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM	
PictBridge	
DPOF-Druck	102
Presto!® PageManager®	
Siehe die Hilfe in Presto!® PageManager® um das Benutzerhandbuch aufzurufen	

Problemlösung	117
Dokumentenstau	129
Fehlermeldungen	124
Papierstau	129
Tintenvorrat überprüfen	139
wenn Probleme auftreten	
Ankommende Anrufe	121
Dokumentenstau	129
Drucken	117, 119
Faxempfang	120
Kopieren	121
Netzwerk	123
Scannen	121
Software	122
Speichermedium-Funktionen	122
Telefonleitung oder Anschlüsse	119

R

Reinigen	
Druckkopf	137
Druckwalze	136
Papiereinzugsrolle	136
Scanner	135
Remote Setup	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM	
Rufnummernspeicher	
Kurzwahl	
2-stellige Kurzwahl einrichten	55
ändern	56, 57
aus Anruferliste speichern	56
aus gewählten Nummern speichern	56
verwenden	53
Rundsende-Gruppen	
ändern	56, 57
speichern	58
Rundsenden	34
Gruppen speichern	34
Tel-Index	53
Rundsende-Gruppen	58
Rundsenden	34
Rundsende-Gruppen speichern	58

S

Scanbereich	11
Scannen	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM	
Schnurloses Telefon	52
Sendevorbereitung (Dual Access)	36
Seriennummer	
finden	
Siehe zweite Umschlagseite	
Sicherheitshinweise	109, 112
Speichermedium-Funktionen	
Beschnitt	93
CompactFlash®	84
Diashow	92
DPOF-Ausdruck	93
Druckeinstellungen	
als Standardeinstellungen speichern	98
auf Werkseinstellung zurücksetzen	98
Farboptimierung	96
Helligkeit	96
Kontrast	96
Papiersorte und Druckformat	95
Qualität	94, 95
Drucken	
alle Fotos	92
Fotos	88
Index	87
Effekt hinzufügen	89
Fotoeffekte	
Autokorrektur	89
Hauttonkorrektur	89
Landschaftkorrektur	90
Rote-Augen entfernen	90
Schwarzweiß	91
Sepia	91
Fotovorschau	87
Größe anpassen	97
Memory Stick Pro™	84
Memory Stick®	84
MultiMediaCard™	84
Randlos drucken	97

Scan to Speicherkarte	98
Scan to USB-Stick	98
SecureDigital	84
Suchen (Datum)	91
Technische Daten	160
vom PC	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM	
xD-Picture Card™	84
Stromunterbrechung	142

T

Tastensperre	
einschalten/ausschalten	29
Text eingeben	155
Texteingabe	
Sonderzeichen	155
Tintenpatronen	
Tintenpunktzähler	132
Tintenvorrat überprüfen	139
wechseln	132
Transport des Gerätes	140

U

Umschläge	13, 14, 17, 18
-----------------	----------------

V

Verbrauchsmaterialien	164
Verkleinern	
empfangene Faxe	44
Kopien	78
Verpacken für einen Transport	140
Vorlagen	
einlegen	9, 10

W

Wählen	
Anruferliste	54
gewählte Nummern	54
Kurzwahl	53
manuell	53
Nachwahlverfahren (Call-by-Call)	57
Pause	55
Rundsendegruppen	34
Wahl-W/Pause-Taste	54
Wartung	
Tintenpatronen wechseln	132

Z

Zugangssperre	74
---------------------	----

brother®

Besuchen Sie unsere Website
<http://www.brother.com>

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen des Landes, für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft und zugelassen wurden.

GER/AUS